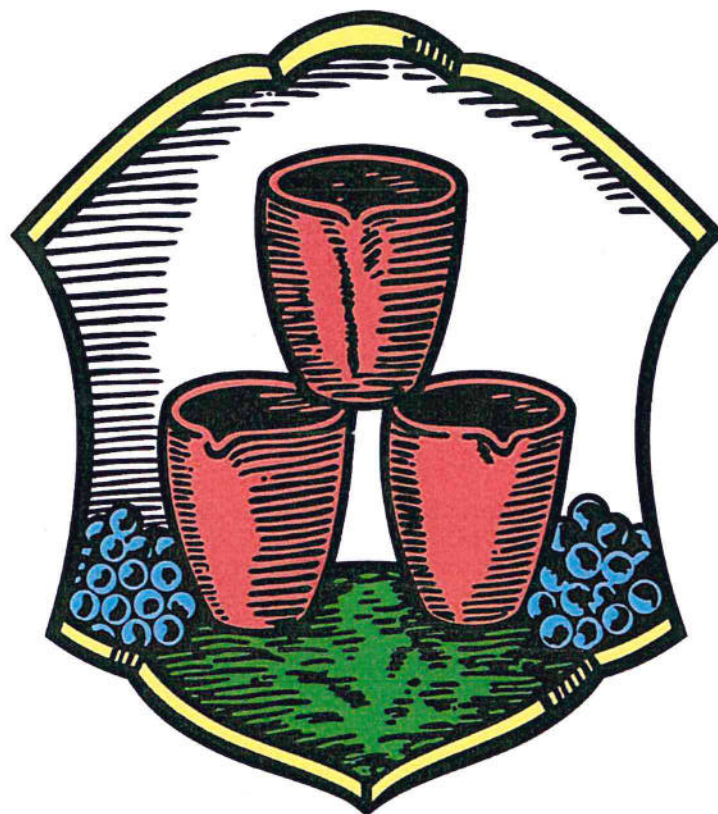


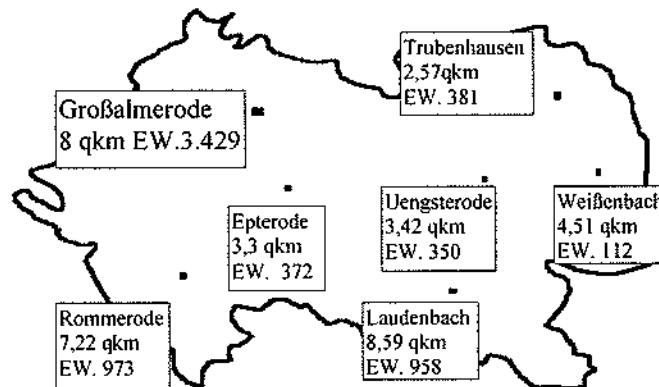
Entwurf



Haushaltssatzung
einschließlich
Haushaltsplan
der Stadt
Großalmerode
für das
Haushaltsjahr 2019

Vorbemerkungen zur Haushaltssatzung der Stadt Großalmerode

Bundesland **Hessen**
Regierungsbezirk **Kassel**
Landkreis **Werra-Meißner**
Stadtrechte seit **24.02.1775**



Nach den statistischen Unterlagen des Meldeamtes, lebten am 31.09.2018 in der Stadt Großalmerode, auf einer Gesamtfläche von 37,61 qkm, 6.575 Einwohner (einschließlich Nebenwohnsitz). Nach den davon abweichenden Zahlen des statistischen Landesamtes in Wiesbaden, hatte die Stadt insgesamt am 31.12.1994 8.015 Einwohner und am 31.12.2017 6.389 Einwohner (ohne NeWoSi).

**Der Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung** Frank Anacker

Die Mitglieder des Magistrats

Bürgermeister	Finn	Thomsen
Erster Stadtrat	Egon	Marbach
Stadtrat	Frank	Fiedler
Stadtrat	Georg	Gundlach
Stadtrat	Alexander	Prauß
Stadtrat	Gerd	Huppach
Stadtrat	Ullrich	Möller
Stadträtin	Ingrid	Schmuck
Stadtrat	Gerhard	Telschow

Inhaltsverzeichnis

<i>Titel</i>	<i>Seitenzahl von - bis</i>	<i>Papier- farbe</i>
1. Haushaltssatzung	1 - 2	Weiß
2. Vorbericht	3 - 36	Blau
3. Gesamtpläne		
3.1 Haushaltsquerschnitt	37 - 44	Gelb
3.2 Kostenstellenplan	45 - 56	Grün
3.3 Produktbeschreibungen	57 - 128	Weiß
3.4 Ergebnishaushalt	129 - 130	Weiß
3.5 Finanzhaushalt	131 - 134	Weiß
4. Teilergebnis- + Teilfinanzhaushalte	135 - 202	Weiß
5. Investitionsübersicht	203 - 210	Rosa
6. Stellenpläne	211	Grün
6.1 Beamte	212	Grün
6.2 Arbeitnehmer	213	Grün
6.3 Zusammenfassung	214	Grün
7. Anlagen	215	Weiß
7.1 Rücklagenübersicht	216	Weiß
7.2 Schuldenübersicht	217	Weiß
7.3 Verpflichtungsermächtigungen	218	Weiß
7.4 Finanzplan 2018 – 2022	219 - 220	Weiß
7.5 Investitionsprogramm 2018- 2022	221 - 231	Rosa
7.6 Finanzstatusbericht	232	Weiß
8. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb	233 - 271	Weiß

Haushaltssatzung der Stadt Großalmerode für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Großalmerode am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2019** wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	11.155.000 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	11.084.600 EUR
mit einem Saldo von	70.400 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	5.000 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	5.000 EUR
mit einem Überschuss von	75.400 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	460.600 EUR
---	--------------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.826.000 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.102.000 EUR
mit einem Saldo	- 2.276.000 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.469.000 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	640.000 EUR
mit einem Saldo	1.829.000 EUR

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von	13.600 EUR
---	-------------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr **2019** zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **2.276.000 EUR** festgesetzt. In dieser Summe ist ein Betrag in Höhe von *142.000 €* aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Landes enthalten.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der **Liquiditätskredite**, die im Haushaltsjahr **2019** zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.500.000 EUR** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr **2019** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | | |
|---|-------------------|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe auf | - Grundsteuer A - | 460 v.H. |
| b) für die Grundstücke auf | - Grundsteuer B - | 460 v.H. |

2. Gewerbesteuer auf

410 v.H.

§ 6

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene **Haushaltssicherungskonzept**.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplanes beschlossene **Stellenplan**.

§ 8

Als erheblich gelten **über- und außerplanmäßige Ausgaben** gemäß § 100 HGO, wenn im Ergebnis- und Finanzhaushalt der Ansatz je Sachkonto um mehr als 5.000 EUR überschritten wird. Der Magistrat wird ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung der Ausgaben bis zu dem in § 8 Satz 1 genannten Wert zu erteilen; er hat der Stadtverordnetenversammlung davon Kenntnis zu geben.

Großalmerode, den

Der Magistrat

Thomson
Bürgermeister

**V o r b e r i c h t zur Haushaltssatzung
und zum Haushaltsplan der Stadt Großalmerode
für das Haushaltsjahr 2 0 1 9**

	<i>Seite</i>
Inhalt des Vorberichtes	3
A) Allgemeine Erläuterungen zur Struktur des Haushaltsplanes	4 - 10
B) Erläuterungen zur Haushaltssatzung	10 - 12
C) Haushaltssicherungskonzept 2019	12
D) Aussichten der finanzwirtschaftliche Entwicklung	12 - 18
E) Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt	
I. Einnahmen aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen	18 - 21
II. Entwicklung der Gebührenhaushalte	22 - 24
III. Personalausgaben und Stellenplan	24 - 26
IV. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	26 - 27
V. Entwicklung der Zinsausgaben und der Kassenlage	27 - 28
F) Erläuterungen zu den Investitionen	
I. Neue Investitionsmaßnahmen	28 - 29
II. Investitionsschwerpunkte, Fortsetzungsmaßnahmen und Folgekosten	29
III. Verpflichtungsermächtigungen	29
IV. Kreditaufnahmen, Tilgung und Schuldenstand	30 - 32
G) Hinweise auf die Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Jahre 2018 bis 2022	33 - 31
H) Rückblick auf die Haushaltswirtschaft des Vorvorjahres	33
I) Auswirkungen des demographischen Wandels	33 - 36

**Vorbericht
zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan
der Stadt Großalmerode
für das Haushaltsjahr 2 0 1 9**

A) Allgemeine Erläuterungen zur Struktur des Haushaltsplanes

1. Allgemeines

Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird die seit zwei Jahren durch zahlreiche Workshops von Stadtverordneten, Magistratsmitgliedern und Verwaltungsbeschäftigten vorbereitete strategische Ausrichtung der Stadt Großalmerode erstmals im Haushaltsplan sichtbar dargestellt. Die Leistungen der Verwaltung werden in 35 Produkten beschrieben. Diese Produkte werden an den 8 priorisierte strategischen Oberzielen ausgerichtet. Hierzu sind operative Produktziele abgeleitet worden. Die Zielerreichung wird durch Kennzahlen gemessen.

Seit der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens der Stadt Großalmerode zum 01.01.2009 auf die so genannte Doppik wird durch die sukzessive Erweiterung um ein Zielsystem und Berichtswesen eine höhere Qualitätsstufe im Neuen Kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem (NKRS) erreicht. Für die Entscheidungsträger sowie die Bürgerinnen und Bürger wird es durch die Produktbeschreibungen hoffentlich einfacher werden den Haushaltsplan zu verstehen.

2. Aufbau des doppelischen Haushaltsplans

a) Allgemeines

Der Aufbau des doppelischen Haushaltsplanes ergibt sich aus § 1 GemHVO

Danach besteht der Haushaltsplan aus

- dem **Gesamthaushalt** und
- den **Teilhaushalten**

Der Gesamthaushalt und die Teilhaushalte bestehen jeweils aus einem **Ergebnishaushalt** und einem **Finanzhaushalt**.

Im Übrigen sind Bestandteile des Haushaltsplans der Stellenplan und weitere Anlagen, wie der Vorbericht, die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, das Investitionsprogramm, das Haushaltssicherungskonzept, Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen, Rückstellungen und den Finanzstatusbericht.

b) Ergebnishaushalt

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres aufgeführt. Daraus ergibt sich als geplantes Jahresergebnis ein Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Diese Ergebnisrechnung entspricht in etwa der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Sie erfasst das Ressourcenaufkommen (Ertrag) und den Ressourcenverbrauch (Aufwand). Sie gleicht in vielen Bereichen dem kameralen Verwaltungshaushalt, enthält aber neben den zahlungswirksamen Bestandteilen jedoch auch nicht zahlungswirksame Bestandteile, wie Abschreibungen und die Zuführung zu Rückstellungen.

c) Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt stellt den geplanten Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit dar. Aus den einzelnen abzubildenden Einzahlungen und Auszahlungen, die im Haushaltsjahr getätigt werden, ergibt sich in der Summe der geplante Finanzmittelüberschuss oder Finanzmittelbedarf. Im Finanzhaushalt werden sämtliche Zahlungsströme und Finanzierungsquellen dargestellt. Er trifft eine Aussage über die Zahlungskraft und die Liquidität der Stadt.

d) Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt besteht aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt. Der Ergebnishaushalt ist die Zusammenfassung aller Teilergebnishaushalte. Der Finanzhaushalt ist die Zusammenfassung aller Teilfinanzhaushalte.

e) Teilhaushalte

Der Gesetzgeber hat in der Änderung zur Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und mit der Einführung der GemHVO-Doppik (GemHVO) den Kommunen ein Optionsrecht eingeräumt, wie sie ihre Teilhaushalte strukturieren möchten (§4 Abs. 2 GemHVO). Die großen Städte sind im Wesentlichen dazu übergegangen, sog. Fachbereiche zu bilden, denen dann Fachdienste zugeordnet worden sind.

Die Stadt Großalmerode hat sich hingegen für den anderen Weg entschieden. Auf Grund unserer vorhandenen Struktur und Größe haben wir an der Organisation in unserem Hause nichts geändert und den Haushaltsplan nach den Produktbereichen aufgestellt. Er teilt sich auf in Produktbereich, Produktgruppe, Produkt und Kostenstelle. Geplant und gebucht wird auf der Kostenstelle. Zusammengefasst ist dies der Kostenstellenplan der Stadt Großalmerode, der diesem Vorbericht als Anhang beigelegt ist.

Von der Verwaltung wurde vorgeschlagen, die Teilhaushalte in dem doppischen Haushalt nach den 16 Produktbereichen und zusätzlich für den Brandschutz, das Freibad, das Bestattungswesen, die Bürgerhäuser und für die Steuern, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen einzurichten. Dies wurde den Mandatsträgern in der interfraktionellen Sitzung am 13.11.2008 so mitgeteilt und von ihnen angenommen. Diese Festlegung ist nicht für die nächsten Jahre bindend, sondern kann ggf. geändert werden.

Danach gibt es für den doppischen Haushalt des Jahres 2019 der Stadt folgende Teilhaushalte:

Code	Bezeichnung
01	Innere Verwaltung
02	Sicherheit und Ordnung
0230	Brandschutz (deklaratorisch)
04	Kultur und Wissenschaft
05	Soziale Leistungen
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07	Gesundheitsdienste
08	Sportförderung
082020	Panoramabad (deklaratorisch)
09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformationen
10	Bauen und Wohnen
11	Ver- und Entsorgung

12	Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV
13	Natur- und Landschaftspflege
1330	Friedhofs- und Bestattungswesen (deklaratorisch)
14	Umweltschutz
15	Wirtschaft und Tourismus
153010	Bereitstellung von Bürgerhäusern (deklaratorisch)
16	Allgemeine Finanzwirtschaft
1610	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen (deklaratorisch)

Der Code 03 -Schule- wird nicht dargestellt, weil die Stadt Großalmerode kein Schulträger ist.

Folgende Budgets wurden eingerichtet: Personalaufwendungen, Abschreibungen (jeweils für den Gesamthaushalt) sowie für die Sach- und Dienstleistungen und die Zuweisungen und Zuschüsse, einschließlich Steuern und Umlagen für die o.g. Teilhaushalte.

f) Struktur der Teilhaushalte

Überblick über die wichtigsten Ertragspositionen:

Position	Konto KVKR	Bezeichnung
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte
		Mieten, Pachten, Sonstige Umsatzerlöse wie Holzkaufgeld
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
		Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren
		Passgebühren, Vorkaufsrecht, Standesamt
		Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren
		Friedhof, Panoramabad, Bürgerhäuser, Parkplatz
3	530	Nebenerlöse
		Konzessionsabgaben
	548-549	Kostenerstattungen
		Bund, Land, Kreis und Gemeinden
4	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen
5	55	Steuer und steuerähnliche Erträge
		Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer, Grundsteuer A + B, Gewerbe- und Hundesteuer
6	547	Erträge aus Transferleistungen
		Familienleistungsausgleich
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen für laufende Zwecke
		Schlüsselzuweisung, Allgemeine Zuweisungen
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
		aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen
9	539	Sonstige ordentliche Erträge
21	57	Zinsen und ähnliche Erträge
		Bankzinsen, Gewerbesteuervollverzinsung

Überblick über die wichtigsten Aufwandspositionen:

Position	Konto KVKR	Bezeichnung
11	62,63,65	Personalaufwendungen
		Bezüge Beamte, Entgelte Arbeitnehmer, AG-Anteil SV, Beihilfen
12	644-646	Versorgungsaufwendungen
		Umlage Beamtenversorgungskasse, Zusatzversorgungskasse
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
		Straßen- und Gebäudeunterhaltung, Verbrauchs- und Betriebsstoffe, Versicherungen, Gas, Wasser, Strom, Fremdinstandhaltung, Bürobedarf etc.
14	66	Abschreibungen
		Abschreibungen für Anlagegüter
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse
		Sportförderung, Beteiligungen an Wirtschaftsförderung, Tourismus GmbH, Verein für Regionalentwicklung, Betriebskostenzuschüsse Kindergärten
16	73	Steueraufwendung und Umlagen
		Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlage
17	72	Transferleistungen
		Zahlung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB)
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen
		zu zahlende Steuern
22	77	Zinsen
		Bankzinsen, Gewerbesteuervollverzinsung

g) Einführung einer strategischen Steuerung

In der Vergangenheit wurde der Haushalt der Kommune über die Veranschlagung von Haushaltsmitteln gesteuert. Dabei wurden nur die Einnahmen und Ausgaben (reine Zahlungsströme) betrachtet, welche bestimmten Aufgabenbereichen zugeordnet wurden. Eine unmittelbare Verbindung zu den konkret zu erbringenden Leistungen wurde nicht hergestellt.

Mit dem Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystem (NKRS) soll die Verbindung zwischen dem Input (Haushaltsmittel) und Output (Leistungen) hergestellt werden. Dabei wird auf die sogenannten Produkte zurückgegriffen.

Definition Produkt: Ein Produkt ist das Arbeitsergebnis einer Organisationseinheit der Verwaltung für externe oder interne Kunden.

Nach § 10 Abs. 3 GemHVO sollen produktorientierte Ziele mit entsprechenden aussagekräftigen Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Daher sind für jedes Produkt Ziele zu definieren. Diese Ziele sollen in ein Zielsystem eingebunden sein, welches mittelfristige strategische Ziele festschreibt. Die Verantwortung für die Definition der strategischen und operativen Ziele liegt bei der Stadtverordnetenversammlung als oberstem Organ der Stadt Großamerode.

Die Ermittlung der Kennzahlen wird unterstützt durch eine Kosten- und Leistungsrechnung (KLR), die ebenfalls Bestandteil des NKRS ist. Diese dient nach § 14 GemHVO zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung. Durch die Ergebnisse der KLR werden die entstan-

denen Kosten für die Produkte nachvollziehbar dargestellt. Die KLR dient außerdem der Transparenz bei der Festlegung von Gebühren und Entgelten.

Die Überwachung der Zielerreichung erfolgt stattdessen mit einem entsprechenden Berichtswesen. Durch unterjährige Berichte, die sowohl die verbrauchten Ressourcen als auch die zielbezogenen Kennzahlen umfassen, werden die wesentlichen Informationen in verdichteter Form zusammengestellt. Die Verwaltungsleitung und auch die politischen Gremien haben dadurch die Möglichkeit, einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand zu erhalten und möglichen Zielverfehlungen frühzeitig entgegenzuwirken.

Die Haushaltsbewirtschaftung erfolgte bisher über Produktbereiche. Eine Entwicklungsstrategie und Ziele sind von der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen von Workshops entwickelt und grundsätzlich beschlossen worden. Zur Kontrolle der Ziele wurden dann für die einzelnen erstellten Produkte Kennzahlen entwickeln, die in die Produktbeschreibungen für den Haushaltsplan 2019 eingeflossen sind.

Am 26.04.2018 hat die Stadtverordnetenversammlung die von Stadtverordneten, Magistratsmitglieder und Führungskräfte der Stadtverwaltung in einem gemeinsamen Workshop erarbeiteten Oberziele für die zukünftige Entwicklung der Stadt Großalmerode beschlossen:

Strategische Oberziele und TOP-Kennzahlen für das Jahr 2019
Ergebnis des interfraktionellen Workshops vom 16.03.2018

	Handlungsfeld	Strategisches Oberziel	TOP-Kennzahl(en)
1	Finanzkraft stärken	Der jährliche Bevölkerungsrückgang soll bis 2019 auf 0 reduziert sein und ab 2020 soll Bevölkerungszuwachs 0,5% p.a. betragen.	Anzahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz (eigenes Melderegister)
2	Finanzkraft stärken	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses von mindestens 500 T€.	Jahresergebnis im Jahresabschluss: mind. 500.000 Euro Überschuss
3	Stadt- und Dorfentwicklung	Jährliche Verminderung der Anzahl leerstehender Gebäude.	Anzahl leerstehender Gebäude (eigenes Leerstandskataster)
4	Jugend, Familie und Soziales	Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen.	- Anzahl öffentlicher Veranstaltungen lt. städtischem Internetkalender - Anzahl öffentlicher städtischer Dialogveranstaltungen
5	Wirtschaftsförderung und Infrastruktur stärken	Aufbau eines wirksamen Standortmarketings bis 31.12.2018 (Konzept).	Am 31.12.2019 Konzept fertiggestellt und beschlossen
6	Leben und Wohnen, Natur und Umwelt	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.	Fehlbetrag im Vergleich zum Vorjahresergebnis (Jahresabschluss): -1 %

7	Verwaltungsmodernisierung	Einführung eines modernen Personalmanagements bis 31.12.2019.	Personalkonzept bis 30.06.2019 vom Magistrat beschlossen
8	Jugend, Familie und Soziales	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Anzahl der genehmigten Kindertagespflegeplätze Feedbackmöglichkeiten bis zum 31.12.2019 eingerichtet

Folgende Oberziele werden aufgrund der niedrigen Priorität im Jahr 2019 zurückgestellt:

9	Wirtschaftsförderung und Infrastruktur stärken	Verminderung der Infrastrukturschwächen nach einer bis zum 31.08.2018 beschlossenen Prioritätenliste.
10	Verwaltungsmodernisierung	Einführung von jährlich mind. 1 Online--Services und Einführung der E-Akte bis 2021.
11	Stadt- und Dorfentwicklung	Verbesserung der Gebäudesituation durch mind. 1 jährliche Umbau- und Sanierungsberatung.
12	Stadt- und Dorfentwicklung	Abbau von Barrieren durch mindestens 2 separate Maßnahmen p.a.

Folgende Produkte wurden ab dem Jahr 2019 gebildet:

Produktbereich	Produkte
01 Innere Verwaltung	städtische Gremien
	Zentrale Dienste
	Personalwesen
	Haushalt- und Finanzwirtschaft/Controlling
	Kassenwesen
02 Sicherheit und Ordnung	öffentliche Sicherheit und allgemeine Ordnung
	Wahlen
	ruhender und fließender Verkehr
	Gewerbeangelegenheiten
	Melde- und Passangelegenheiten
	Personenstandswesen
	Brand- und Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr
04 Kultur und Wissenschaft	kulturelle Aktivitäten
05 Soziale Leistungen	Seniorenangelegenheiten
	Sozialhilfeangelegenheiten
06 Kinder-/ Jugend- und Familienhilfe	Kindertagesbetreuung
	Kinder-, Jugend- und Familienangelegenheiten
08 Sportförderung	Sportförderung/ Sportstätten
	Panoramabad
09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geo-Info	Stadt- und Landschaftsentwicklung
10 Bauen und Wohnen	-
11 Ver- und Entsorgung	städtische Abfallwirtschaft
	Energiegewinnung

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Verkehrswege und Anlagen
	Stadtreinigung und Winterdienst
	ÖPNV
13 Natur- und Landschaftspflege	Grün-, Park- und Freizeitanlagen
	öffentliche Gewässer
	Friedhofswesen
	Forstwirtschaft
15 Wirtschaft und Tourismus	Wirtschaftsförderung
	Tourismus
	Bereitstellung von Bürgerhäusern
	Immobilienmanagement
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
	sonst. allg. Finanzwirtschaft

Die Produktbeschreibungen wurden für diesen Haushalt von der Verwaltung erstellt und sind En bloc vor dem Ergebnishaushalt angedruckt. Sie beinhalten die bei steuerungsrelevanten Produkten beim Workshop am 26.05.2018 erarbeiteten operativen Ziele. Bei den übrigen Produkten wurden die operativen Ziele durch die Produktverantwortlichen erarbeitet. Von der Verwaltung ergänzt wurden die dazugehörigen Leistungen, Maßnahmen, investiven Ausgaben und Kennzahlen nach dem Haushaltsplanentwurf.

B) Erläuterungen zur Haushaltssatzung

1. Ergebnishaushalt

Der Ergebnishaushalt bildet als wichtigstes Haushaltsplanungsinstrument die gesamten Erträge und Aufwendungen des laufenden Haushaltsjahres 2019 ab.

Ergebnishaushalt 2019 in Euro (§ 2 GemHVO-Doppik)	
1. Verwaltungsergebnis	
1.1 Ordentliche Erträge	- 10.774.900
1.2 Ordentliche Aufwendungen	10.793.600
1.3 Summe Verwaltungsergebnis	18.700
2. Finanzergebnis	
2.1 Finanzerträge	- 380.100
2.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	291.000
2.3 Summe Finanzergebnis	- 89.100
3. Ordentliches Ergebnis (Summe aus 1. und 2.)	- 70.400
4. Außerordentliches Ergebnis	- 5.000
5. Jahresüberschuss (Saldo aus 3. + 4.)	- 75.400

2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt ist die Zusammenfassung aller Teilfinanzhaushalte. Er stellt den gesamten geplanten Finanzmittelfluss (sämtliche Einzahlung und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit dar.

In der Ausführung des Haushaltes stellt die Finanzrechnung den Geldfluss auf den Girokonten der Stadtkasse dar. Alle zahlungswirksamen Vorgänge spiegeln sich hier wider.
Der Finanzhaushalt 2019 stellt sich wie folgt dar:

Nummer	Finanzhaushalt 2019	Haushaltsansatz in EUR
19	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 bis 18)	460.600
29	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Saldo Nummer 20 bis 28)	- 2.276.000
30	Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten	2.469.000
31	Auszahlung für die Tilgung von Krediten	- 640.000
34	Änderung Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	13.600

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit beinhaltet alle Positionen des Ergebnishaushaltes ohne die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (Abschreibungen und geplanten Rückstellungen) und nichtzahlungswirksamen Erträge (Auflösung von Sonderposten). Es verbleibt ein Finanzmittelfluss von + 460.600 €, der den Betrag der Tilgungsleistungen einschließlich der Zahlung an das Sondervermögen HESSENKASSE übersteigt. Damit ist die gesetzliche Bestimmung des § 92 Abs. 5 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) erfüllt, nachdem dieser Betrag (447.000 €) erwirtschaftet werden muss. Es verbleibt ein „Überschuss“ in Höhe von 13.600 €. Wie der Vorseite zu entnehmen ist, weist auch der Ergebnishaushalt einen Überschuss aus, sodass die beiden gesetzlich vorgeschriebenen Kriterien erfüllt sind.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

Einzahlungen:

- 1.737.000 € Einzahlung aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen
- 55.000 € Einzahlungen aus der Veräußerung von Grunderwerb
- 34.000 € Einzahlungen aus der Rückzahlung von gewährten Darlehen, auch SGG

Abzüglich Auszahlungen:

- 49.000 € Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken
- 3.571.000 € Auszahlungen für Baumaßnahmen
- 482.000 € Auszahlungen für sonstiges Sachanlagevermögen
- 2.276.000 € SUMME

Der Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (1.829.000 €) ergibt sich aus der veranschlagten Kreditaufnahme in Höhe von 2.276.000 €. Gegengerechnet werden die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten in Höhe 447.000 € (Kapitalmarkt: 242.000 €; Land: 16.000 €, Konjunkturprogramm: 27.000 € und Anteil HESSENKASSE: 162.000 €). Hinzu kommt noch auf beiden Seiten ein Betrag in Höhe von 193.000 € für Darlehen, welches am Ende des Jahres zur Zinsanpassung ansteht.

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag des Liquiditätskredites wird festgesetzt auf **1.500.000 €**
Er wird im Vergleich zum Vorjahr um 6,0 Mio. € verringert.
Dies bedingt durch die Ablösung der HESSENKASSE.

Gemeinsam mit dem Liquiditätskredit im Eigenbetrieb beläuft sich der Gesamtbetrag des Liquiditätskredites auf 2,0 Mio. €.

Die Hebesätze der Gemeindesteuern wurden gegenüber den Festsetzungen des Vorjahres nicht verändert und wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	460 v.H.
Grundsteuer B	460 v.H.
Gewerbesteuer	410 v.H.
Der Stellenplan umfasst insgesamt	51,15 Stellen
Im Vorjahr waren es 53,50 Stellen. Weitere Erläuterungen zum Stellenplan und zu den Personalkosten sind unter C III zu finden.	

C) Haushaltssicherungskonzept 2019 bis 2023

Rechtliche Grundlage:

Gemäß § 92 a HGO, den Erlassen des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 06.05.2010 (StAnz. 21/2010 S. 1470) und 03.03.2014 sowie den Verfügungen des Landrates des Werra-Meißner-Kreises zuletzt vom 11.04.2018 hat die Stadt Großalmerode bei defizitärer Haushaltssituation und wenn Fehlbeträge aus den Vorjahren auszugleichen sind, ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) zu erstellen und mit dem Antrag auf Genehmigung der jeweiligen Haushaltssatzung der Kommunalaufsicht vorzulegen. Der Haushalt 2018 ist ausgeglichen. Einschließlich der ungeprüften Jahresrechnung 2017 sind seit 2009 Fehlbeträge in Höhe von ca. 4,3 Mio. € aufgelaufen.

An dieser Stelle wurde in den letzten Jahren immer sehr ausführlich die Historie und der Inhalt des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) beschrieben. Die finanziellen Rahmenbedingungen der Stadt und die geänderten gesetzlichen Bestimmungen in der HGO und GemHVO lassen nunmehr eine andere Art des HSK zu. Der Orientierungsdatenerlass des Landes Hessen eröffnet jetzt die Möglichkeit ein verkürztes HSK zu beschließen. Dies ist dann möglich, wenn abzusehen ist, dass mit dem Jahresabschluss 2018 alle Fehlbeträge seit Einführung der Doppik ausgeglichen sind bzw. die evt. dann noch bestehenden Fehlbeträge gegen das Eigenkapital ausgebucht werden, wie es der § 25 Abs. 3 GmHVO vorsieht. Diese Rahmenbedingungen sind bei der Stadt Großalmerode gegeben. Wir haben mit dem Jahresabschluss 2017 noch Fehlbeträge in Höhe von ca. 4,3 Mio. €. Der vorläufige Jahresabschluss 2018 ist positiv (0,2 Mio. €). Als Sondereffekte konnten in 2018 Mittel aus dem Sondervermögen HESSENKASSE in Höhe von 4,4 Mio. € und aus dem Landesausgleichsstock in Höhe von 0,6 Mio. € verbucht werden. Beide wirken sich unmittelbar auf den Ergebnishaushalt aus. Deshalb ist damit zu rechnen, dass das Ziel des Ausgleiches der Fehlbeträge erreicht werden wird. Sollte dies nicht der Fall sein, so wird die Verwaltung dem Magistrat vorschlagen, von der Regelung des § 25 Abs. 3 GmHVO Gebrauch zu machen.

Das Haushaltssicherungskonzept ist diesem Haushalt beigelegt.

D) Aussichten der finanzwirtschaftlichen Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr

Wie bereits an anderer Stelle in diesem Vorbericht dargestellt, ist das ordentliche Ergebnis ein entscheidendes Kriterium bei der Betrachtungsweise des Haushaltes. Wie gesetzlich gefordert und durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der HESSENKASSE sich

selbst auferlegt, wird in diesem Jahr ein Haushalt vorlegt, der im Ordentlichen Ergebnis mit einem Überschuss in Höhe von 70.400 € abschließt. Ein Überschuss konnte in Großalmerode somit im dritten Jahr nacheinander wieder ausgewiesen werden. Es ist aber nicht zu verkennen, dass dies nur aufgrund von massiven Einschnitten im Bereich der Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen und hier insbesondere bei der baulichen Unterhaltung gelungen ist. Dies kann sicherlich nicht auf Dauer so nicht durchgehalten werden. Im letzten Jahr war der Ausgleich nur aufgrund der sehr positiv prognostizierten Daten möglich, die dann aber leider nicht so eingetreten sind. Weitere Erläuterungen hierzu in den einzelnen Bereichen des Haushaltes. Im Vorjahr schloss der Ergebnishaushalt mit einem Überschuss in Höhe von 106.000 € ab.

Die Leistungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (KFA) sind immer gewissen Schwankungen unterworfen. Es gibt dabei zwei entscheidende Faktoren. Einerseits ist es die Finanzkraft einer jeden Kommune, die durch bestimmte Glättungsfaktoren errechnet wird. Diese wurden im KFA ab 2016 massiv angehoben und die Finanzkraft der Kommunen nach oben gerechnet. Kompensiert wurde dies durch eine Reduzierung der Kreisumlagensätze, da ansonsten der Kreis wesentlich höhere Erträge erzielt hätte. Andererseits ist es die Einwohnerzahl, die eine wichtige Rolle spielt. Diese wird um die Faktoren der Klassifizierung der Stadt (Unter- oder Oberzentrum etc.) und dem demographischen Wandel ergänzt.

Für das Jahr 2019 sehen die Zahlen wie folgt aus:

Da der Kreishaushalt noch nicht eingebracht wurde, gehen wir bei diesen Planungen von den Zahlen des Vorjahres aus. Die Kreisumlage wurde mit 34,44%-Punkte und mit Schulumlage 16,56%-Punkte, mithin 51%-Punkte, festgelegt. Hier ist die Entwicklung bei Kreis noch abzuwarten. Ein Prozentpunkt Kreisumlage entspricht 79.300 €.

Das Finanzausgleichsgesetz (FAG) regelt, dass 65% der Differenz zwischen der errechneten Ausgleichsmesszahl (Grundbetrag x gewichtete Einwohner) und der nivellierten Steuerkraftmesszahl durch die Schlüsselzuweisung ausgeglichen wird. Im Vergleich zum Vorjahr vermindert sich die Schlüsselzuweisung um 180.000 €. Da diese in die Kreisumlagegrundlagen einfließt, vermindern sich die Kreisumlagen.

Für das Jahr 2019 bedeutet dies im Vergleich zum Vorjahr folgendes:

- Weniger Schlüsselzuweisung	180.000 €
- Weniger Kreisumlage	13.000 €
- Weniger Schulumlage	6.000 €

Absummiert ergibt dies eine Verschlechterung von 161.000 €. Das Land hat die Berechnungen des kommunalen Finanzausgleiches (KFA) den Kommunen lediglich als vorläufige Berechnung vorgelegt. Die vorstehenden Angaben stehen daher unter Vorbehalt.

Die Stadt Großalmerode wird seit 2002 durch den Landesentwicklungsplan nicht mehr dem ländliche Raum, sondern dem Ordnungsraum Kassel zugeordnet. Dies bedeutet, dass Mittel für den ländlichen Raum aus dem KFA nicht an die Stadt gezahlt werden.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 12.01.2015 beschlossen, einen Änderungsantrag zu stellen. Auch wenn dieser keine Auswirkungen mehr für die Jahre 2014 bis heute hat, so ist die Einstufung von Wichtigkeit, weil dieser Faktor in den neuen KFA in die Berechnung mit einbezogen wird. Zwischenzeitlich wurde der Stadt mitgeteilt, dass ggf. eine geänderte Einstufung erst wieder mit der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes einhergeht. Aus diesem Grund fehlt auch der Faktor Ländlicher Raum bei der Veredelung der Einwohnerzahl.

Die vom Land veröffentlichten Zahlen des Finanzplanungserlasses liegen vor und wurden für die Bereiche Grundsteuer A + B, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer, der Ausgleichszahlung nach dem Familienleistungsausgleich und der Gewerbesteuerumlage für das Planjahr 2019 in allen Bereichen direkt übernommen. Alle Zahlen und Berechnungen in diesem Bereich unterliegen noch dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Haushaltes des Landes Hessen.

Die Orientierungsdaten zum Gemeindeanteil an der Einkommensteuer prognostizierten für 2018 eine Steigerung von 7,5%. Herr Staatsminister Beuth hat dieser Steigerungsrate zugrunde liegenden voraussichtlichen Ist-Zahlen 2017 im Oktober 2017 noch nach oben korrigiert. Diese erhöhten Zahlen haben wir auch bei der Haushaltsplanung 2018 berücksichtigt. Leider treten diese Zahlen so nicht ein. Nach den bisherigen Abschlagszahlungen des Lands ist nur mit einer Steigerungsrate von 3,5% insgesamt zu rechnen. Tatsächlich erzielt werden voraussichtlich 3,0 Mio. € an Erträgen. Dies ist eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von nominal ca. 100.000 €. Nach den Orientierungsdaten des Landes ist in 2019 nunmehr mit einem Anstieg um 5,5% zu rechnen. Wir übernehmen die Steigerungsraten der Daten des Landes Hessen für Großalmerode. Aufgrund der nicht vollumgänglich eingetretenen Erhöhung in 2018 ergibt sich trotz der Steigerung nur eine Veranschlagung von 3.140.000 €, das sind 40.000 € weniger als im Vorjahr.

Die unausgeglichene Ergebnishaushalte bis 2016 verpflichtete die Stadt Großalmerode zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (HSK). Im HSK 2015 wurden, um den Haushaltsausgleich in 2017 zu erreichen, verschiedene jährliche Stufen der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer dargestellt. Das HSK sah eine Erhöhung in 2018 auf 650% vor, um dann den notwendigen Haushaltsausgleich zu erzielen. Diese mussten aber auf Grund der guten Zahlen, bedingt durch die gute wirtschaftliche Entwicklung, nicht umgesetzt werden. Für das Jahr 2019 stellt sich die Situation nunmehr so dar, dass auf die Stufensteigerung ebenfalls nicht zurückgegriffen werden muss. Es ist möglich, in 2019 gänzlich auf Steuererhöhungen zu verzichten.

Das nachfolgende Diagramm stellt die Entwicklung der Gewerbesteuer dar. In den Jahren bis 2014 lag das Mittel bei 1.434 T€. Das Mittel danach lag bei 1.357 T€.

Die Gewerbesteuer wird mit 1.250.000 € ebenso wie im Vorjahr geplant. Der Hebesatz für die Gewerbesteuerumlage bleibt unverändert. Es müssen ca. 17% der Gewerbesteuererinnahmen an das Land abgeführt werden. Der Ansatz kann aber leicht zurückgenommen werden, weil die Abrechnung für den Fonds Deutsche Einheit entfällt.

Die Erträge aus der Spielapparate- und Hundesteuer bleiben unverändert.

Die Tabellen auf den beiden nächsten Seiten zeigen die Entwicklungen der wichtigsten hier beschriebenen Erträge und Aufwendungen in den letzten Jahren.

Nachstehend sind einige der wichtigsten Veränderungen zum Vorjahr aufgeführt:

Belastende Faktoren:

Höhere Personalaufwendungen	30.100 €
Höhere Betriebskostenzuschüsse Kindergarten	137.000 €
Weniger Schlüsselzuweisungen	180.000 €
Weniger Einkommensteueranteil	40.000 €
Geringerer Familienleistungsausgleich	35.000 €
Geringerer Gemeindesanteil an der Umsatzsteuer	20.000 €
<i>Summe :</i>	<i>442.100 €</i>

Entlastende Faktoren:

Erhöhter Landezuschuss KJHG	205.000 €
Geringere Kosten für bauliche Unterhaltung	113.000 €
Geringere Abschreibungen	17.700 €
Weniger Kreis- und Schulumlage	19.000 €
Einsparungen bei Sach- und Dienstleistungen	60.000 €
<i>Summe :</i>	<i>414.700 €</i>

Die Steuersätze für die Grundsteuern A + B, die Gewerbe- und Hundesteuer wurden wie vorseitig dargestellt nicht geändert. Die diesem Haushaltsplan zugrunde liegenden Steuersätze stellen sich somit wie folgt dar:

Einnahmeart	Steuersatz
Grundsteuer A	460 %
Grundsteuer B	460 %
Gewerbesteuer	410 %
Hundesteuer (Ersthund)	63,00 €

Die Aufwendungen und Kostenveränderungen in der Ergebnisrechnung

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen betragen im Jahr 2018	10.832.200 €
Die Summe der ordentlichen Aufwendungen betragen im Jahr 2019	10.793.600 €
Dies entspricht einer Senkung um	0,36 %

Der Finanzplanungserlass des HMDI sieht für 2019 keine Ausgabenbegrenzung vor, sondern lediglich die Umsetzung eines Haushaltssicherungskonzeptes sofern nötig.

Nachdem in den letzten beiden Jahren die ordentlichen Aufwendungen immer gestiegen sind, war dies in diesem Jahr nicht der Fall. Den Steigerungen in Höhe von 2,43% in 2017 und 8,53% in 2018 steht nunmehr eine Senkung von 0,36% gegenüber. Dies begründet sich durch die erheblichen Einsparungen bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen.

Die Investitionsschwerpunkte der Vermögenshaushalte 2019, 2018 + 2017 im Vergleich

Bezeichnung	HPL 2019	HPL 2018	HPL 2017 (ist)
Innere Verwaltung	185.000 €	125.000 €	60.158 €
Sicherheit und Ordnung	464.000 €	732.000 €	82.928 €
Kultur und Wissenschaft	35.000 €	175.000 €	6.879 €
Soziale Leistungen	0 €	0 €	0 €
Kinder-, Jugend- + Familienhilfe	265.000 €	810.000 €	963.351 €
Gesundheitsdienste	0 €	0 €	0 €
Sportförderung	1.135.000 €	177.000 €	131.859 €
Räumliche Planung, Entwicklung	203.000 €	200.000 €	566 €
Bauen und Wohnen	0 €	3.000 €	-147.447 €
Ver- und Entsorgung	0 €	0 €	0 €
Verkehrsflächen- anlagen, ÖPNV	855.000 €	868.000 €	260.607 €
Natur.- und Landschaftspflege	324.000 €	73.000 €	5.879 €
Umweltschutz	0 €	0 €	0 €
Wirtschaft und Tourismus	636.000 €	560.000 €	14.143 €
Allgemeine Finanzwirtschaft	0 €	0 €	0 €
Sonstige investive Ausgaben	0 €	9.000 €	0 €
S u m m e =	4.102.000 €	3.732.000 €	1.378.923 €

Der Investitionsschwerpunkt hat sich in diesem Jahr gravierend verändert. Durch die veranschlagten Mittel für die grundlegende Sanierung des Panoramabades aus dem SWIM-Programm des Landes mit 1,1 Mio. €, die aber noch mit einem Sperrvermerk versehen sind, liegt der Investitionsschwerpunkt bei der Sportförderung. Danach kommt der obligatorische Investitionsschwerpunkt Verkehrsflächen und –anlagen. Durch die Anschaffungen eines Feuerwehrfahrzeuges und den Anbau an das Gerätehaus Laudenbach, bewegen sich die Investitionen beim Brandschutz auch wieder auf einem hohen Niveau. Bedingt durch den Ausbau des Dorfgemeinschaftshauses Weißenbach steigen die Ausgaben im Bereich Wirtschaft und Tourismus. Mit einem hohen Betrag schlägt auch die Renaturierung der Wasserläufe zu buche. Da dieser aber auch eine hohe Förderung mit sich bringt, hat es nur geringe Auswirkungen auf den Eigenanteil.

Bei den im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Investitionsmaßnahmen handelt es sich zum überwiegenden Teil um Fortführungsmaßnahmen. Es wurden 11 neue Maßnahmen mit einem Volumen von 1.362.000 € in diesem Haushalt veranschlagt. Zum Großteil sind diese Maßnahmen schon durch das Investitionsprogramm festgeschrieben worden. Die Höhe relativiert sich, wenn man die Ausgaben für das Panoramabad rausrechnet. In 2018 wurden 19 neue Maßnahmen in Höhe von 675.000 € mit aufgenommen.

Wie aus der vorstehenden Tabelle ersichtlich, liegen die Investitionen bei ca. 4,1 Mio. In den Jahren bis 2013 haben wir immer mit einem Investitionsvolumen von bis zu 3 Mio. € geplant. Wir bewegen uns damit über dem Niveau des Vorjahres. Begründet ist dies mit den Straßenbaumaßnahmen und der Sanierung des Panoramabades.

Im Bereich des Straßenausbaues sollen die in 2019 geplanten Maßnahmen umgesetzt werden: Eichhofstraße, Siedlerweg, Fuchshecke, Dorfverbindung Weißenbach und die Platzgestaltung In den Steinen. Erstmals mit ausgenommen wurden 50.000 € für die Sanierung von Brücken

im gesamten Stadtgebiet. Beitragseinnahmen sind noch für die Straße Hof Faulbach als Maßnahme mit einmaligen Straßenbeiträgen (Überhang aus Vorjahren) und die Abrechnung des 1. Bauanschnittes für die Eichhofstraße mit wiederkehrenden Straßenbeiträgen für die Kernstadt geplant.

Insgesamt bewegen sich die Investitionen im Bereich des Straßenbaues einschließlich der Straßenbeleuchtung auf dem Niveau mit ca. 0,9 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Bereich des Stadtumbaus sind für 2019 nur noch Kosten für die Restzahlungen Rote Schule und Ausbau Mölberchen vorgesehen.

Weitere geplante Hochbaumaßnahmen sind die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Weißenbach, die Umbauarbeiten in den Feuerwehrgerätehäusern nach dem Mängelbericht die Unfallkasse Hessen, sowie noch Restzahlungen für die Sanierung des Glas- und Keramikmuseums.

In den letzten Vorberichten wurde immer darauf hingewiesen, dass in Zukunft der Zwang zur Reduzierung des Investitionsvolumens besteht. Dies wurde in den letzten Jahren begonnen, konnte aber in diesem Haushalt, wie auch im Vorjahr, nicht konsequent fortgesetzt werden, bedingt durch die Maßnahmen im Panoramabad, den Feuerwehrinvestitionen und Straßenausbau wie oben beschrieben. Im nächsten Jahr sollte das Investitionsvolumen wieder zurückgefahren werden, wobei man nicht verkennen darf, dass ein Investitionsstau in einigen Bereichen des Haushaltes auch vermieden werden muss.

Hier kommt der strategischen Steuerung eine wichtige Rolle zu. Es ist nunmehr Aufgabe der städtischen Gremien, Entscheidungen nach der Priorisierung der strategischen Oberziele zu treffen. Hierbei ist aber das als zurzeit wichtigste bestimmte Oberziel, die Erwirtschaftung von mindestens 500.000 € Überschuss im Ergebnishaushalt, das Maß. Dies wird in 2019 nach den vorliegenden Zahlen schwer zu erreichen sein. Investitionen sollten in Zukunft mit Bedacht ausgewählt werden. Hier sind in den nächsten Jahren wichtige Entscheidungen zu treffen. Nicht alles was wünschenswert ist, ist auch finanzierbar. Wichtig ist, dass man sich auf Maßnahmen verständigt, die beitrags- oder zuschussfinanziert sind.

Wie sich aus der Projektion des Finanzplanes ersehen lässt, wird in den nächsten Jahren ein positives Verwaltungsergebnis ausgewiesen. Die sich in den letzten Jahren gezeigte Entwicklung der städtischen Finanzen war immer Schwankungen unterworfen. Dies wird sich wahrscheinlich auch in den nächsten Jahren so fortsetzen. Weiterhin dauerhaft niedrige Zinsen wird es nicht geben. In 2019 ist mit einem Anstieg zu rechnen. Trotz Abbau der Liquiditätskredite verbleibt noch eine Verschuldung der Stadt, die es gilt abzubauen. Den guten Erträgen 2018 stehen in 2019 größere Einsparungen gegenüber, um das gesetzliche Ziel des Haushaltsausgleiches zu erreichen.

Bereits bei der Beschlussfassung des Investitionsprogrammes für die Jahre 2018 - 2022 wurde darauf geachtet, dass nur die unabdingbaren Maßnahmen mit aufgenommen werden. Einige Beitrags- und Zuschussmaßnahmen müssen neu veranschlagt werden, da die Maßnahmen bzw. die Beitragsveranlagungen in 2018 nicht mehr realisiert werden konnten.

Es sollte immer das Ziel sein, die Vorgaben des Investitionsprogrammes zu erfüllen. Dieses hatte bereits ein Investitionsvolumen von 2,1 Mio. € ausgewiesen. Die Erhöhung ist nicht durch neue Maßnahmen begründet, sondern im Wesentlichen durch die Neuveranschlagung von Überhängen aus dem Jahr 2018. Wie in jedem Jahr gibt es auch in 2019 wieder Abweichungen vom beschlossenen Investitionsprogramm zum Investitionsplan. Obwohl von der Verwaltung immer versucht wird diese zu vermeiden, lässt sich dies nicht immer vermeiden,

weil sich in den letzten Monaten noch Veränderungen ergeben, die aktualisiert werden müssen.

Verpflichtungsermächtigungen wurden in diesem Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Der Kreditbedarf des Haushaltsplanes ohne die Umschuldung liegt bei 2.276.000 € ungefähr aus dem Niveau des Vorjahres. Rechnet man die veranschlagte Tilgungsleistung 2019 ab, so verbleibt eine Nettoneuverschuldung von 1.829.000 €.

Wie bereits an anderer Stelle des Vorberichtes erwähnt, machen wir bis zum Jahr 2018 keinen Gebrauch davon, Haushaltsmittel in das nächste Jahr zu übertragen, sondern veranschlagen die Maßnahmen neu. Diese Verfahrensweise führt natürlich auch zu einer Erhöhung des Kreditbedarfes, der eigentlich im letzten Jahr schon genehmigt worden ist. Hierbei handelt es sich um folgende Maßnahmen:

1. Neuanschaffungen für Geschwindigkeitsmessenanlagen
2. Anschaffung Digitalfunk für die Feuerwehren (Restbetrag)
3. Anbau Gerätehaus Laudenbach
4. Neuanschaffung MLF Trubenhausen
5. Umbau Gerätehaus Epterode
6. Umbau Gerätehaus Rommerode
7. Sanierung Glas- und Keramikmuseum (Restbetrag)
8. Umbau Rote Schule zum Kindergarten (2.BA) (Restbetrag)
9. Umbau Rote Schule - Errichtung Anbau- (Restbetrag)
10. Umbau Rote Schule - Abriss alter Kindergarten
11. Gemeindestraße Fuchshecke - Unterer Teil
12. Straßenbeleuchtung Eichhofstraße
13. Sanierung Gelster - Kernstadt
14. Neuerrichtung Zaun Friedhof Kernstadt
15. Neuerrichtung Zaun Friedhof Trubenhausen
16. Umbau DGH Weißenbach im Rahmen der Dorferneuerung

Ab dem Jahr 2019 wird von der Möglichkeit der Übertagbarkeit von Haushaltsmitteln Gebrauch gemacht. Dadurch soll die Zahl der Neuveranschlagungen reduziert und gleichzeitig die Gesamtkosten der Maßnahme transparenter dargestellt werden.

Gerade wegen des hohen Niveaus der Nettoneuverschuldung sollte im Vollzug des Haushaltes darauf hingewirkt werden, dass dieser Kreditbetrag möglichst nicht oder nur teilweise in Anspruch genommen wird, da eine Kreditaufnahme den Ergebnishaushalt mit weiteren Zinsaufwendungen belastet. In diesem Haushalt wurden auch Zins- und Tilgungsleistungen für eine Darlehensaufnahme in Höhe von 0,5 Mio. € für 6 Monate veranschlagt.

E) Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

I. Erträge aus Steuern und allgemeinen Zuweisungen – Teilhaushalt 161010

Insgesamt werden im Teilergebnishaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft 8.709.500 € veranschlagt. Rechnet man die Kreis- und Schul-, sowie die Gewerbesteuerumlage gegen, so verbleibt ein Überschuss von 4.381.900 €. Im Haushaltsplan 2018 hat dieser Teilhaushalt mit einem Überschuss von 4.649.500 € abgeschlossen. Dies ist eine Verschlechterung von 267.600 €. Auf die Begründung wurde an anderer Stelle dieses Vorberichtes schon eingegan-

gen. An anderer Stelle dieses Vorberichtes wurde schon darauf verwiesen, dass die Personalaufwendungen neu aufgeschlüsselt wurden. Dies hat u.a. auch Auswirkungen auf diesen Teilergebnishaushalt. Erstmals wurden auch hier Personalaufwendungen nachgewiesen. Diese 26.350 € und die erstmals veranschlagten Sachausgaben in Höhe von 5.250 € verringern den Überschuss um 31.600 €.

Im Haushaltsplan 2018 waren Erträge in Höhe von 3.420.000 € für den *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einschl. der Ausgleichszahlung nach dem Familienleistungsausgleich* veranschlagt. Das vorläufige Jahresergebnis liegt um 105.000 € über dem Ergebnis des Vorjahres aber unter dem Planansatz. Für 2019 wird mit Erträgen in Höhe von nur 3.345.000 € gerechnet.

Im Jahr 2019 wird die Stadt Großalmerode 180.000 € weniger aus dem kommunalen Finanzausgleich bekommen. (Siehe hierzu die Erläuterungen unter Punkt D) dieses Vorberichtes), dies nach einem mehr von 51.000 € in 2018. Es werden insgesamt 4.046.000 € an Kreisumlagen veranschlagt. Rechnet man die Schlüsselzuweisungen (2.982.000 €) gegen, so muss die Stadt Großalmerode einen Betrag in Höhe von 1.064.000 € aufbringen, um die Verpflichtungen aus der Kreis- und Schulumlage auszugleichen.

Die *Gewerbesteuerzahlen* werden auf Grund des Aufkommens in den letzten Jahren sowie des beschlossenen Hebesatzes von 410%-Punkte leicht erhöht auf 1.250.000 € festgesetzt.

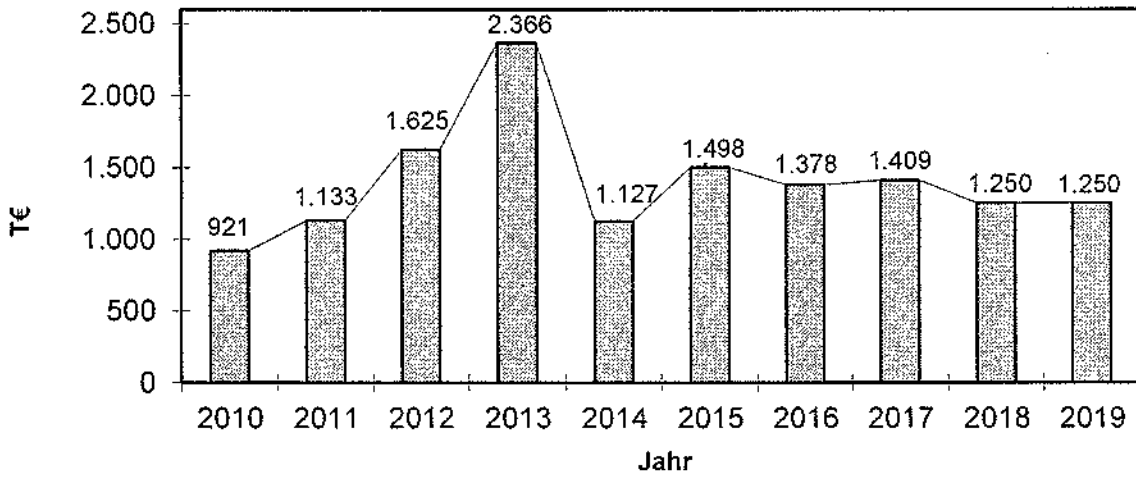
Jahr / T €	2019	Mittelwert	Soll 2018	Ist 2017	Ist 2016	Ist 2015	Ist 2014	Ist 2013	Ist 2012
Gewerbesteuer	1.250	1.522	1.250	1.409	1.378	1.498	1.127	2.366	1.625
Gewerbest.Umlage	250	273	270	230	224	240	211	427	311
Gewerbest.Netto	1.000	1.249	980	1.179	1.154	1.258	916	1.939	1.314
Gewerbest.Netto %	80%	82%	78%	84%	84%	84%	81%	82%	81%
Einkommensteuer	3.345	2.759	3.420	3.126	2.845	2.699	2.567	2.417	2.238
Schlüsselzuweisung	2.982	2.546	3.162	2.810	2.738	1.800	2.468	2.370	2.475
Kreisumlagen	4.046	3.657	4.065	3.764	3.650	3.703	3.575	3.523	3.316
FAG-Defizit	1.064	1.110	903	954	912	1.903	1.107	1.153	841
FAG-Defizit in %	26%	30%	22%	25%	25%	51%	31%	33%	25%

In der o.g. Tabelle sind die Zahlen für das laufende Jahr und das Vorjahr Planzahlen. Bis zu dem Jahr 2017 handelt es sich um Ist-Zahlen.

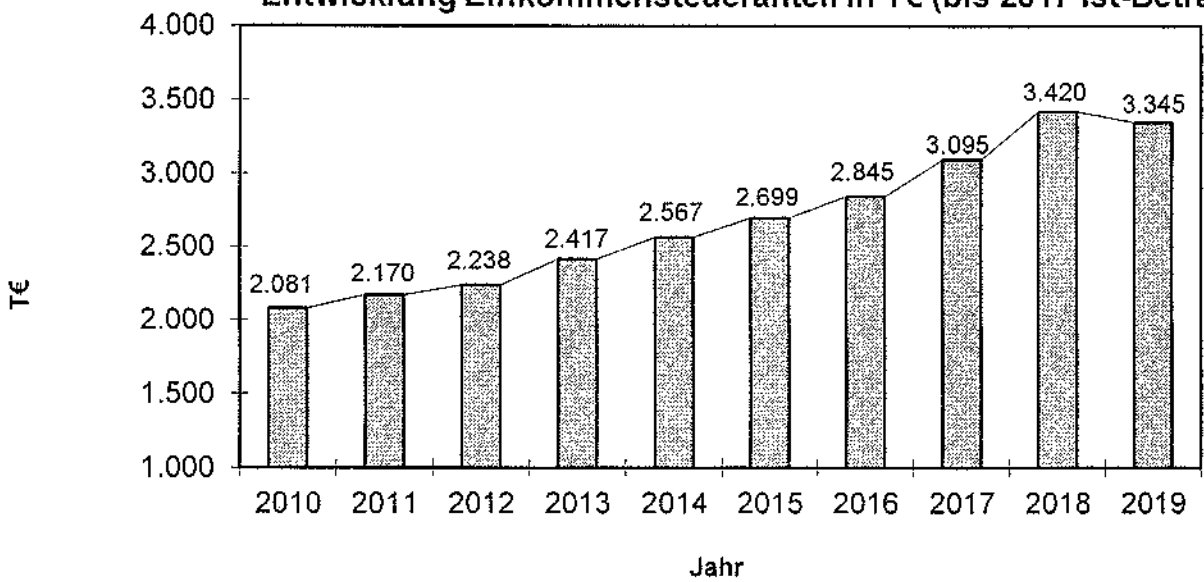
Der Überschuss des Teilhaushalt -Steuern u. allgem. Zuweisungen hat sich folgendermaßen entwickelt:

Rechnungsergebnis 2010	2.051.815 €
Rechnungsergebnis 2011	2.775.958 €
Rechnungsergebnis 2012	3.365.960 €
Rechnungsergebnis 2013	4.027.117 €
Rechnungsergebnis 2014	3.079.926 €
Rechnungsergebnis 2015	2.982.878 €
Rechnungsergebnis 2016	4.069.557 €
Rechnungsergebnis 2017	4.476.686 €
Haushaltsplan 2018	4.649.500 €
Haushaltsplan 2019	4.381.900 €

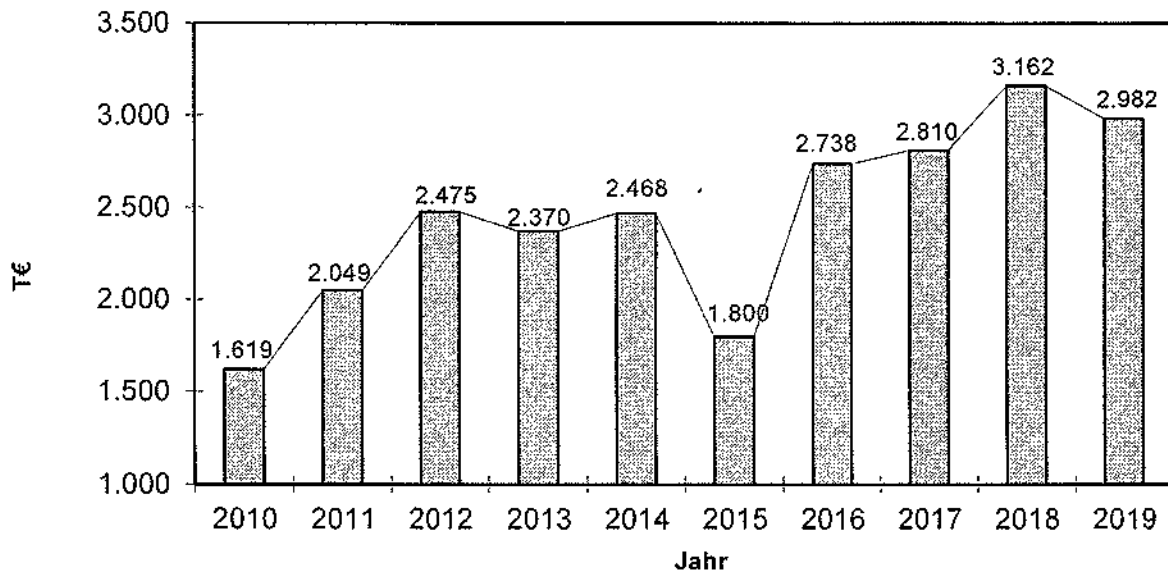
Entwicklung Gewerbesteuer in T€ (bis 2017 Ist-Betrag)



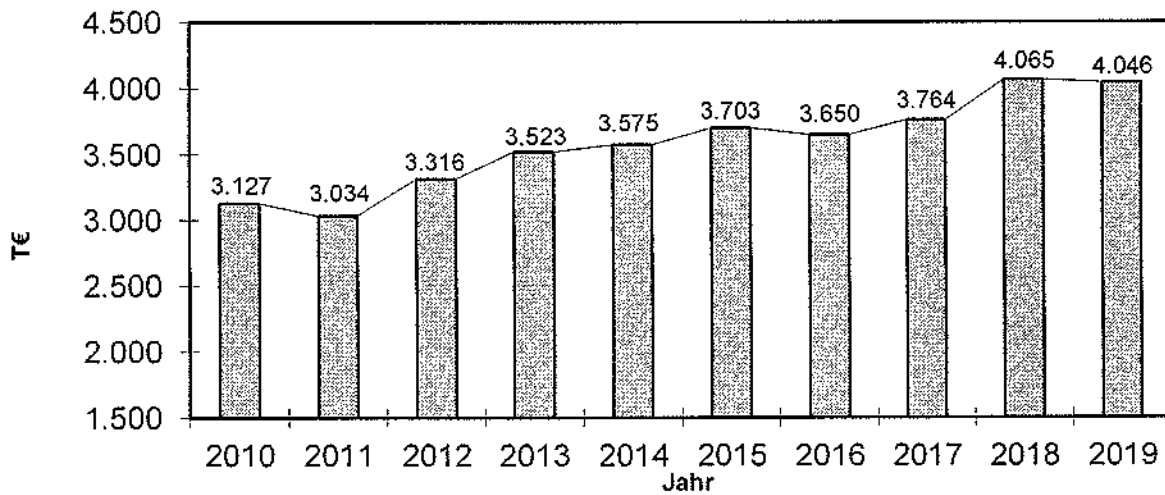
Entwicklung Einkommensteueranteil in T€ (bis 2017 Ist-Betrag)



Entwicklung Schlüsselzuweisungen in T€ (bis 2017 Ist-Betrag)



Entwicklung Kreisumlagen in T€ (bis 2017 Ist-Betrag)



II. Entwicklung der Gebührenhaushalte

Grundsätzliche Information zu den Gebührenhaushalten:

Neben den Internen Leistungsbeziehungen durch das Auflösen der Kosten des Fuhrparkes und der Technischen Betriebe gehört hierzu auch noch die sog. Interne Eigenkapitalverzinsung. Mit dem Umstieg auf die Doppik gab es keine kalkulatorischen Zinsen mehr. Korrekter Weise hätten die ganzen Darlehen der Stadt den einzelnen Kostenstellen zugeordnet werden müssen, anstatt in der Kostenstelle 16201001 -Allgemeine Finanzwirtschaft- nachgewiesen zu werden. Da dies aber mit einem immensen Aufwand verbunden ist und dies auch von keiner Kommune so praktiziert wird, wurde ab dem Jahr 2009 der laut kameraler Anlagenbuchhaltung verbleibende Buchwert mit 5,5% Zinsen berechnet und den einzelnen Kostenstellen

023010 – Feuerwehr

082020 – Panoramabad

133010 – Friedhofs- und Bestattungswesen und

153010 – Bereitstellung von Bürgerhäusern

als Interne Leistungsbeziehung zugeordnet. Die 5,5% entsprachen der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zu den kalkulatorischen Kosten, in dem Fall dem kalkulatorischen Zinssatz, vom 02.03.2005. Die Gegenbuchung erfolgt bei der Kostenstelle Allgemeine Finanzwirtschaft -Zinsausgaben-.

Ab den Haushaltsplan 2016 werden 4,0% bei der Berechnung zu Grunde gelegt. Grundlage hierfür ist der durchschnittliche Zinssatz für die aufgenommen Darlehen der Stadt, die zurzeit noch bedient werden müssen. Dieser Zinssatz wird auch bei den Jahresabschlüssen zu Grunde gelegt, sodass es nicht zu Verschiebungen kommt.

Teilhaushalt 133010 Bestattungswesen

Die letzte Änderung der Gebührenordnung hat die Stadtverordnetenversammlung zum 01.01.2013 beschlossen. In diesem Haushaltsplan wurden die Gesamtansätze der Gebühren wie im Vorjahr auf 142.000 € festgesetzt. Dies ist der Tendenz zu mehr Urnengräbern geschuldet. Es wurde sich an den Ergebnissen der letzten Jahre orientiert.

Ab 2015 werden auch in diesem Haushalt eine Interne Leistungsverrechnung mit der Kostenstelle 13101001 -Park- und Gartenanlagen- veranschlagt. Gemäß den Berechnungen der Verwaltung sind 7% der Grünflächen auf den Friedhöfen öffentliches Grün. Die Unterhaltung dieser Flächen muss nach dem Gebührenrecht nicht der Gebührenzahler zahlen, sondern aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden. Dies entspricht in diesem Jahr 4.100 €.

Kürzungen der Planansätze bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen sind schwierig, weil ein Großteil der Aufwendungen an die Anzahl der Beerdigungen und die abgeschlossenen Verträge geknüpft sind. Sie wurden in diesem Jahr aber vorgenommen, um den Haushaltsausgleich ausweisen zu können. Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre rechtfertigen dies.

Mit der o.g. Änderung schließt dieser Gebührenhaushalt mit einem Defizit von 59.950 € ab. Das Vorjahr wurde noch mit 71.950 € geplant.

Die Gebührenentgelte decken die gesamten Ausgaben zu 69%.

Teilhaushalt 082020 Freibad

Im Rahmen der Beschlussfassung zu den strategischen Zielen wurde festgelegt, dass eine Steigerung der Erträge aus der Nutzung des Panoramabades angestrebt werden soll. Des Weiteren wurde bereits im Herbst 2018 die neue Entgeltordnung beschlossen, die Steigerungsraten bei den Saisonkarten vorsieht. Aus diesem Grund wurden die Benutzungsgebühren um 3.000 € auf neu 33.000 € erhöht.

Auf der Aufwandsseite sieht es wie folgt aus. Im Jahr 2017 hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, das Panoramabad auf einen Zweipersonenbetrieb umzustellen. Die erforderlichen Mittel, insbesondere Personalaufwendungen, wurden dann im Haushaltsplan 2018 einschließlich der Änderung des Stellenplanes bereitgestellt. Da die zweite Kraft nicht mehr im Arbeitsverhältnis der Stadt steht, wurde in 2018 die Stelle neu ausgeschrieben. Eine Besetzung ist nicht erfolgt, sondern der Dienst wurde mit dem eigenen Personal und Mitarbeitern aus dem Bäderverbund abgedeckt. Der Stellenplan bleibt in diesem Bereich jedoch unverändert und die Personalkosten wurden auf einen Zweipersonenbetrieb angepasst.

Mit der geplanten Gehaltssteigerung erhöhen sich die Personalaufwendungen auf neu 111.400 € im Vergleich zum Vorjahr mit 106.100 €. Da noch nicht abzusehen ist, in welchen Bereich der Stadt Großalmerode die zweite Kraft für die Zeit außerhalb der Badesaison eingesetzt wird (Technische Betriebe oder Verwaltung), werden die Personalaufwendungen vorerst bei dieser Kostenstelle geplant. Im Vollzug werden sie dann der „richtigen“ Kostenstelle zugerechnet. Dadurch wird sich der ausgewiesene Fehlbetrag etwas nach unten korrigieren.

Obwohl einige Unterhaltungsmaßnahmen für das Bad anstehen, wurde der Haushaltsansatz für die bauliche Unterhaltung bei 40.000 € belassen. Eine erhöhte Veranschlagung wurde im Hinblick auf den zwingend notwendigen Haushaltsausgleich nicht vorgenommen.

Das Panoramabad schließt planerischen mit einem Verlust von 251.300 € ab. Im Vorjahr waren es noch 243.800 €.

Hinweis zu den Investitionen:

Mit dem Investitionsprogramm wurde ein Abbaupfad der notwendigen Investitionen im Panoramabad beschlossen. Danach soll in 2019 mit der grundlegenden Sanierung begonnen werden. Dies aber nur unter der Voraussetzung, dass die Stadt Mittel aus dem Landesprogramm SWIM zur Förderung von Schwimmbädern erhält. Die Anmeldung zum Förderprogramm ist seitens der Stadt erfolgt. In der Prioritätenliste des Werra-Meißner-Kreises steht die Stadt Großalmerode allerdings nur auf Platz 4. Mit einer Förderung in diesem Jahr ist nicht zu rechnen. Trotz allem sind Mittel in Höhe von 1.100.000 € in der Ausgabe und 370.000 € in der Einnahme veranschlagt. Sie werden aber mit einem Sperrvermerk versehen, damit die endgültige Entscheidung bei der Stadtverordnetenversammlung liegt.

Teilhaushalt 153010 Dorfgemeinschaftshäuser

In der Benutzungsordnung für die Bürgerhäuser ist geregelt, dass die Vereine und Verbände der Stadt jeweils eine Veranstaltung im Jahr frei haben. Diese „entgangenen“ Benutzungsentgelte werden als Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen dargestellt. Aus diesem Grund erscheinen diese in diesem Teilergebnishaushalt.

Die Erträge aus den Sonderposten und Abschreibungen wurden angepasst.

In den letzten Jahren standen in den Dorfgemeinschaftshäusern und dem Rathaussaal umfangreichere Unterhaltungsarbeiten an. Obwohl weiterhin akuter Handlungsbedarf besteht, wurden die Mittel für die bauliche Unterhaltung gekürzt, um das Ziel des Haushaltsausgleiches zu erreichen. Dass dies nicht auf Dauer ausgelegt sein kann, ist einleuchtend, muss aber in diesem Haushaltsjahr so hingenommen werden.

Betrachtet man nunmehr den Gesamtfehlbetrag, muss festgestellt werden, dass dieser sich auf neu 251.100 € vermindert hat. Im letzten Jahr lag er bei 260.150 €. Diese Verringerung ist ausschließlich den Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung geschuldet und wird aber durch eine leichte Erhöhung bei den Personalaufwendungen zum Teil wieder konterkariert. Siehe hierzu die Erläuterungen im Bereich Stellenplan zu Beginn des Haushaltes.

Teilhaushalt 061010 Kindergarten

Nachdem seit 2001 auch die kalkulatorischen Kosten mit veranschlagt und berechnet wurden, ergeben sich nunmehr lediglich die Veränderungen bei den Betriebskostenzuschüssen, die an die AWO, als Betreiber der Einrichtungen, zu zahlen sind. Hierbei kommt es in den verschiedenen Kindergärten durchaus zu unterschiedlichen Entwicklungen. Entscheidend hierbei ist die personelle Ausstattung der einzelnen Kindergärten. In 2019 werden in Absprache mit dem Betreiber um 137.000 € höhere Betriebskostenzuschüsse angesetzt wie in 2018. Darin enthalten sind auch die Ausgaben für die Kindergartenkinder in den letzten drei beitragsfreien Jahren und die Zahlung an die auswärtigen Kindergärten, für die wir eine Kostenerstattungspflicht haben. Auf der Ertragsseite werden für die Kostenerstattung des Landes für die Kinder im letzten Kindergartenjahr 260.000 € nach 55.000 € im Vorjahr angesetzt.

Die Betreuung der Kinder außerhalb der Kindertagesstätten durch qualifizierte und geschulte Tagesmütter- und -väter ist ein weiterer nicht unwesentlicher Baustein der Kinderbetreuung und gewinnt in Großalmerode immer mehr an Bedeutung. Die einst geplanten 12.000 € reichen nicht mehr aus. Der Haushaltsansatz musste in 2018 auf 18.000 € erhöht werden und in diesem Jahr sogar auf 20.000 €.

III. Personalausgaben und Stellenplan

Der Stellenplan wurde in diesem Jahr grundlegend geändert. Bisher wurde er auf der dritten Ebene nach dem Kostenstellenplan dargestellt. Im Rahmen der Einführung der strategischen Steuerung und des Controllings wurde die Personalkostenzuordnung von der Verwaltung grundlegend überarbeitet und den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst. Die einzelnen Mitarbeiter, insbesondere in der Verwaltung, werden nun detaillierter auf die verschiedenen Kostenstellen aufgeteilt. Es wurden dadurch weit mehr Kostenstellen beplant wie bisher. Eine Darstellung in der bisherigen Form würde zu einer Ausweitung des Stellenplanes führen, der somit droht unübersichtlich zu werden. Es wurde sich dann darauf verständigt, den Stellenplan zu neu zu strukturieren, sodass er auf der ersten Ebene des Kostenstellenplanes einschließlich der 5 Sonderkostenstellen, die wir darstellen angedruckt wird. Damit ist er deckungsgleich mit den 20 Teilergebnishaushalten, die wir in der Ergebnis- und Finanzrechnung andrucken. Dies erleichtert das Lesen des Stellenplanes führt aber zu einer Verdichtung im Bereich des Teilergebnishaushaltes 01 -Innere Verwaltung-.

Des Weiteren führt diese Neustrukturierung entsprechend den tatsächlichen Arbeitszeiten zu einer Verlagerung von 0,35 Stellen in den Eigenbetrieb.

Um die Vergleichbarkeit zu Vorjahr zu gewährleisten, wurden die Angaben für das Jahr 2018 so mit aufgenommen, als wenn die neue Struktur auch schon in 2018 gegolten hätte. Gleiches gilt selbstverständlich auch für die Betrachtung des Ist-Zustandes am 30.06.2018. Das neue und alte Modell lässt sich nicht nebeneinander darstellen. Es wird empfohlen insbesondere die Summenwerte als Vergleich zu nutzen.

Strukturelle Veränderungen haben sich wie folgt ergeben:

Teil A: Beamte

- Die bisherige A11-Stelle wird nur noch im Teil D als Leerstelle ausgewiesen.
- Im Bereich Brandschutz werden 0,20 VZÄ eingestellt, welche dem Baubereich entnommen wurden.

Teil B: Arbeitnehmer

- Aus je einer ½ EG10 und EG9a-Stelle wird eine EG9b-Stelle gebildet.
- Im Panoramabad entfällt ein VZÄ, weil der Bedarf auf das ganze Jahr zu rechnen ist.
- Die EG12-Stelle des ehemaligen Bauamtsleiters wird in eine EG9b-Stelle (Techniker) umgewandelt. Die zweite Technikerstelle wird im Stellenplan ebenfalls nach EG9b ausgewiesen.

Teil D: Zusammenstellung

Ohne finanzielle Belastung ist eine A11-Stelle für den zum Bürgermeister gewählten Beamten eingestellt. Dies regelt der § 40a der Hessischen Gemeindeordnung.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden prinzipiell um 5% Kostensteigerungen (erwartete Tarif- und Stufensteigerung) auf Basis der Ist-Ergebnisse des Jahres 2017 erhöht. Trotzdem sind die Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr nahezu identisch geblieben. Lediglich die Beiträge zu Beamtenversorgungskasse als Versorgungsaufwendungen sind um 55.000 € gestiegen. Hinzu kommen noch leichte Steigerungen bei den Beschäftigten, sodass die Versorgungsaufwendungen insgesamt um 63.000 € steigen. Betrachtet man beide Aufwendungen zusammen, so liegt die Steigerungsrate bei 1,3%.

Wie bereits auf der vorherigen Seite dargestellt, verlagern sich die Stellen leicht in den städtischen Eigenbetrieb. Dies führt dort zu steigenden Personalaufwendungen und zu einer leichten Entlastung im städtischen Haushalt, was natürlich auch Auswirkungen auf die Entwicklung der Personalkosten hat.

Im Jahr 2018 ist der letzte noch in der Passivphase der Altersteilzeit sich befindende Bedienstete der Stadt Großalmerode ausgeschieden.

Mit geplant wurden auch die mitgeteilten Veränderungen bei den zu erwarteten Rückstellungen für die Beamten, Versorgungsempfänger und Bediensteten in der Altersteilzeit. Dies hat in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Auswirkungen. In der Gesamtsumme sind sie aber erheblich niedriger als im Vorjahr (40.000 €).

Unter Berücksichtigung der o.g. Veränderungen und der Kostensteigerung in Höhe von 5% steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um lediglich 30.100 € oder 1,3%, dies bei einer veranschlagten Gesamtsumme in 2019 von 2.385.100 €.

Auf Grund der vorseitig beschriebenen Änderungen der Zuordnung der Personal- und -versorgungsaufwendungen gibt es in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Entwicklungen.

Wie bereits auf der vorherigen Seite dargestellt, verlagern sich die Stellen leicht in den städtischen Eigenbetrieb. Dies führt dort zu steigenden Personalaufwendungen und zu einer leichten Entlastung im städtischen Haushalt, was natürlich auch Auswirkungen auf die o.g. Steigerungsrate hat.

Mit geplant wurden auch die mitgeteilten Veränderungen bei den zu erwarteten Rückstellungen für die Beamten, Versorgungsempfänger und Bediensteten in der Altersteilzeit. Dies hat in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Auswirkungen. In der Gesamtsumme sind sie aber erheblich niedriger als im Vorjahr (40.000 €).

Unter Berücksichtigung der o.g. Veränderungen und der Kostensteigerung in Höhe von 5% steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um lediglich 30.100 € oder 1,3%, dies bei einer veranschlagten Gesamtsumme in 2019 von 2.385.100 €.

Auf Grund der vorseitig beschriebenen Änderungen der Zuordnung der Personal- und -versorgungsaufwendungen gibt es in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Entwicklungen.

Wie sich die Personalausgaben im Vergleich zu den Gesamtausgaben des Ergebnishaushaltes entwickelt haben, zeigt die nachstehende Tabelle:

<i>Entwicklung der Personalaufwendungen</i>	<i>HPL 2019</i>	<i>HPL 2018</i>	<i>Rechn.2017</i>
<i>Personalaufwendungen insgesamt</i>	2.385.100 €	2.355.000 €	2.172.777 €
<i>Veränderungen zum Vorjahr</i>	30.100 €	182.223 €	
<i>Kostensteigerung in v.H.</i>	1,28%	8,39%	
<i>Gesamtaufwendungen der Ergebnishaushalte</i>	11.084.600 €	11.117.200 €	9.849.451 €
<i>Personalkostenanteil an den unbereinigten Gesamtaufwendungen</i>	21,52%	21,18%	22,06%

Der Personalkostenanteil pendelt sich bei um die 21% an den Gesamtaufwendungen ein.

IV. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Die Nummer 13 des Ergebnishaushaltes beinhaltet die Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung und die altbekannten Sammelnachweise, bis auf die Personalausgaben. 113.000 € werden weniger für bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden etatisiert. Insgesamt sinkt der Aufwand um 181.900 €.

Natürlich wird trotzdem im Vollzug des Haushaltes jede Ausgabe auf ihre Notwendigkeit hin überprüft und nach sparsameren Alternativen gesucht. Dies führt wie in den Vorjahren auch zu Einsparungen in diesem Bereich, was aber in diesem Jahr schwieriger sein dürfte.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Verwaltung mit der Erstellung der Jahresabschlüsse auf dem Laufenden ist. Aus diesem Grund kann ab diesem Jahr auch das Ergebnis des Jahresabschlusses 2017 im Haushaltsplan korrekt dargestellt werden.

V. Entwicklung der Zinsausgaben und der Kassenlage

Die Zinsbelastungen der Stadt Großalmerode sind bis 2011 fast kontinuierlich angestiegen. Obwohl die Zinsen tendenziell gesunken sind und wir durch entsprechende frühzeitige Umschuldungen auch davon weitestgehend profitiert haben, ziehen die weiteren Darlehensaufnahmen Zinsausgaben nach sich. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 17.10.2018 die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 1.100.000 € zur Abdeckung des Kreditbedarfes 2017 + als Abschlag schon für 2018 mit einem Zinssatz von 1,72% beschlossen. Für 2019 ist eine Kreditsumme in Höhe von 2.276.000 € in den Haushalt eingeplant.

Entwicklung der Zinsausgaben seit 1996 (*bis 2017 – Ist-Zahlen, 2018 + 2019 Planzahlen*)

<i>Jahr</i>	<i>1996</i>	<i>1997</i>	<i>1998</i>	<i>1999</i>	<i>2000</i>	<i>2001</i>	<i>2002</i>	<i>2003</i>
<i>T €</i>	608	624	587	80	80	76	113	122
<i>Jahr</i>	<i>2004</i>	<i>2005</i>	<i>2006</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>2009</i>	<i>2010</i>	<i>2011</i>
<i>T €</i>	117	130	172	175	167	181	205	234
<i>Jahr</i>	<i>2012</i>	<i>2013</i>	<i>2014</i>	<i>2015</i>	<i>2016</i>	<i>2017</i>	<i>2018</i>	<i>2019</i>
<i>T €</i>	217	203	195	205	227	222	221	233

Die unterschiedliche Entwicklung bei den Zinsen in den letzten Jahren ist einerseits damit zu begründen, dass bei annuitätischen Darlehen die Zinslast regelmäßig zurückgeht, wir in den letzten Jahren auch Darlehen zurückgezahlt, aber gleichzeitig auch neue Darlehen aufgenommen haben, die weitere Zinsleistungen nach sich ziehen.

Bei den Zinsausgaben sollte nicht unerwähnt bleiben, dass das Land die Zinsen aus den Konjunkturprogrammen 2009 nicht selbst trägt, wie es ursprünglich vorgesehen war, sondern sie aus dem kommunalen Finanzausgleich entnimmt. Um hier eine gerechtere Verteilung zwischen den armen und reichen Kommunen zu gewährleisten, hat man sich auf Druck der Kommunen dazu entschlossen, eine sog. Zinsdienstumlage zu erheben. Es wird die Zinsbelastung aus den Konjunkturprogrammen spitz für jede Kommune abgerechnet. Dies bedeutet für die Stadt Großalmerode eine zusätzliche Zinsbelastung in Höhe von 15.000 € für das „geschenkte“ Geld von Land und Bund.

Im Jahr 2016 standen wieder Konjunkturprogramme durch das sog. Kommunale Investitionsprogramm (KIP) an. Auch hier wird nach der gleichen Art die Zins- und Tilgungsleistungen abgerechnet. Dies trifft in diesem Jahr für den Bereich des Landes zu, mit dem wir den Abriss des alten Flachdachkindergartens finanzieren wollen. Aus diesem Grund wird die Aufnahme eines Kredites vom Land in Höhe von 142.000 € veranschlagt. Dieser Betrag gilt bereits als genehmigt, da vom Land der Kommune zur Verfügung gestellt.

Der Höchstbetrag des Liquiditätskredites wird gegenüber dem Vorjahr um 6,0 Mio. € nach unten gesetzt. Es ist auch davon auszugehen, dass mit dem geplanten 1,5 Mio. € im Laufe des Jahres die Liquidität gesichert ist. Die u.g. Tabelle stellt den Kassenbestand im Laufe des Jahres 2018 dar. Mit der Ablösung der Liquiditätskredite durch das Land Hessen im Rahmen des

Sondervermögens HESSENKASSE stellt sich die Situation in 2019 ganz anders dar. Am Ende des Jahres dürfen keine Liquiditätskredite mehr in der Bilanz ausgewiesen werden. Da es aber immer wieder im Laufe des Jahres zu Schwankungen im Kassenbestand kommt, kann es durchaus notwendig sein, das Konto zu überziehen. Nach den Berechnungen der Verwaltung müsste die Höhe von 1,5 Mio. € ausreichen.

Übersicht über die Inanspruchnahme des Kassenkredites in 2018

Tag	Kassenkredit lt. Tagesabschluss		Festes Kontingent	
	Betrag in €	Zinssatz in %	Betrag in €	Zinssatz in %
31.01.	6.739.116,27	0,74	7.250.000,00	0,01 – 0,03
28.02.	6.577.856,98	0,74	7.200.000,00	0,01 – 0,03
30.03.	6.151.278,85	0,74	6.850.000,00	0,01 – 0,03
30.04.	5.825.858,06	0,74	6.250.000,00	-0,14 – 0,03
31.05.	5.891.491,69	0,74	6.170.000,00	-0,14 – 0,03
29.06.	6.266.047,63	0,74	6.725.000,00	-0,16 – 0,03
31.07.	5.964.090,01	0,74	6.950.000,00	-0,16 – 0,03
31.08.	5.971.062,88	0,74	6.475.000,00	-0,16 – 0,03
30.09.	884.764,21	0,74	1.450.000,00	-0,18 – 0,03
31.10.				
30.11.				
28.12.				

Insgesamt haben wir in 2018 bisher saldiert 146,15 € an Zinsleistungen erhalten. Wie der Tabelle zu entnehmen ist, konnte durch die Aufnahme von festen Kontingenten Zinsen nicht nur gespart werden, sondern es wurden sogar noch Erträge erzielt. Für das Jahr 2019 wird mit 3.000 € Liquiditätszinsen geplant. Mit dieser Veranschlagung werden Vorkehrungen getroffen, dass einerseits der Liquiditätskredit doch noch in geringem Umfang in Anspruch genommen werden muss und andererseits die Zinsen sicherlich in 2019 steigen werden.

F) Erläuterungen zu den Investitionen

I. Neue Investitionsmaßnahmen

Zu Beginn des Vorberichtes wurde bereits darauf hingewiesen, dass die Investitionsübersicht 2019 von Folgemaßnahmen geprägt ist. Es wurden in diesem Haushalt folgende 11 neue Maßnahmen veranschlagt:

Bezeichnung	Ausgaben 2019
Neue Maßnahmen	in T Euro
Anschaffung Raupenmäher Technische Betriebe	60
Errichtung Salzsilo	15
Erwerb Geschwindigkeitsmessanzeige Laudenbach	3
Erwerb Geschwindigkeitsmessanzeige Rommerode	3
Anschaffung Sprungpolster	15
Anschaffung Bodensauger Panoramabad	25
Sanierung Panoramabad	1.100
Dorfverbindung Weißenbach	50
Brückensanierungen Stadtgebiet	50
Sanierung Bachläufe	20
Errichtung Hotspots	21
Summen der neuen Maßnahmen	1.362

Wie der o.g. Tabelle zu entnehmen ist, wurden im Wesentlichen kleinere Maßnahmen veranschlagt. Lediglich die Sanierung des Panoramabades fällt mit 1.100 T€ besonders ins Gewicht. Insgesamt handelt es sich um Baumaßnahmen, die sich schon überwiegend im letzten Investitionsprogramm wieder befunden haben und nun im Haushaltsplan umgesetzt werden.

II. Investitionsschwerpunkte, Fortsetzungsmaßnahmen und Folgekosten

Die gesamten Investitionsausgaben betragen in 2019	4.102.000 €
Die Neumaßnahmen haben daran einen Anteil von	1.362.000 €
Der Anteil der Folgemaßnahmen beträgt	2.740.000 €

Mit Bezug auf den Erlass des HMdI vom 01.10.1984 und auf Grund § 10 GemHVO ist auf die Folgekostenwirkung der Investitionen besonders hinzuweisen. Die Folgekosten setzen sich aus Verzinsung, Abschreibungen, Personalkosten und dem sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen. Das ergibt ausweislich der früheren detaillierten verwaltungseigenen Berechnungen und der einschlägigen Fachliteratur einen pauschalen Folgekostenanteil von 10 - 12 % pro Jahr bezogen auf die Gesamtinvestitionssumme. Unter Berücksichtigung maßnahmenspezifischer Bedingungen können die Folgekosten für die geplanten Maßnahmen auf ca. 8 % festgesetzt werden.

Bei einem Investitionsvolumen von	4.102.000 €
bedeutet das in den zukünftigen Jahren eine Folgekosten-Mehrbelastung in Höhe von ca.	328.200 €
Die in diesem Jahr neu veranschlagten Maßnahmen haben daran einen Anteil von ca.	109.000 €

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen wurden in diesem Haushaltsplan nicht veranschlagt:

IV. Kreditaufnahmen, Tilgung und Schuldenstand

Der Finanzhaushalt weist einen neuen Kreditbedarf in Höhe von insgesamt netto 2.276.000 € aus.

Der Kreditbedarf liegt um 198.000 € unter dem im Haushaltsplan 2018 ausgewiesenen. In den letzten Jahren wurde verstärkt darauf geachtet, dass die Maßnahmen nicht so stark kreditfinanziert waren, sondern beitrags- bzw. zuschussfinanziert. Dies ist in diesem Jahr nicht der Fall. Der errechnete kreditfinanzierte Anteil ist mit 55,5% zwar niedriger als im Vorjahr, aber grundsätzlich noch zu hoch. Dafür gibt es aber mehrere Gründe. Durch die Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge verschiebt sich die Veranschlagung und Veranlagung systembedingt immer in das nächste Jahr. Dies trifft in diesem Jahr auf die Fuchshecke –Untere Teil- zu. Bei der Eichhofstraße gleicht sich das aus, weil der erste Abschnitt in 2019 veranlagt werden wird und der zweite Bauabschnitt abgerechnet werden soll. Die hohe Investition im Panoramabad ist mit einer 40%igen Landezuweisung geplant. Für die Restzahlungen der Roten Schule wurden die Zuweisungen schon eingebucht, sodass die Ausgaben voll in den Kreditbedarf eingerechnet werden müssen.

Wie bereits an anderer Stelle dieses Vorberichtes erwähnt, wurden im Haushaltsplan 2019 für die laufenden Investitionen Zins- und Tilgungsleistungen mit veranschlagt.

Die Höhe des Kassenkredites wird auf 2,0 Mio. € (einschließlich Eigenbetrieb - 0,5 Mio. €) herabgesetzt.

Der kreditfinanzierte Anteil der Investitionsausgaben beträgt 66,3%.

Zum Vergleich:

<i>Haushaltsjahr</i>	<i>2019</i>	<i>2018</i>	<i>2017</i>	<i>2016</i>	<i>2015</i>	<i>2014</i>
<i>Investitionen in T€</i>	4.102	3.732	3.795	2.537	2.616	1.453
<i>Kreditbedarf in T€</i>	2.276	2.474	1.321	937	1.698	538
<i>Kreditanteil in %</i>	55,5	66,3	34,8	36,9	64,9	37,0

In den letzten Vorberichten wurde immer darauf hingewiesen, dass man sich unter den jetzigen finanziellen Rahmenbedingungen darauf verständigen muss, welche Maßnahmen, die fast ausschließlich durch Kredite finanziert werden müssen, realisiert werden können. Wenn auch nicht zu verkennen ist, dass sich dadurch das Problem eines Investitionsstaus ergeben könnte. Dieser Problematik kann nur begegnet werden, wenn man sich auf eine enge Prioritätenliste verständigt. Es ist seitens der Stadtverordnetenversammlung zu entscheiden, ob sich diese Tendenz in den nächsten Investitionsprogrammen und Haushalten fortsetzen soll, weil sonst die notwendigen Zins- und Tilgungsleistungen den finanziellen Spielraum wieder einschränken werden, der sich durch die mühsamen und für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt belastenden Schritte im Haushaltssicherungskonzept ergeben haben. Sollten die Zinsen für Kommunaldarlehen kurzfristig steigen, hätte dies dann große Folgen für den Haushalt der Stadt.

Erfreulich ist, dass die im Stt. Weißenbach laufende Dorferneuerung noch nach den alten Kriterien abgewickelt werden kann, sodass hier noch mit einer Förderquote von 75% vom Nettobetrag gerechnet werden kann. Als nächste Maßnahmen stehen die Projekte Sanierung Dorfgemeinschaftshaus und die Dorfverbindung an, für die in diesem Haushalt Mittel eingestellt wurden.

Bei der weiteren Betrachtung des Schuldenstandes muss noch einmal darauf hingewiesen werden, dass die Schulden und die damit verbundenen Zins- und Tilgungsleistungen für die

Eigenbetriebe herausgerechnet wurden. Mit dem Stichtag 01.01.1999 verblieb bei dem Haushalt der Stadt nur ein Schuldenstand von T€ 1.761 bei einem damaligen Gesamtschuldenstand für die Stadt Großalmerode einschließlich Eigenbetrieb von T€ 10.220.

Unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen und der Darlehensaufnahme 2018 wird sich der Gesamtschuldenstand zum 31.12.2018 auf T€ 7.752 belaufen. Dieser Betrag weicht von der nachstehenden Tabelle ab, weil dort der Schuldenstand auf Grund der Haushaltsansätze dargestellt wird.

Das entspricht bei ca. 6.500 Einwohnern einer Pro- Kopf-Verschuldung von ca. € 1.193.

Die folgende Aufstellung stellt dar, wie sich der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2019 entwickeln würde, wenn die veranschlagten Kreditaufnahmen und Tilgungsraten im Haushaltsplan realisiert würden.

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>Stand zu Beginn</u> <u>TEUR</u>	<u>Kreditauf-</u> <u>nahme TEUR</u>	<u>Tilgung</u> <u>TEUR</u>	<u>Stand am</u> <u>Ende TEUR</u>	<u>Schuldenstand pro</u> <u>Kopf in EUR</u>
2006	3.733	1.000	178	4.555	591
2007	4.555	0	186	4.369	567
2008	4.369	500	195	4.674	640
2009	4.674	789	217	5.246	718
2010	5.246	226	269	5.203	712
2011	5.203	1.148	325	6.026	825
2012	6.026	0	340	5.685	779
2013	5.685	600	357	5.928	847
2014	5.928	0	240	5.688	813
2015	5.688	1.547	223	7.012	1.002
2016	7.012	0	220	6.792	970
2017	6.792	350	247	6.895	985
PROGNOSE auf Grund der Haushaltsansätze					
2018	6.895	2.474	243	9.126	1.304
2019	9.126	2.276	* 447	10.955	1.685

Die Einwohnerzahl zum 30.06.2006 lag bei 7.700. Bei der Pro-Kopf-Verschuldung wird aus diesem Grund ab 2006 mit 7.700 Einwohnern gerechnet. Da sich die Einwohnerzahl weiter negativ entwickelt hat, wird ab 2008 mit nur noch 7.300 Einwohnern und ab dem Jahr 2014 mit nur noch 7.000 Einwohnern und ab dem Jahr 2019 nur noch mit 6.500 gerechnet.

* In dieser Summe ist ab dem Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von jährlich 162.000 € als Beitrag der Stadt an das Sondervermögen HESSENKASSE enthalten, der gezahlt wird, um die in 2018 abgelösten Kassenkredite zu tilgen.

G) Hinweise auf die Entwicklung der Haushaltswirtschaft der Jahre 2018 bis 2022

Grundlage für Aussagen über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft für die nächsten Jahre sind das beschlossene Investitionsprogramm und die Orientierungsdaten des Landes.

Es wird wiederholt ein ausgeglichener Haushalt vorgelegt, wie es die gesetzlichen Vorschriften und die Selbstverpflichtung der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der Beschlussfassung der Entschuldungshilfe HESSENKASSE vorsehen.

Bei dem als Anlage beigefügten Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022 wurde von den Festsetzungen des bereits beschlossenen Investitionsprogrammes ausgegangen. Dieses Programm weist in den Jahren 2020 - 2022 hohe Investitionsausgaben bis zu einem Betrag von ca. 8,0 Mio. € in 2022 aus. Diese Ausgaben verursachen hohe Kreditbedarfe von bis zu über 2,8 Mio. € in den jeweiligen Haushaltsjahren. Die entsprechenden Kreditaufnahmen würden die Ergebnishaushalte der folgenden Jahre direkt mit zusätzlichen Kosten für den Zinsaufwand belasten.

Für das Jahr 2019 steht im städtischen Haushalt eine Umschuldungen in Höhe 193.000 € an.

Der Finanzplan wurde nach der Anlage 1 zu den Verwaltungsvorschriften Nr. 1 zu § 9 GemHVO erstellt.

Wesentliche Grundlagen des Finanzplanes sind die Vorgaben des Städte- und Gemeindebundes und die Orientierungsdaten des Innenministeriums.

- Die Leistungsentgelte und Kostenerstattungen wurden mit einer geringen Steigerung erfasst.
- Die Orientierungsdaten des Hessischen Innenministeriums werden bei sämtlichen Steuereinnahmen ab dem Jahr 2019 exakt übernommen.
- Die Kreisumlagen wurden den Orientierungsdaten des Landes angepasst.
- Bei den Personalaufwendungen wurde davon ausgegangen, dass sie sich in den nächsten Jahren leicht nach oben bewegen, weil sich die Rückstellungsaufösungen nicht mehr so stark bemerkbar machen.
- Bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen wurde in den nächsten Jahren mit Steigerungen gerechnet, weil die in diesem Jahr praktizierten Einsparungen nicht dauerhaft durchgehalten werden können, um nicht an der Substanz der Gebäude zu verlieren bzw. die Verkehrssicherungspflicht zu nachlässigen.

Nachdem nun der Haushaltsausgleich erreicht wurde, weist der Finanzplan auch in den nächsten Jahren Überschüsse aus, die nach den gesetzlichen Bestimmungen dazu verwendet werden müssen, die Fehlbeträge aus dem Vorjahr auszugleichen. Dies wird sehr wahrscheinlich mit dem Jahresabschluss 2018 erfolgt sein. Die Stadt Großalmerode wird dann in die Lage versetzt, Überschüsse zu erwirtschaften, die dann in die Rücklage eingestellt werden können. Damit können dann in naher Zukunft Investitionen getätigt werden bzw. Schulden abgebaut werden. Ob dabei im Vollzug das strategische Oberziel von einem Überschuss in Höhe von 500.000 € p.a. erzielt werden kann, hängt einerseits von der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung ab und andererseits muss weiterhin maßvoll gehandelt werden. Nicht alles was wünschenswert ist, ist auch finanzierbar.

Ausgeglichene Gebührenhaushalte und eine deutliche Beschränkung bei den Investitionsausgaben und der Neuverschuldung sind notwendig. Nur so kann der Haushaltsausgleich längerfristig gewährleistet bleiben und damit die gesetzliche Vorgabe umgesetzt werden. Ein unausgeglichener Haushalt ist nicht mehr genehmigungsfähig.

H) Rückblick auf die Haushaltswirtschaft des Vorvorjahres 2 0 1 7

1. Haushaltssatzung

Die der Jahresrechnung 2017 zugrunde liegende Haushaltssatzung wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 02.02.2017 beschlossen und von der Aufsichtsbehörde am 17.05.2017 genehmigt. Ein Nachtragshaushaltsplan war in 2017 nicht notwendig.

Die Jahresabschlüsse bis 2017 sind erstellt. Die Prüfungen der Jahresabschlüsse bis 2014 haben bereits stattgefunden. Die Entlastungen wurden erteilt. Die Prüfung von 2015 hat bereits stattgefunden. Der Prüfbericht steht noch aus. Die Prüfung 2016 ist terminiert.

Die im Haushaltsplan 2019 angedruckten Ergebnisse 2017 beinhalten alle laufenden Buchungen einschließlich der Abschlussbuchungen allerdings ohne die evt. Berichtigungen, die sich noch aus der Prüfung ergeben können.

Dieses vorläufige Ergebnis ist wie folgt zu bewerten:

Geplant wurde der Haushalt mit einem Überschuss in Höhe von 50.900 €. Abgeschlossen wurde mit einem Überschuss in Höhe von 382.000 €. Dies entspricht einer Verbesserung in Höhe von knapp 331.100 €.

Dieser Betrag ergibt sich im Wesentlichen aus folgenden Veränderungen zum Planansatz:

- Höhere Gewerbesteuereinnahmen: 209.300 €
- Höherer Anteil an der Einkommensteuer: 188.500 €
- Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen im Rahmen des Vollzuges des Haushaltes durch sparsame Haushaltswirtschaft: 355.600 €.

Dem gegenüber stehen u.a. Mehraufwendungen in Höhe von 115.400 € für Personalaufwendungen wegen Änderungen bei den Rückstellungen für die Beamte und Altersteilzeit sowie Urlaub und Überstunden. Desweiteren ergeben sich noch Mehraufwendungen für in Höhe von 55.800 € für Abschreibungen. Natürlich hat auch die ganz bewusste Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung auf die Auszahlung der Eigenkapitalverzinsung zu verzichten und damit der Eigenbetrieb zu stärken, dazu geführt, dass das Jahresergebnis um weitere 270.000 € vermindert wurde.

Das Ergebnis ist erfreulich, aber die o.g. Zahlen machen deutlich, dass es oft auch Umstände sind, die die Stadt zum Teil nicht alle selbst in der Hand hat, die zum Ergebnis führen. Die großen Ertragspositionen können auch mal in die andere Richtung ausschlagen, dann sieht das Ergebnis ganz anders aus.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass dieser „Überschuss“ dazu verwendet werden muss, die Fehlbeträge aus den Vorjahren abzudecken. Dies ist immer noch ein Betrag von ca. 4,4 Mio. €. Die voraussichtliche Entwicklung 2018 wurde schon an anderer Stelle dieses Vorberichtes skizziert.

I) Auswirkungen des demographischen Wandels

Mit der Änderung der GemHVO zum Jahr 2012 wurde auch in § 6 Abs. 2 Satz 2 folgendes mit aufgenommen:

„Im Vorbericht soll außerdem dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die zu erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben.“

Damit wird erstmals das Thema demographischer Wandel Bestandteil des städtischen Haushaltes.

Bisher wurde auf die im Jahr 2007 erstellte Bevölkerungsprojektion 2007-2022 aus dem Integrierten Handlungskonzept von dem Ing. Büro akp für die „Kommunale Arbeitsgemeinschaft Westliches Meißenland“ Bezug genommen. Da diese mehr als 10 Jahre alt ist werden zukünftig die durch die Bertelsmann Stiftung für jede Kommune bundesweit bereitgestellten Vorausberechnungen dargestellt. Dieser steht kostenfrei unter www.wegweiser-kommune.de zur Verfügung.

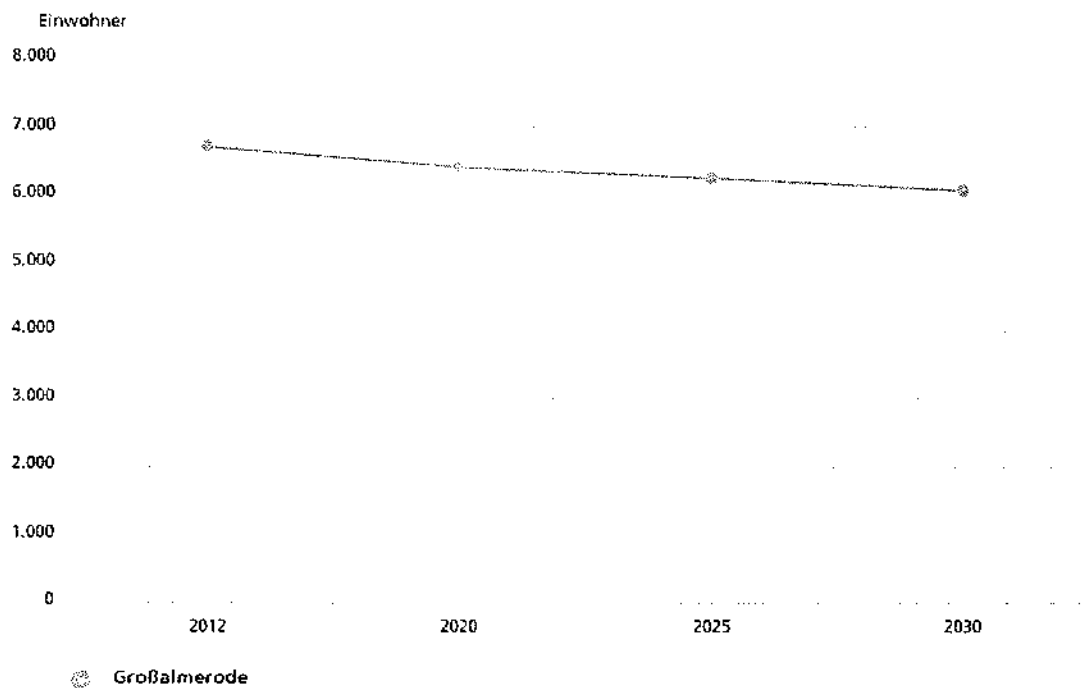
Die Bevölkerungsvorausberechnung aus dem Jahr sieht wie folgt aus:

Jahr 2012	Jahr 2020	Jahr 2025	Jahr 2030
6.700	6.410	6.240	6.070

Wegweiser Kommune

Bevölkerungs-vorausberechnung - Bevölkerungsstruktur

Bevölkerung (Einwohner)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

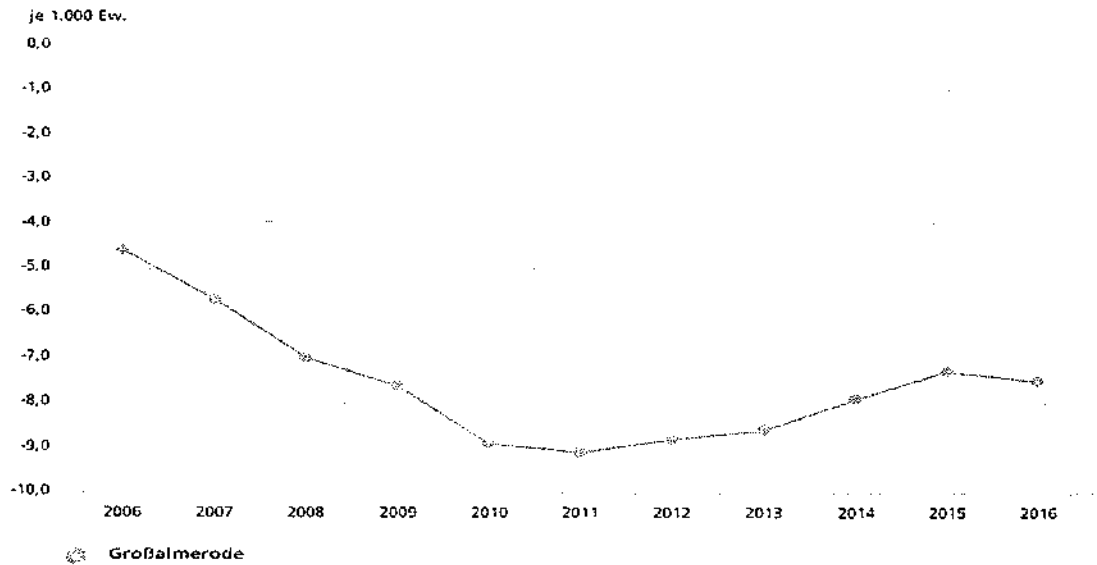
| Bertelsmann Stiftung

Die Bevölkerungsentwicklung wird im Wesentlichen durch zwei Faktoren beeinflusst. Dem natürlichen Saldo, also der Zahl der Geburten gegenüber den Sterbefällen, und dem Wanderungssaldo aus Zu- und Wegzügen. Während der natürliche Saldo in den nächsten Jahren zwischen jährlich $-0,67\%$ und $-0,79\%$ liegen wird, ist der Wanderungssaldo mit jährlich $0,08\%$ bis $0,23\%$ prognostiziert.

Wegweiser Kommune

Demographischer Wandel

Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)

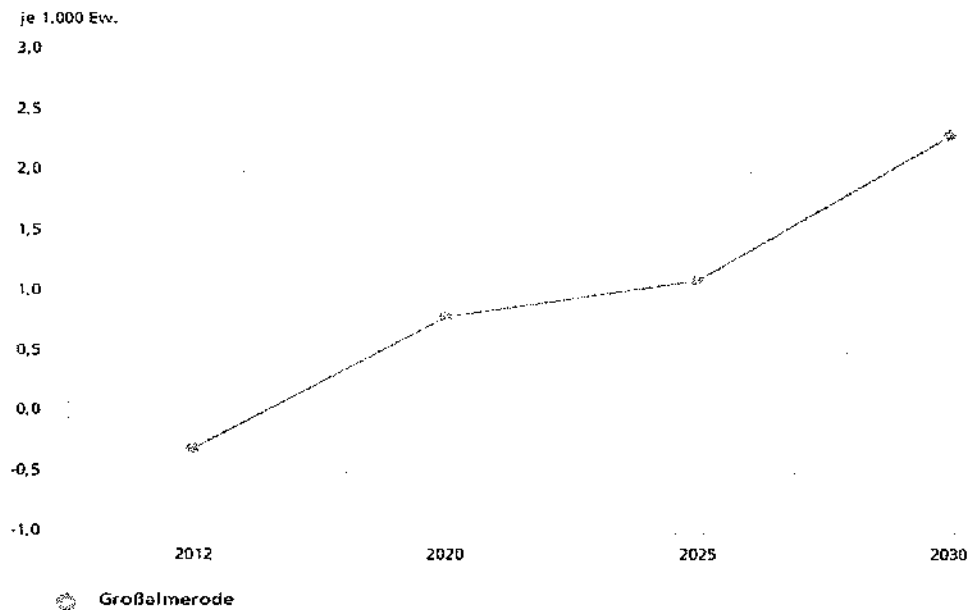


Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen
| Bertelsmann Stiftung

Wegweiser Kommune

Bevölkerungs-vorausberechnung - Wanderungen

Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen
| Bertelsmann Stiftung

Wie aus den Daten ersichtlich ist, wird mit einer Abnahme der Bevölkerung in den nächsten Jahren gerechnet. Aufgrund der aktuellen Einwohnerzahl von 6.389 Einwohnern lässt sich bereits jetzt feststellen, dass der Einwohnerschwund stärker als prognostiziert eintritt.

Die Stadtverordnetenversammlung hat als oberstes strategisches Ziel beschlossen: „Der jährliche Bevölkerungsrückgang soll bis 2019 auf 0 reduziert sein und ab 2020 soll Bevölkerungszuwachs 0,5% p.a. betragen.“ Insofern ist der Haushalt darauf auszurichten, dass der negative natürliche Saldo aufgrund von Zuzügen zu einem entsprechend positiven Wanderungssaldo führt. Die hierfür zu ergreifenden Maßnahmen sind jedoch durch die Finanzmittel limitiert, sodass die Maßnahmen anzustreben sind, welche pro erwarteten Zuzug die geringsten Kosten verursachen.

Die sinkende Bevölkerungszahl hat im Jahr 2014 dazu geführt, dass das Land den kommunalen Finanzausgleich nur noch mit dem für Kommunen unter 7.500 Einwohnern vorgesehenen Faktor 114% (statt 121%) berechnet. Dies geht mit einer Zuweisungsminderung von ca. 150.000 € einher.

Steuert man nicht gegen, müssen immer weniger Menschen die gleichen Infrastruktureinrichtungen unterhalten. Es entwickelt sich ein Veränderungsdruck, da ansonsten die Finanzierung der Einrichtungen immer schwieriger wird, da auch die verbleibende Bevölkerung immer älter wird, zum Großteil nicht mehr im Berufsleben steht, und Renten bezieht.

Wie sich dies auf ausgewählte Erträge und Aufwendungen darstellen könnte, zeigt folgende Tabelle:

<u>Ertrag oder Aufwendung</u>	<u>Einwohner 2018 = 6.389</u>	<u>Einwohner 2025 = 6.240</u>
Einkommensteueranteil	491,47 € pro Einwohner	503,21 € pro Einwohner
Schlüsselzuweisung	466,74 € pro Einwohner	477,88 € pro Einwohner
Verschuldung	1.079,20 € pro Einwohner	1.104,97 € pro Einwohner
Personalaufwendungen	374,53 € pro Einwohner	383,47 € pro Einwohner
Unterhaltungsaufwand	222,52 € pro Einwohner	227,83 € pro Einwohner

Bei den o.g. Projektionen wird davon ausgegangen, dass die Erträge oder Aufwendungen um 10% im o.g. Zeitraum steigen. Sie kann auch nur versuchen Entwicklungen darzustellen. Sie erhebt nicht den Anspruch einer tiefgehenden Erhebung bzw. Berechnung.

Es muss jetzt schon darauf hingewirkt werden, dass es nicht zur Verödung der Innenstädte oder Dorfkernen kommen darf und massiver Leerstand entsteht.

Für den gesamten Werra-Meißner-Kreis konnte der Landrat zum Ende des Jahres 2013 vermelden, dass die Maßnahmen dem Bevölkerungsschwund entgegenzuwirken offensichtlich gegriffen haben. Zum 31.12.2015 konnte ein Bevölkerungszuwachs in Werra-Meißner-Kreis von 401 Personen oder 0,40% erzielt werden. Leider trifft dies bisher nicht auf Großalmerode zu.

Durch den Zuzug von Asylbewerbern in den letzten beiden Jahren (Stand am 30.09. noch 15 hier wohnend) wurde der Einwohnerrückgang etwas gemindert. Wie sich dies aber auf die Einwohnerzahl in den nächsten Jahren auswirkt, kann heute nicht vorhergesagt werden.

Es sind somit alle Produkte -soweit dies sinnvoll ist- darauf auszurichten, den Wanderungssaldo positiv zu beeinflussen. Durch die engen finanziellen Mittel haben Maßnahmen mit geringem Einsatz pro erwarteten Zuzug Vorrang gegenüber teuren Maßnahmen.

Gesamtpläne

- *Haushaltsquerschnitt*
- *Kostenstellenplan*
- *Ergebnishaushalt*
- *Finanzhaushalt*

Querschnitt Ergebnishaushalt

Optionen: Haushaltsjahr: 2019, Plan/Rechnung: Plan, Rundungsfaktor: Kei, Gruppierungsebenen: 2.Gruppierung, Einzelzeilen: Ja, Seitenkopf: Standard, ungerade: rechts, gerade: rechts, Bericht Start mit Seitennr.: 1

Produktgruppe	Produkt	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	11 Personalaufwend ungen	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	20 Verwaltungsberge nis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehu ngen
0110	Verwaltungssteuerung und						
011010	Städtische Gremien	-600,00	165.400,00	328.250,00	327.650,00	-600,00	333.850,00
011020	Zentrale Dienste	-1.250,00	215.300,00	325.850,00	324.600,00	-1.250,00	326.300,00
011025	Personalwesen	-10.000,00	56.500,00	72.600,00	62.600,00	-10.000,00	62.600,00
011030	Rathaus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011040	Haushalts- und Finan	0,00	101.500,00	132.600,00	132.600,00	0,00	132.600,00
011045	Kassenwesen	-1.000,00	151.600,00	204.250,00	203.250,00	-1.000,00	175.750,00
011050	Fuhrpark / Technisch	-16.750,00	558.000,00	793.000,00	776.250,00	-16.750,00	0,00
	Verwaltungssteuerung und	-29.600,00	1.248.300,00	1.856.550,00	1.826.950,00	-29.600,00	1.031.100,00
0210	Statistik und Wahlen						
021010	Wahlen	-5.000,00	17.200,00	34.200,00	29.200,00	-5.000,00	33.200,00
	Statistik und Wahlen	-5.000,00	17.200,00	34.200,00	29.200,00	-5.000,00	33.200,00
0220	Ordnungsverwaltung						
022010	Öffentliche Sicherhe	-7.200,00	38.900,00	49.150,00	41.950,00	-7.200,00	51.950,00
022015	Ruhender und fließen	-92.000,00	28.400,00	73.400,00	-18.600,00	-92.000,00	-18.600,00
022016	Gewebeangelegenheit e	-1.000,00	9.200,00	11.400,00	10.400,00	-1.000,00	11.100,00
022017	Melde- und Passangel	-40.000,00	49.700,00	93.000,00	53.000,00	-40.000,00	61.500,00
022020	Personenstandswesen	-9.000,00	52.200,00	67.300,00	58.300,00	-9.000,00	58.300,00
	Ordnungsverwaltung	-149.200,00	178.400,00	294.250,00	145.050,00	-149.200,00	164.250,00
0230	Brandschutz						
023010	Feuer- und Katastrop	-40.700,00	29.100,00	257.850,00	217.150,00	-40.700,00	258.800,00
	Brandschutz	-40.700,00	29.100,00	257.850,00	217.150,00	-40.700,00	258.800,00
0240	Katastrophenschutz						
024010	Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0250	Rettungsdienst						
025010	Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0410	Heimat- und sonstige Kult						
041010	Kulturelle Aktivität	-42.900,00	53.300,00	156.750,00	113.850,00	-42.900,00	144.350,00
	Heimat- und sonstige Kult	-42.900,00	53.300,00	156.750,00	113.850,00	-42.900,00	144.350,00
0420	Nichtwissenschaftliche Mu						
042010	Museen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Nichtwissenschaftliche Mu	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0430	Büchereien						
043010	Büchereien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Büchereien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0440	Förderung von						
044010	Förderung von Kirche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Förderung von	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0510	Förderung von Trägern der						
051010	Sozialhilfeangelegen	0,00	20.300,00	21.800,00	21.800,00	0,00	21.800,00
	Förderung von Trägern der	0,00	20.300,00	21.800,00	21.800,00	0,00	21.800,00
0520	Sonstige soziale Hilfen u						
052010	Seniorenangelegenhei	-1.000,00	4.600,00	9.100,00	8.100,00	-1.000,00	8.400,00
	Sonstige soziale Hilfen u	-1.000,00	4.600,00	9.100,00	8.100,00	-1.000,00	8.400,00
0610	Förderung von Kindern in						
061010	Kindertagesbetreuung	-370.200,00	15.900,00	1.238.350,00	868.150,00	-370.200,00	891.050,00
	Förderung von Kindern in	-370.200,00	15.900,00	1.238.350,00	868.150,00	-370.200,00	891.050,00
0620	Jugendarbeit						

Fortsetzung 0620 Jugendarbeit

Produktgruppe	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	11 Personalaufwend ungen	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	20 Verwaltungserge bnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehu ngen
Produkt						
062010 Jugendarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jugendarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0630 Tageseinrichtungen für Ki						
063010 Tageseinrichtungen f	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tageseinrichtungen für Ki	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0640 Sonstige Einrichtungen de						
064010 Kinder-, Jugend- und	-4.200,00	3.500,00	61.600,00	57.400,00	-4.200,00	87.050,00
Sonstige Einrichtungen de	-4.200,00	3.500,00	61.600,00	57.400,00	-4.200,00	87.050,00
0710 Gesundheitsdienste						
071010 Gesundheitsdienste	0,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00
Gesundheitsdienste	0,00	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00
0810 Förderung des Sports						
081010 Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Förderung des Sports	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0820 Sportstätten und Bäder						
082010 Sportförderung/Sport	-2.500,00	2.600,00	54.600,00	52.100,00	-2.500,00	101.800,00
082020 Panoramabad	-51.400,00	103.700,00	253.600,00	202.200,00	-51.400,00	251.300,00
Sportstätten und Bäder	-53.900,00	106.300,00	308.200,00	254.300,00	-53.900,00	353.100,00
0910 Räumliche Planung, Bauen						
091010 Stadt- und Landschaf	-21.500,00	52.150,00	142.150,00	120.650,00	-21.500,00	121.650,00
Räumliche Planung, Bauen	-21.500,00	52.150,00	142.150,00	120.650,00	-21.500,00	121.650,00
1010 Bau- und						
101010 Bauverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bau- und	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1020 Wohnbauförderung						
102010 Wohnbauförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wohnbauförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1030 Denkmalschutz- und -pfleg						
103010 Denkmalschutz und -p	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Denkmalschutz- und -pfleg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1110 Abwasserbeseitigung						
111010 Abwasserbeseitigung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abwasserbeseitigung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1120 Abfallwirtschaft						
112010 städtische Abfallwir	-8.250,00	4.000,00	6.650,00	-1.600,00	-8.250,00	49.000,00
Abfallwirtschaft	-8.250,00	4.000,00	6.650,00	-1.600,00	-8.250,00	49.000,00
1130 Wasserversorgung						
113010 Wasserversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wasserversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1140 Elektrizität						
114010 Energiegewinnung	-25.000,00	2.100,00	29.100,00	4.100,00	-25.000,00	4.100,00
Elektrizität	-25.000,00	2.100,00	29.100,00	4.100,00	-25.000,00	4.100,00
1210 Gemeindestraßen						
121010 Verkehrswege- und an	-506.500,00	27.100,00	1.020.000,00	513.500,00	-506.500,00	674.700,00
121020 Straßenbeleuchtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeindestraßen	-506.500,00	27.100,00	1.020.000,00	513.500,00	-506.500,00	674.700,00
1220 Kreisstraßen						
122010 Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1230 Landestraßen						
123010 Landestraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Landestraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1240 Bundesstraßen						
124010 Bundesstraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bundesstraßen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1250 Straßenreinigung						

Fortsetzung 1250 Straßenreinigung

Produktgruppe	Produkt	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	11 Personalaufwendungen	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	24 Gesamtbetr. d. ordentl. Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen
125010	Stadtreinigung und W	-3.800,00	0,00	20.000,00	16.200,00	-3.800,00	145.150,00
	Straßenreinigung	-3.800,00	0,00	20.000,00	16.200,00	-3.800,00	145.150,00
1260	Parkeinrichtungen						
126010	Parkeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Parkeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1270	ÖPNV						
127010	ÖPNV	-13.600,00	10.300,00	66.550,00	52.950,00	-13.600,00	58.650,00
	ÖPNV	-13.600,00	10.300,00	66.550,00	52.950,00	-13.600,00	58.650,00
1310	Öffentliches Grün / Lands						
131010	Park- und Gartenanla	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Öffentliches Grün / Lands	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1320	Öffentliches Gewässer / W						
132010	Öffentliche Gewässer	-250,00	0,00	27.150,00	26.900,00	-250,00	80.500,00
	Öffentliches Gewässer / W	-250,00	0,00	27.150,00	26.900,00	-250,00	80.500,00
1330	Friedhofs- und Bestattung						
133010	Friedhofswesen	-142.900,00	28.700,00	185.450,00	42.550,00	-142.900,00	59.950,00
	Friedhofs- und Bestattung	-142.900,00	28.700,00	185.450,00	42.550,00	-142.900,00	59.950,00
1340	Naturschutz- und Landscha						
134010	Naturschutz und Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Naturschutz- und Landscha	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1350	Land- und Forstwirtschaft						
135010	Forstwirtschaft	-60.000,00	8.600,00	44.900,00	-15.100,00	-60.000,00	-11.200,00
135020	Grün-, Park- und Fre	-30.450,00	9.900,00	90.350,00	59.900,00	-30.450,00	126.700,00
	Land- und Forstwirtschaft	-90.450,00	18.500,00	135.250,00	44.800,00	-90.450,00	115.500,00
1410	Umweltschutzmaßnahmen						
141010	Umweltschutzmaßnah me	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1510	Wirtschaftsförderung						
151010	Wirtschaftsförderung	0,00	3.500,00	36.200,00	36.200,00	0,00	46.500,00
	Wirtschaftsförderung	0,00	3.500,00	36.200,00	36.200,00	0,00	46.500,00
1520	Tourismus						
152010	Tourismus	-600,00	0,00	7.600,00	7.000,00	-600,00	20.000,00
	Tourismus	-600,00	0,00	7.600,00	7.000,00	-600,00	20.000,00
1530	Allge. Einrichtungen und						
153010	Bürgerhäuser	-86.200,00	80.900,00	276.950,00	190.750,00	-86.200,00	251.150,00
153020	Immobilienmanageme nt	-175.050,00	128.500,00	250.500,00	75.450,00	-175.050,00	120.750,00
153030	Festplätze / Märkte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Allge. Einrichtungen und	-261.250,00	209.400,00	527.450,00	266.200,00	-261.250,00	371.900,00
1610	Steuern, allg. Zuweisung						
161010	Allge. Einrichtungen	-8.709.500,00	24.450,00	4.327.600,00	-4.381.900,00	-8.709.500,00	-4.381.900,00
	Steuern, allg. Zuweisung	-8.709.500,00	24.450,00	4.327.600,00	-4.381.900,00	-8.709.500,00	-4.381.900,00
1620	Sonstige allg. Finanzwirt						
162010	sonstige allg. Finan	-294.600,00	8.000,00	23.600,00	-271.000,00	-294.600,00	-434.400,00
	Sonstige allg. Finanzwirt	-294.600,00	8.000,00	23.600,00	-271.000,00	-294.600,00	-434.400,00
Gesamtsumme		-10.774.900,00	2.065.100,00	10.793.600,00	18.700,00	-10.774.900,00	-75.400,00

Querschnitt Finanzhaushalt

Optionen: Haushaltsjahr: 2019, Plan/Rechnung: Plan, Rundungsfaktor: Kein, Gruppierungsebenen: 2.Gruppierung, Einzelzeilen: Ja, Seitenkopf: Standard, ungerade: rechts, gerade: rechts, Bericht Start mit Seitennr.: 1

Produktbereich	Produktgruppe	23 Summe	28 SU	29
		Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	Auszahlungen a. Investitionstätig- keit	Zahlungsm.übe- rsch/-bedarf aus Investitions-
0110	Verwaltungssteuerung und Lenku			
011010	Städtische Gremien	0,00	0,00	0,00
011020	Zentrale Dienste	0,00	-96.000,00	-96.000,00
011025	Personalwesen	0,00	0,00	0,00
011030	Rathaus	0,00	0,00	0,00
011040	Haushalts- und Finanzwirtschaf	0,00	0,00	0,00
011045	Kassenwesen	0,00	0,00	0,00
011050	Fuhrpark / Technische Betriebe	0,00	-89.000,00	-89.000,00
	Verwaltungssteuerung und Len	0,00	-185.000,00	-185.000,00
0210	Statistik und Wahlen			
021010	Wahlen	0,00	0,00	0,00
	Statistik und Wahlen	0,00	0,00	0,00
0220	Ordnungsverwaltung			
022010	Öffentliche Sicherheit und all	0,00	-3.000,00	-3.000,00
022015	Ruhender und fließender Verkeh	3.000,00	-26.000,00	-23.000,00
022016	Gewebeangelegenheiten	0,00	0,00	0,00
022017	Melde- und Passangelegenheiten	0,00	0,00	0,00
022020	Personenstandswesen	0,00	0,00	0,00
	Ordnungsverwaltung	3.000,00	-29.000,00	-26.000,00
0230	Brandschutz			
023010	Feuer- und Katastrophenschutz	56.000,00	-435.000,00	-379.000,00
	Brandschutz	56.000,00	-435.000,00	-379.000,00
0240	Katastrophenschutz			
024010	Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00
	Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00
0250	Rettungsdienst			
025010	Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00
	Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00
0410	Heimat- und sonstige Kulturpfl			
041010	Kulturelle Aktivitäten	0,00	0,00	0,00
	Heimat- und sonstige Kulturp	0,00	0,00	0,00
0420	Nichtwissenschaftliche Museen			
042010	Museen	0,00	-35.000,00	-35.000,00
	Nichtwissenschaftliche Musee	0,00	-35.000,00	-35.000,00
0430	Büchereien			
043010	Büchereien	0,00	0,00	0,00
	Büchereien	0,00	0,00	0,00
0440	Förderung von Kirchengemeinden			
044010	Förderung von Kirchengemeinden	0,00	0,00	0,00
	Förderung von Kirchengemeind	0,00	0,00	0,00
0510	Förderung von Trägern der Wohl			
051010	Sozialhilfeangelegenheiten	0,00	0,00	0,00
	Förderung von Trägern der Wo	0,00	0,00	0,00
0520	Sonstige soziale Hilfen und Le			
052010	Seniorenangelegenheiten	0,00	0,00	0,00
	Sonstige soziale Hilfen und	0,00	0,00	0,00
0610	Förderung von Kindern in Tages			
061010	Kindertagesbetreuung	0,00	-255.000,00	-255.000,00
	Förderung von Kindern in Tag	0,00	-255.000,00	-255.000,00
0620	Jugendarbeit			
062010	Jugendarbeit	0,00	0,00	0,00
	Jugendarbeit	0,00	0,00	0,00
0630	Tageseinrichtungen für Kinder			

Produktbereich	Produktgruppe	23 Summe	28 SU	29
		Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	Auszahlungen a. Investitionstätig- keit	Zahlungsm.übe- rsch/-bedarf aus Investitions-
063010	Tageseinrichtungen für Kinder	0,00	0,00	0,00
	Tageseinrichtungen für Kinde	0,00	0,00	0,00
0640	Sonstige Einrichtungen der Kin			
064010	Kinder-, Jugend- und Familiena	0,00	-10.000,00	-10.000,00
	Sonstige Einrichtungen der K	0,00	-10.000,00	-10.000,00
0710	Gesundheitsdienste			
071010	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00
	Gesundheitsdienste	0,00	0,00	0,00
0810	Förderung des Sports			
081010	Sportförderung	0,00	0,00	0,00
	Förderung des Sports	0,00	0,00	0,00
0820	Sportstätten und Bäder			
082010	Sportförderung/Sportstätten	0,00	-5.000,00	-5.000,00
082020	Panoramabad	370.000,00	-1.130.000,00	-760.000,00
	Sportstätten und Bäder	370.000,00	-1.135.000,00	-765.000,00
0910	Räumliche Planung, Bauen und W			
091010	Stadt- und Landschaftsentwickl	140.000,00	-203.000,00	-63.000,00
	Räumliche Planung, Bauen und	140.000,00	-203.000,00	-63.000,00
1010	Bau- und Grundstücksordnung			
101010	Bauverwaltung	0,00	0,00	0,00
	Bau- und Grundstücksordnung	0,00	0,00	0,00
1020	Wohnbauförderung			
102010	Wohnbauförderung	0,00	0,00	0,00
	Wohnbauförderung	0,00	0,00	0,00
1030	Denkmalschutz- und -pflege			
103010	Denkmalschutz und -pflege	0,00	0,00	0,00
	Denkmalschutz- und -pflege	0,00	0,00	0,00
1110	Abwasserbeseitigung			
111010	Abwasserbeseitigung	0,00	0,00	0,00
	Abwasserbeseitigung	0,00	0,00	0,00
1120	Abfallwirtschaft			
112010	städtische Abfallwirtschaft	0,00	0,00	0,00
	Abfallwirtschaft	0,00	0,00	0,00
1130	Wasserversorgung			
113010	Wasserversorgung	0,00	0,00	0,00
	Wasserversorgung	0,00	0,00	0,00
1140	Elektrizität			
114010	Energiegewinnung	0,00	0,00	0,00
	Elektrizität	0,00	0,00	0,00
1210	Gemeindestraßen			
121010	Verkehrswege- und anlagen	630.000,00	-815.000,00	-185.000,00
121020	Straßenbeleuchtung	0,00	-40.000,00	-40.000,00
	Gemeindestraßen	630.000,00	-855.000,00	-225.000,00
1220	Kreisstraßen			
122010	Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00
	Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00
1230	Landestraßen			
123010	Landesstraßen	0,00	0,00	0,00
	Landestraßen	0,00	0,00	0,00
1240	Bundesstraßen			
124010	Bundesstraßen	0,00	0,00	0,00
	Bundesstraßen	0,00	0,00	0,00
1250	Straßenreinigung			
125010	Stadtreinigung und Winterdiens	0,00	0,00	0,00
	Straßenreinigung	0,00	0,00	0,00
1260	Parkeinrichtungen			
126010	Parkeinrichtungen	10.000,00	0,00	10.000,00
	Parkeinrichtungen	10.000,00	0,00	10.000,00

Produktbereich	Produktgruppe	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätig- keit	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätig- keit	29 Zahlungsm.übe- rsch/-bedarf aus Investitions-
1270	ÖPNV			
127010	ÖPNV	0,00	0,00	0,00
	ÖPNV	0,00	0,00	0,00
1310	Öffentliches Grün / Landschaft			
131010	Park- und Gartenanlagen	0,00	0,00	0,00
	Öffentliches Grün / Landscha	0,00	0,00	0,00
1320	Öffentliches Gewässer / Wasser			
132010	Öffentliche Gewässer	200.000,00	-310.000,00	-110.000,00
	Öffentliches Gewässer / Wass	200.000,00	-310.000,00	-110.000,00
1330	Friedhofs- und Bestattungswese			
133010	Friedhofswesen	0,00	-9.000,00	-9.000,00
	Friedhofs- und Bestattungswe	0,00	-9.000,00	-9.000,00
1340	Naturschutz- und Landschaftspf			
134010	Naturschutz und Landschaftspf	0,00	0,00	0,00
	Naturschutz- und Landschafts	0,00	0,00	0,00
1350	Land- und Forstwirtschaft			
135010	Forstwirtschaft	0,00	0,00	0,00
135020	Grün-, Park- und Freizeitanlag	0,00	-5.000,00	-5.000,00
	Land- und Forstwirtschaft	0,00	-5.000,00	-5.000,00
1410	Umweltschutzmaßnahmen			
141010	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
1510	Wirtschaftsförderung			
151010	Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
	Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00
1520	Tourismus			
152010	Tourismus	0,00	0,00	0,00
	Tourismus	0,00	0,00	0,00
1530	Allge. Einrichtungen und Unter			
153010	Bürgerhäuser	320.000,00	-575.000,00	-255.000,00
153020	Immobilienmanagement	63.000,00	-61.000,00	2.000,00
153030	Festplätze / Märkte	0,00	0,00	0,00
	Allge. Einrichtungen und Unt	383.000,00	-636.000,00	-253.000,00
1610	Steuern, allg. Zuweisungen, al			
161010	Allge. Einrichtungen und Unter	0,00	0,00	0,00
	Steuern, allg. Zuweisungen,	0,00	0,00	0,00
1620	Sonstige allg. Finanzwirtschaf			
162010	sonstige allg. Finanzwirtschaf	34.000,00	0,00	34.000,00
	Sonstige allg. Finanzwirtsch	34.000,00	0,00	34.000,00
Gesamtsumme		1.826.000,00	-4.102.000,00	-2.276.000,00

Kostenstellenplan

Kostenstellenplan der Stadt Großalmerode

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>Produktebene</u>	<u>Kostenstelle (Buchungsebene)</u>		
01 Innere Verwaltung	0110 Verwaltungssteuerung und -lenkung	011010 Städtische Gremien	01101001 Magistrat		
			01101002 Stadtverordnetenversammlung		
			01102005 Zentrale Dienste		
			01102006 IT- und Kommunikationstechnik		
			01102007 Personalrat		
			01102501 Personalverwaltung		
			01104005 Haushaltswesen		
			01104006 Rechnungswesen		
			01104007 Controlling		
			01104099 Verwahr- und Vorschüsse		
			01104501 Zahlungsverkehr		
			01104502 Vollstreckungswesen		
			01105001 Fuhrpark		
01105002 Technische Betriebe					
01105003 Technische Betriebe - Gebäude					
02 Sicherheit und Ordnung	0210 Statistik und Wahlen	021010 Wahlen	02101005 Kommunalwahl		
			02101006 Landtagswahl		
			02101007 Bundestagswahl		
			02101008 Europawahl		
			02101099 Wahlen allgemein		
			0220 Ordnungsverwaltung	022010 Öffentliche Sicherheit und allg. Ordnung	02201005 Ortsgericht / Schiedsamt

Produktbereich

Produktgruppe

Produktebene

Kostenstelle (Buchungsebene)

02201010 Ordnungsangelegenheiten

02201501 Ruhender Verkehr
02201502 Fließender Verkehr

02201601 Gewerbeangelegenheiten

02201709 Melde- und Passangelegenheiten

02202001 Standesamt

02301010 Feuerwehr - Kernstadt
02301011 FW-Gerätehaus - Kernstadt
02301012 FW-Fahrzeug - Kernstadt
02301020 Feuerwehr - Epteroide
02301021 FW-Gerätehaus - Epteroide
02301022 FW-Fahrzeug - Epteroide
02301030 Feuerwehr - Laudenbach
02301031 FW-Gerätehaus - Laudenbach
02301032 FW-Fahrzeug - Laudenbach
02301040 Feuerwehr - Rommerode
02301041 FW-Gerätehaus - Rommerode
02301042 FW-Fahrzeug - Rommerode
02301050 Feuerwehr - Trubenhäusen
02301051 FW-Gerätehaus - Trubenhäusen
02301052 FW-Fahrzeug - Trubenhäusen
02301060 Feuerwehr - Uengsterode
02301061 FW-Gerätehaus - Uengsterode
02301062 FW-Fahrzeug - Uengsterode
02301070 Feuerwehr - Weißenbach
02301071 FW-Gerätehaus - Weißenbach

022015 Ruhender und fließender Verkehr

022016 Gewerbeangelegenheiten

022017 Melde- und Passangelegenheiten

022020 Personstandswesen

023010 Feuer- und Katastrophenschutz,
Gefahrenabwehr

0230 Brandschutz

Produktbereich

Produktgruppe

Produktebene

Kostenstelle (Buchungsebene)

02301072 FW-Fahrzeug - Weissenbach
02301099 Feuerwehr allg.

48

04 Kultur- und Wissenschaft	0410 Heimat und sonstige Kulturpflege	041010 Kulturelle Aktivitäten	04101002 Städtepartnerschaften
			04101003 Volkshochschulen
			04101004 Heimatpflege
			04101006 Musikpflege
			04101007 Bürgerinformation
			04101008 Förderung von öffentl. u. sonst. Einrichtungen
			04101009 Kulturangelegenheiten
			04101010 Glas- und Keramikmuseum
			04101011 Förderung von Kirchengemeinden
			04101012 sonst. Förderung gemeinn. Zwecke (§ 52 AO)
05 Soziale Leistungen	0510 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	051010 Sozialhilfeangelegenheiten	05101001 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
			05101002 Beratung Soziale Leistungen
			05101005 Kosten Asylbewerber
	0520 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	052010 Seniorenangelegenheiten	05201001 Seniorenarbeit
06 Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	0610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	061010 Kindertagesbetreuung	06101010 Kindergarten AWO - Kernstadt
			06101011 Kindergarten Gebäude - Kernstadt
			06101030 Kindergarten AWO - Laudenbach
			06101031 Kindergarten Gebäude - Laudenbach
			06101040 Kindergarten AWO - Rommerode
			06101041 Kindergarten Gebäude - Rommerode
			06101050 eigene Kindergärten
			06101060 Tagesmütter/-väter
			06101090 Kindergarten - Auswärtige
			06101099 Kindergarten - Allgemein

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>Produktebene</u>	<u>Kostenstelle (Buchungsebene)</u>
06	0640 Sonstige Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe	064010 Kinder-, Jugend- und Familienangelegenh.	06401011 Kinderspielplatz - Gänseteich
			06401012 Kinderspielplatz - Bornhof
			06401013 Kinderspielplatz - Im Pfifferlingsgrund
			06401014 Kinderspielplatz - Mühlenstraße
			06401021 Kinderspielplatz - Dorfstraße
			06401031 Kinderspielplatz - Unterer Meißnerblick
			06401032 Kinderspielplatz - Hinter der Hecke
			06401033 Nachbarschaftsplatz - Kronsbach
			06401041 Kinderspielplatz - Zeche Marie
			06401042 Kinderspielplatz - Fuchshecke
			06401043 Kinderspielplatz - Mergelborn
			06401051 Kinderspielplatz - In der Weisebach
			06401061 Kinderspielplatz - Raiffeisenstraße
			06401071 Kinderspielplatz - St.Florian-Weg
			06401081 Jugendpflege
			06401082 Schulsozialarbeit
			06401083 Schülerbetreuung
			06401084 Musikübungsraum Valentin-Traudt-Schule
			06401085 Schul- und Stadtbücherei
			06401086 Eigene Soziale Leistungen
06401087 Familienkommission			
06401088 Sonstige Familienhilfe und -förderung			
06401099 Kinderspielplatz allg.			
08	0820 Sportstätten und Bäder	082010 Sportförderung/Sportsstätten	08201001 Sportförderung
			08201011 Sportplatz - Schwarzenbergstadion
			08201012 Sportplatz - Lengemann
			08201021 Sportplatz - Epterode
			08201022 Sportplatz - Epterode Trainingsplatz

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>Produktebene</u>	<u>Kostenstelle (Buchungsebene)</u>
			08201031 Sportplatz - Laudenbach
			08201032 Sportplatz - Laudenbach Trainingsplatz
			08201041 Sportplatz - Rommerode Schule
			08201042 Sportplatz - Rommerode Wetterburg
			08201043 Sportplatz - Skateranlage Rommerode
			08201099 Sportplätze allg.
		082020 Panoramabad	08202010 Panoramabad
			08202011 Panoramabad - Gebäude

50

09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	0910 Räumliche Planung, Bauen und Wohnen	091010 Stadt- und Landschaftsentwicklung	09101005 Förderprogrammverwaltung
				09101006 Bauleitplanung
				09101007 Bauordnung u. Bauangelegenheiten
				09101015 Wohnbauförderung
				09101020 Denkmalschutz und Pflege
11	Ver- und Entsorgung	1110 Abwasserbeseitigung	111010 Abwasserbeseitigung	11101001 Abwasserbeseitigung
		1120 Abfallwirtschaft	112010 städtische Abfallwirtschaft	11201005 Abfallwirtschaft - selbst
				11201006 Abfallwirtschaft - Zweckverband
				11201002 städtische Deponien
				11201099 Abfallwirtschaft allg.
		1130 Wasserversorgung	113010 Wasserversorgung	11301001 Wasserversorgung
		1140 Elektrizitätsversorgung	114010 Energiegewinnung	11401001 Photovoltaikanlagen
12	Verkehrsmitteln und -anlagen/ÖPNV	1210 Verkehrswege und Anlagen	121010 Verkehrswege und Anlagen	12101010 Gemeindestraßen - Kernstadt
				12101011 Straßenbeleuchtung - Kernstadt
				12101020 Gemeindestraßen - Eplerode
				12101021 Straßenbeleuchtung - Eplerode

Produktbereich

Produktgruppe

Produktebene

Kostenstelle (Buchungsebene)

12101030	Gemeindestraßen - Laudenbach
12101031	Straßenbeleuchtung - Laudenbach
12101040	Gemeindestraßen - Rommerode
12101041	Straßenbeleuchtung - Rommerode
12101050	Gemeindestraßen - Trubenhausen
12101051	Straßenbeleuchtung - Trubenhausen
12101060	Gemeindestraßen - Uengsterode
12101061	Straßenbeleuchtung - Uengsterode
12101070	Gemeindestraßen - Weißenbach
12101071	Straßenbeleuchtung - Weißenbach
12101080	Kreisstraßen
12101085	Landesstraßen
12101090	Bundesstraßen
12101095	Parkeinrichtungen (Parkplatz Berliner Str.)
12101097	Straßenbeleuchtung - Allgemein
12101099	Gemeindestraßen Allg.
12501001	Straßenreinigung
12501005	Winterdienst
12701010	ÖPNV-Haltestellen - Kernstadt
12701020	ÖPNV-Haltestellen - Eplerode
12701030	ÖPNV-Haltestellen - Laudenbach
12701040	ÖPNV-Haltestellen - Rommerode
12701050	ÖPNV-Haltestellen - Trubenhausen
12701060	ÖPNV-Haltestellen - Uengsterode
12701070	ÖPNV-Haltestellen - Weißenbach
12701098	Verkehrsgesellschaften
12701099	ÖPNV-Haltestellen - Allgemein

1250 Straßenreinigung

125010 Stadtreinigung und Winterdienst

1270 ÖPNV

127010 ÖPNV

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>Produktebene</u>	<u>Kostenstelle (Buchungsebene)</u>
13 Natur- und Landschaftspflege	1320 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	132010 Öffentliche Gewässer	13201010 Wasserläufe - Kernstadt
			13201020 Wasserläufe - Epteroide
			13201030 Wasserläufe - Laudenbach
			13201040 Wasserläufe - Rommerode
			13201050 Wasserläufe - Trubenhausen
			13201060 Wasserläufe - Uengsterode
			13201070 Wasserläufe - Weißenbach
			13201099 Wasserläufe allg.
			13301010 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Kernstadt
			13301011 Friedhofshalle - Kernstadt
			13301012 Bestattung Friedhof - Kernstadt
			13301020 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Epteroide
			13301021 Friedhofshalle - Epteroide
			13301022 Bestattung Friedhof - Epteroide
			13301030 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Laudenbach
			13301031 Friedhofshalle - Laudenbach
			13301032 Bestattung Friedhof - Laudenbach
			13301040 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Rommerode
			13301041 Friedhofshalle - Rommerode
			13301042 Bestattung Friedhof - Rommerode
			13301050 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Trubenhausen
			13301051 Friedhofshalle - Trubenhausen
			13301052 Bestattung Friedhof - Trubenhausen
			13301060 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Uengsterode
			13301061 Friedhofshalle - Uengsterode
			13301062 Bestattung Friedhof - Uengsterode
			13301070 Nutzungsrecht u. Bewirtschaftung Friedhof - Weißenbach
			13301071 Friedhofshalle - Weißenbach
			13301072 Bestattung Friedhof - Weißenbach

Produktbereich

Produktgruppe

1350 Land-und Forstwirtschaft

Produktebene

135010 Forstwirtschaft

Kostenstelle (Buchungsebene)

13301099 Friedhof allg.

13501001 Waldwirtschaft
13501070 Interessentenwald Weißenbach

135020 Grün-, Park- und Freizeitanlagen

13502001 Park- und Gartenanlagen
13502002 Naturschutz und Landschaftspflege

13502010 Feldwege - Kernstadt

13502011 Festplatz - Kernstadt

13502012 Wilhelm-Speck-Platz

13502013 Multifunktionales Gebäude

13502020 Feldwege - Epteroide

13502021 Begegnungsanger Holzrain

13502030 Feldwege - Laudenbach

13502031 Festplatz - Laudenbach

13502032 Lindenplatz

13502040 Feldwege - Rommerode

13502041 Festplatz - Rommerode

13502042 Grillhütte Rommerode

13502050 Feldwege - Trubenhausen

13502051 Tanzplatz - Trubenhausen

13502060 Feldwege - Uengsterode

13502061 Festplatz - Uengsterode

13502062 Grillhütte Uengsterode

13502070 Feldwege - Weißenbach

13502096 Wanderwege

13502097 Grillhütten allg.

13502098 Festplatz allg.

13502099 Feldwege allg.

Produktbereich	Produktgruppe	Produktebene	Kostenstelle (Buchungsebene)
15	Wirtschaft und Tourismus	1510	Wirtschaftsförderung
		1510	Wirtschaftsförderung
		1510	Wirtschaftsförderung - selbst
		1510	Wirtschaftsförderung - WfG
	1520	Tourismus	15201001 Tourismus
			15201002 Wohnmobilstellplatz Oststraße
	1530	Allg. Einrichtungen und Unternehmen	15301010 Bewirtschaftung Rathaussaal
			15301011 Rathaussaal - Gebäude
			15301020 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Eptero
			15301021 Bürgerhaus - Eptero
			15301030 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Laudenbach
			15301031 Bürgerhaus - Laudenbach
			15301040 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Rommerode
			15301041 Bürgerhaus - Rommerode
			15301050 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Trubenhausen
			15301051 Bürgerhaus - Trubenhausen
			15301060 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Jengsterode
			15301061 Bürgerhaus - Jengsterode
			15301070 Bewirtschaftung Bürgerhaus - Weißenbach
			15301071 Bürgerhaus - Weißenbach
			15301099 Bürgerhäuser allg.
	153020	Immobilienmanagement	15302001 Gebäudemanagement
			15302002 Grundstücksverwaltung
			15302010 Rathaus
			15302011 Rathausgaststätte
			15302012 Bahnhofstraße 1
			15302014 Marktplatz 16
			15302015 Musikraum im Gebäude der TB
			15302032 Backhaus Laudenbach
			15302041 Eichenwaldsiedlung

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>Produktebene</u>	<u>Kostenstelle (Buchungsebene)</u>
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	1610 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	15302097 unbebautes Grundvermögen
			15302098 Bauplätze
			15302099 Allg. Grundvermögen allg.
	1620 sonst. allg. Finanzwirtschaft	162010 sonst. allg. Finanzwirtschaft	16101001 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
			16201005 Kreditmanagement
			16201006 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
			16201002 Konzessionen

Produktbeschreibungen

Produkt	011010	Städtische Gremien
---------	--------	--------------------

Produkteinordnung

Abteilung: Zentrale Dienste
 Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Raabe

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Aufgabe ist, die städtischen Gremien in ihrer parlamentarischen Arbeit zu unterstützen. Hierzu zählt im Besonderen die Vor- und Nachbereitung von Sitzungen.

- Konstituierung der städtischen Gremien und Durchführung der Nachrückverfahren
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen aller städtischer Gremien (Tagesordnung, Ladungen, Sitzungskalender, Protokollführung)
- Koordinierung und Überwachung von Anfragen, Anträgen und Beschlüssen
- Berechnung und Festsetzung der Leistungen für Mandatsträger/innen (Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeld usw.)
- Hauptamtliche Wahlbeamte und Versorgungsempfänger

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe

GG, BGB, HGO, HVwVfG, VwGO, Geschäftsordnung sowie die Entschädigungssatzung und die Hauptsatzung der Stadt Großalmerode, Verordnung über öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinden und Landkreise vom 12.10.1977

Zielgruppe/n

Bürgermeister, Mandatsträger/-innen, Bürgerinnen und Bürger

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01101001 Magistrat	226.452	218.250	282.650	282.650	282.650
01101002 Stadtverordn.	36.871	31.400	51.200	51.200	51.200
	263.323	249.650	333.850	333.850	333.850

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

B Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog

Engagement der Bürgerinnen und Bürger in der Politik.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A1 Die Sachkosten bleiben konstant. .

B1 Mindestens 95 % der Protokolle werden innerhalb von 11 Tagen veröffentlicht.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

A1.1 Effiziente Koordination der Gremienarbeit über das Ratsinformationssystem.

B2.1 Beschränkung der Protokolle auf wesentliche Diskussionsbeiträge (gem. HGO).

B2.2 Terminliche Blockierung am Folgetag für die Erstellung des Protokolls.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Plan	2019 Plan	2020 Ziel	2021 Ziel
Sachkosten	54.720	48.450	43.650	43.650	43.650

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	39,99	37,91	50,70	50,70	50,70

Produkt	011020	Zentrale Dienste
---------	--------	------------------

Produkteinordnung

Abteilung:	Zentrale Dienste
Produktbereich:	01 Innere Verwaltung
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Raabe

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung
Für die Erledigung von Verwaltungsaufgaben ist die Bereitstellung einer effizienten Infrastruktur eine notwendige Voraussetzung. Aufgabe ist die Sicherstellung und Verbesserung eines effizienten und einheitlichen Verwaltungsaufbaus- und -ablaufs mit Hilfe von strukturellen und prozessoptimierenden Organisationsmaßnahmen. Über die Zentralen Dienste wird die Bereitstellung der erforderlichen Technik, Datenschutz und Datensicherheit sichergestellt. In diesem Produkt ist ebenfalls die Personalvertretung enthalten.

Die Hauptaufgaben sind:

- Erstellung, Betreuung und Fortschreibung des Geschäftsverteilungsplans, von Dienstanzweisungen und Dienstvereinbarungen
- Betrieb des Vorzimmers und der Informations- und Telefonzentrale
- Allgemeine zentrale Leistungen: Bearbeitung von Versicherungsfällen, Mitgliedschaften, Submissionsstelle
- Bereitstellung technischer Dienstleistungen (Telefon, Fax, Druck- und Kopiereinr.)
- Zentrale Posteingangs- und Postausgangsbearbeitung
- Bereitstellung, Pflege und konzeptionelle Weiterentwicklung der technischen Infrastruktur (Netzwerk)
- Netzwerkverwaltung und zentrale Bereitstellung von Hard- und Software
- Anwenderbetreuung
- Technischer Datenschutz und Datensicherung
- Personalvertretung
- Erstellung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für das Amtsgericht
- Vorbereitung und Durchführung der Wahl des Schiedsamtes und des Ortsgerichts und Betreuung der gewählten Ehrenamtlichen

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Leistung: EU Richtlinien, HGO, GemHVO-Doppik, Deutsches Richtergesetz, Gerichtsverfassungsgesetz, Neues Steuerungsmodell, Hess. Personalvertretungsgesetz, TVöD, Hess. Beamtengesetz, Arbeitsschutzgesetz

Freiwillige Leistung: Schaffung der techn. Voraussetzungen zur Erfüllung der Aufgaben der Verwaltung

Zielgruppe/n

Beamte, Beschäftigte, Personalrat, Bürgerinnen und Bürger, Amtsgericht

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01102005 Zent. Dienste	neu	neu	269.050	269.050	269.050
01102006 EDV	neu	neu	48.900	48.900	48.900
01102007 Personalrat	neu	neu	8.350	8.350	8.350
Ergebnis	477.286	561.400	326.300	326.300	326.300

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Erwerb Mobiliar	2.601	6.000	6.000		
Kosten für EDV	31.984	35.000	90.000		
Summe investiver Auszahlungen	34.585	41.000	96.000		

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Niedrige interne Kosten entlasten den Gesamthaushalt.				
	B	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter	Starkes Personal als Stärke definieren				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Die Bereitstellungskosten der PC-Arbeitsplätze bleiben konstant.					
	B1	90 % der Anrufe während der Sprechzeiten werden angenommen.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Regelmäßige Prüfung aller laufenden Kosten.					
	B1.1	Konsequente Annahme von Telefonaten					
	B1.2	Einrichtung eines Vertreter-Systems (technisch und organisatorisch)					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
	A1k1	Kosten pro PC-Arbeitsplatz	-	-	1.286	1.286	1.286
	B1k1	Quote angenommener Telefonate	-	-	90 %	95 %	95 %
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl						
		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
		Ergebnis je Einwohner (6.585)	72,48 €	85,25 €	49,55 €	49,55 €	49,55 €

Produkt	011025	Personalwesen
---------	--------	---------------

Produkteinordnung

Abteilung: **Hauptamt**

Produktbereich: **01 Innere Verwaltung**

zuständiger Ausschuss: **Haupt- und Finanzausschuss**

Produktverantwortung: **Herr Raabe**

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Das Personalwesen nimmt Querschnittsaufgaben als interner Dienstleister wahr.

Die Hauptaufgaben sind:

- Erledigung der Personalangelegenheiten der Beamten und Beschäftigten
- Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin der gesamten Verwaltung
- Einstellung und Entlassung der Beamten und Beschäftigten
- Urlaub, Dienstbefreiung, Arbeitszeiten und Erfassungsverfahren, Zeitzuschlagsberechnung
- Führung und Verwaltung der Personalakten und –vorgänge
- Berechnung der Gehälter, Entgelte, Zuwendungen, Prämien, Sozialversicherungsbeiträge, Zusatzversicherungsbeiträge, Übergangsgelder, vermögenswirksamen Leistungen (Ausnahme Zeitzuschlagsberechnung)
- Abgabe der Lohnsteuererklärungen, Pauschalversteuerungen
- Prüfung der Sozialversicherungspflicht, An- und Abmeldungen
- Planung des Personaleinsatzes
- Vorbereitung und Umsetzung von Dienstvereinbarungen und –anweisungen
- Bearbeitung von Reisekosten nach dem HRKG
- Kindergeldabwicklung nach dem Einkommensteuergesetz
- Organisation der Geschäftsverteilung
- Zeitwirtschaft einschließlich Urlaubs- und Krankheitsverwaltung

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Leistung

Hess. Beamtengesetz, Besoldungs- und versorgungsrecht, Arbeitszeitgesetz (ArbZG), Tarifrecht (z. B. TVöD), Sozialgesetzbuch, Hessisches Personalvertretungsgesetz, HGO, Gleichstellungsgesetz, Korruptionsschutz, Notfallschutz intern

Zielgruppe/n

Beamte und Beschäftigte der Stadt Großalmerode

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01102501 Personalwesen	neu	neu	62.600	62.600	62.600
Ergebnis			62.600	62.600	62.600

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Summe investiver Auszahlungen					

Produkt	011025	Personalwesen					
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Niedrige interne Kosten entlasten den Gesamthaushalt.				
	B	Einführung eines modernen Personalmanagement bis 31.12.2019	Entwicklung und Umsetzung des Personalmanagementsystems				
	C	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter	Starkes Personal als Stärke definieren				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	B1	Erstellung eines Personalmanagement-Konzeptes bis 30.06.2019.					
	C1	Einführung einer jährlichen Befragung mit dem Ziel der Zufriedenheit von mindestens 70 % der Note 2 (zufrieden) und der Note 1 (sehr zufrieden).					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	B1.1	Vorabstimmung mit dem Personalrat					
	C1.1	Änderung der Anerkennungskultur durch entsprechenden Umgang mit- und untereinander					
	C1.2	Betriebliches Gesundheitsmanagement					
	C1.3	Förderung der außerbetrieblichen Gemeinschaft, auch Techn. Betriebe und Verwaltung					
	C1.4	Einrichtung einer Zufriedenheitsermittlung, Bewertung					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung		2017	2018	2019	2020	2021
			IST	Ziel	Ziel	Ziel	Ziel
	B1k1	Konzept erstellt	-	-	x		
	C1k1	Ergebnis: (sehr) zufrieden	-	-	70 %	70 %	70 %
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl		2017	2018	2019	2020	2021
					Ziel	Ziel	Ziel
		Ergebnis je Einwohner (6.585)	0,00	0,00	9,51	9,51	9,51
	Ergebnis je Beschäftigter (50MA)	0,00	0,00	1.252	1.252	1.252	

Produkteinordnung

Abteilung: 011040/01/01 Finanzabteilung
 Produktbereich: 011040/01 Innere Verwaltung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Simon

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung: Die Finanzabteilung ist das zweite Herzstück der Verwaltung. Durch ihre Querschnittsfunktion sind alle Mitarbeiter „Kunden“ der Finanzabteilung.

Die Hauptaufgaben sind:

Die Hauptaufgaben sind:

- Erstellung von Haushalts-, Wirtschafts- und Investitionshaushalten
- Bewirtschaftung der Schulden und des Vermögens
- Bewirtschaftung und Ausführung der Haushaltsmittel
- Beihilfe und Finanzierungsanträge einschließlich deren Abwicklung

Auftragsgrundlage: Hessische Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Einkommensteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz, Förderrichtlinien

Pflichtaufgabe

Hessische Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Einkommensteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz, Förderrichtlinien

Zielgruppe/n: Interne Kunden, Mandatsträger

Interne Kunden, Mandatsträger

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01104005 Haushaltswesen	137.918	149.800	66.700	66.700	66.700
01104006 Rechnungswesen	neu	neu	36.600	36.600	36.600
01104007 Controlling	neu	neu	29.300	29.300	29.300
01104099 Verwahrgelder	163	0	0	0	0
	138.081	149.800	132.600	132.600	132.600

investive Auszahlungen:

Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.
- M METAZIEL:
Erarbeiten der instrumentellen Voraussetzungen für die strategische Steuerung

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- M Die Finanzabteilung entwickelt bis 30.09.2019 für den Haushalt 2020 verantwortlich das neue strategische Haushaltsplanverfahren (Konzept, Beschlussvorlage, technische Umsetzung).
- A1 Einführung eines durchgängigen elektronischen Rechnungsworkflows zur Verringerung der Verwaltungskosten.
- A2 Erarbeitung und Vorlage eines Entschuldungskonzeptes bis 30.04.2019 mit dem Ziel, ab dem Jahr 2019 eine jährliche Neuverschuldung zu vermeiden. Zusätzliche Erwirtschaftung von 150 T€.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- M1.1 Erstellen eines Konzeptes zum Haushaltsplanverfahren.
- A1.1 Ein Rechnungsworkflowprogramm anschaffen und einführen.
- A2.1 Festlegung eines stringenten Investitionsrahmens, bei der die Summe des Eigenanteils die Höhe der Tilgungsleistung nicht übersteigt.
- A2.2 Konsequente Ausnutzung möglicher Fördertöpfe
- A2.3 Änderungsvorschlag für die Zuständigkeit der Kreditentscheidung für bessere Konditionen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
M1k1	Konzept Haushaltsplan 2020	-	-	x		
A1k1	Workflow vorhanden	-	-	x		
A2k1	Entschuldungskonzept	-	-	x		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	20,97	22,75	20,14	20,14	20,14

Produkt	011045	Kassenwesen
---------	--------	-------------

Produkteinordnung

Abteilung: Zentrale Dienste
 Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Frau Mönkemeyer

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung
 Die Kernaufgabe besteht darin, den Zahlungsverkehr vollständig und zeitgerecht zu erfassen. Auszahlungen werden unter Berücksichtigung der Liquidität veranlasst. Nicht zeitgerecht erfolgte Einzahlungen werden gemahnt bzw. durch Zwangsvollstreckung und ggf. weitere Maßnahmen eingezogen.

- Buchung von Ein- und Auszahlungen
- Planung und Sicherstellung der Liquidität
- Mahnwesen
- Durchführung von Zwangsvollstreckung aufgrund eigener und fremder Forderungen
- Beteiligung an Zwangsversteigerungen, Insolvenzverfahren und Zwangsverwaltungen
- Verwaltung und Führung des Verwahrgeleges
- Erstellung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses

Auftragsgrundlage
 Pflichtaufgabe gem. GemHVO-Doppik, Gemeindekassenverordnung, Hess. Zwangsvollstreckungsgesetz, Insolvenzverordnung, Zwangsversteigerungsgesetz, Zivilprozessordnung, Hess. Gemeindeordnung, HGB, EStG, UStG, KStG,

Zielgruppe/n
 Bürgermeister, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, städtische Gremien, Bürgerinnen und Bürger, Schuldnerinnen und Schuldner

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
01104501 Zahlungsverk.	181.704	191.050	135.900	135.900	135.900
01104502 Vollstreckung	neu	neu	39.850	39.850	39.850
	181.704	191.050	175.750	175.750	175.750

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	011045	Kassenwesen				
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag				
	A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele					
	A1 Die Jahresabschlüsse werden fristgerecht erstellt. Die noch ausstehenden Gesamtabschlüsse werden schnellst möglichst aufgearbeitet.					
	A2 Die Anzahl der kassenbedingten Mahnung für unbezahlte Rechnungen liegt unter 5 Stück pro Jahr.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen					
	A1.1 Vollständig, richtige, zeitgerechte, geordnete nachprüfbare und rechtskonforme Erfassung aller Geschäftsvorfälle und des Zahlungsverkehrs.					
	A2.1 Städtische Zahlungsverpflichtungen werden ordnungsgemäß und fristgerecht abgewickelt.					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung	2017 IST	2018 Ist	2019 Plan	2020 Ziel	2021 Ziel
	A2k1 Kassenbedingte Mahnungen	0	1	0		
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	27,59	29,01	26,69	26,69	26,69

Produkt	021010	Wahlen
---------	--------	--------

Produkteinordnung

Abteilung: Ordnungsamt
 Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Gude

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung
 Durchführung von Wahlen (Europawahl, Bundestagswahl, Landtagswahl, Direktwahl, Kommunalwahl) sowie von Abstimmungen und Bürgerbegehren.

- Festlegung der Wahlbezirke, Amtliche Bekanntmachungen, Besetzung des Wahlamtes für Briefwähler/innen, Einrichtung der Wahllokale
- Wahlleitung
- Bearbeitung und Prüfung der Wahlvorschläge, Unterstützungsunterschriften der Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber
- Berufung und Schulung der Wahlvorstände und des Wahlausschusses
- Ermittlung, Feststellung und Weiterleitung des Wahlergebnisses
- Prüfung der Wahlunterlagen und Wahl Niederschriften
- Feststellung von Nachrückern in die Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte

Auftragsgrundlage
 Gesetzliche Pflichtaufgabe: Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundestagswahlgesetz, Bundestagswahlordnung, Landtagswahlgesetz, Landtagswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, HGO und Wahlerlasse der Ministerien

Zielgruppe/n
 Bürgerinnen und Bürger, Wahlberechtigte, Wahlbehörden (Bundes-, Landes- und Kreiswahlleiter/in) Parteien, Wählergruppen, Einzelbewerber

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
02101005 Kommunal	neu	neu	0,00	0,00	0,00
02101006 Landtag	neu	neu	0,00	0,00	0,00
02101007 Bund	neu	neu	0,00	0,00	0,00
02101008 Europa	neu	neu	10.700	0,00	0,00
02101099 Wahlen allg.	neu	neu	22.500	33.200	33.200
02101001 Bisher	10.443	13.950	0,00	0,00	0,00
	10.443	13.950	33.200	33.200	33.200

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	021010	Wahlen
---------	--------	--------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A1 Die Aufwendungen bleiben konstant.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Fristgerechte und rechtskonforme Durchführung der Wahlen.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1 Aufwand	10.443	18.950	38.200	38.200	38.200

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	-1,59	-2,12	5,04	5,04	5,04

Produkt	022010	Öffentliche Sicherheit und allgemeine Ordnung
---------	--------	--

Produkteinordnung

Abteilung: Ordnungsamt
 Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Gude

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung
 Die durchzuführenden Maßnahmen dienen dem Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

- Maßnahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr (z.B. Hundeverordnung, Gefahr im Verzug)
- Maßnahmen zur Einhaltung des Umweltordnungsrechts (illegale Ablagerungen, Lärmschutz)
- Erteilung von Straßenverkehrs- und Sondernutzungserlaubnissen auf Straßen, Wegen, Plätzen
- Regelung der Angelegenheiten Obdachloser
- Überwachung der Pflichten nach Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung, Gefahrenabwehrverordnungen
- Fundbüro, Beglaubigungen, Fischereischeine

Auftragsgrundlage
 Gesetzliche Pflichtaufgabe: u. a. Hessisches Gesetz über Sicherheit und Ordnung (HSOG), Ordnungswidrigkeitensetz (OWIG), Umweltordnungsrecht, Straßenverkehrsordnung (StVO), Hessisches Straßengesetz, PsychGesetz, Prostitutionsgesetz, Straßenreinigungssatzung

Zielgruppe/n
 Bürgerinnen und Bürger

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
02201005 Ortsger./Schied.	558	450	650	650	650
02201010 Ordnungsangel.	neu	neu	51.300	51.300	51.300
	558	450	51.950	51.950	51.950

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Erwerb Anlagev. Ordn.-angl.	0	3.000	3.000		

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.
- B Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch schnelle Erteilung von Erlaubnissen.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Die Aufwendungen bleiben konstant.
- B1 Verkehrsrechtliche und Sondernutzungserlaubnisse werden bei Vorliegen vollständiger Unterlagen innerhalb von 3 Tagen erteilt.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1 Aufwendungen	-	-	59.150	59.150	59.150
B1k1 Durchsch. Bearbeitungszeit	-	-	3	3	3

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	0,08	0,07	7,89	7,89	7,89

Produkteinordnung

Abteilung:	Ordnungsamt
Produktbereich:	02 Sicherheit und Ordnung
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Gude

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung:

Die Stadt verfügt über einige Parkflächen, die mit Zeitbeschränkungen oder Gebührenpflicht versehen sind. Des Weiteren haben wir 5 Geschwindigkeitsmessanlagen und 2 Geschwindigkeitsanzeigenanlagen.

Die Hauptaufgaben sind:

- Überwachung des fließenden Verkehrs mittels Geschwindigkeitsmessanlagen
- Auswertung des Fotos
- Fahrer- und Anschriftenermittlung
- Erstellung von Verwarngeldangeboten
- Weiterleitung der Vorgänge an die OWi-Stelle beim Regierungspräsidenten
- Mithilfe bei der Eichung und Wartung der Messplätze und Technischen Anlagen,
- Überwachung des ruhenden Verkehrs durch Kontrollgänge
- Auswertungen der Geschwindigkeitsanzeigenanlagen
- Bauliche Unterhaltung
- Zusammenarbeit mit dem Ordnungsbehördenbezirk Geschwindigkeitsüberwachung
- Verkehrsregelung, Verkehrsbeschilderung

Auftragsgrundlage:

Pflichtaufgabe, z.B. Beschilderungen, Freiwillige Aufgabe, z.B. Geschwindigkeitsüberwachung
Hessisches Gesetz über die Sicherheit und Ordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz,

Zielgruppe/n:

Verkehrsteilnehmer

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
02201501 Ruhender Verk.	neu	neu	-3.000	-3.000	-3.000
02201502 Fließender V.	neu	neu	-15.600	-15.600	-15.600
Ergebnis	-7.602	-23.800	-18.600	-18.600	-18.600

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Umrüstung Geschw.Anlage		20.000			
Neuansch. Messanlage	2.309		20.000		
Erwerb Anlage Rommerode			1.500		
Erwerb Anlage Laudenbach			1.500		
Summe investiver Auszahlungen	2.309	20.000	23.000		

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses von mindestens 500 T€.
- B Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen.

Durch die Überschüsse aus dem ruhenden und fließenden Verkehr wird die Ertrags-situation verbessert.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Der Kostendeckungsgrad soll mindestens 120% betragen.
- A2 Erstellung eines Konzeptes zur innerstädtischen Parkraumbewirtschaftung bis zum 30.06.2019.
- A3/ B1 Übernahme von 1 Geschwindigkeitsanzeigenanlage p. A. ins Ehrenamt

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- A1.1 Erhöhung der Erträge aus dem ruhenden Verkehr durch
- Ausdehnung der parkzeitbeschränkten Zonen,
 - Unregelmäßige Kontrollen.
- A3.1 Abstimmung mit dem Ortsbeirat über Betreuung der Anlage.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1	Kostendeckungsgrad	113 %	134 %	125 %		
A1k2	Anzahl Verwarnungen fließender Verkehr	2.264	2.000	2.000		
A1k3	Anzahl Verwarnungen ruhender Verkehr	1.526	1.500	1.500		
A2k1	Konzept Parkraumbewirtsch.	-	-	X		
A3k1	Ehrenamtliche Anzeigenanlage	-	-	1	2	(3)

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	-1,15	-3,61	-2,82	-2,82	-2,82

Produkt	022016	Gewerbeangelegenheiten																				
Produktinordnung	Abteilung:	Ordnungsamt																				
	Produktbereich:	02 Sicherheit und Ordnung																				
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss																				
	Produktverantwortung:	Herr Gude																				
Produktgrundlagen	Produktbeschreibung:	<p>Ziel des Aufgabengebietes ist es, die für Gewerbetreibende erforderlichen behördlichen Angelegenheiten (Meldungen, Erlaubnisse, Genehmigungen, Gestattungen) abzuwickeln. Zudem wird die Einhaltung gewerberechtlicher Vorschriften überwacht. Das Produkt dient dem Schutz der Verbraucher auf der Basis eines geordneten Gewerbewesens.</p> <ul style="list-style-type: none"> Führung des Gewerberegisters (Gewerbean-, -ab- und Ummeldungen) Genehmigungen erlaubnispflichtiger Gewerbe (Gaststätten, Reisegewerbe, Spielhallen) Sonstige Genehmigungen und Maßnahmen nach gewerberechtlichen Vorschriften 																				
	Auftragsgrundlage:	<p>Gesetzliche Pflichtaufgabe: Gewerbeordnung (GewO), Hess. Gaststättengesetz (GastG), Nichtrauchererschutzgesetz, Hess. Glücksspielgesetz, Vollzugserlasse des Ministeriums</p>																				
	Zielgruppe/n:	<p>Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibende, andere Behörden (Finanzämter, IHK, Handwerkskammer usw.)</p>																				
ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>02201601 Gewerbeangel.</td> <td>neu</td> <td>neu</td> <td>11.100</td> <td>11.100</td> <td>11.100</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>11.100</td> <td>11.100</td> <td>11.100</td> </tr> </tbody> </table>				Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	02201601 Gewerbeangel.	neu	neu	11.100	11.100	11.100				11.100	11.100	11.100
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																	
	02201601 Gewerbeangel.	neu	neu	11.100	11.100	11.100																
			11.100	11.100	11.100																	
investive Auszahlungen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>				Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021													
Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																		

Produkt	022016	Gewerbeangelegenheiten
---------	--------	------------------------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.
- B Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.
 Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch schnelle Erteilung von Genehmigungen.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Die Aufwendungen bleiben konstant.
- B1 Erteilung von Genehmigungen bei Vorlage aller Genehmigungsvoraussetzungen innerhalb von 5 Tagen.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Aufwendungen	-	-	12.100	12.100	12.100
Durchschn. Genehmigungsdauer	-	-	5	5	5

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	neu	neu	1,67	1,67	1,67

Produkt	022017	Melde- und Passangelegenheiten
---------	--------	--------------------------------

Produkteinordnung

Abteilung: Ordnungsamt
 Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Gude

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung:
 Aufgabe ist die Ermittlung, Erfassung, Pflege und Fortschreibung der Wohnsitz- und Einwohnerdaten auf Basis der Personenstandsdaten des Standesamtes, Ausstellung von deutschen Ausweispapieren.

- Führung des Melderegisters
- An-, Ab- und Ummeldungen sowie Berichtigungen des Wohnsitzes
- Ausstellung/Änderung von Ausweisen und Pässen
- Auskünfte aus dem Melderegister
- Änderung Kfz-Scheine, Zulassungsbescheinigungen
- Beantragung von Führungszeugnissen
- Kirchenaustritte
- Beantragung von Auszügen aus dem Gewerbezentralregister

Auftragsgrundlage:
 Gesetzliche Pflichtaufgabe: Bundesmeldegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz, Passverwaltungsvorschriften, DSMeld

Zielgruppe/n:
 Bürgerinnen und Bürger, andere Behörden, Firmen und Institutionen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
02201709 Melde- und Passangelegenheiten	neu	neu	61.500	61.500	61.500
			61.500	61.500	61.500

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Der jährliche Bevölkerungsrückgang soll bis 2019 auf 0 reduziert sein und ab 2020 soll Bevölkerungszuwachs 0,5 % p. a. betragen.
- B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Entwurf eines Anschreibens an weggezogene Personen bis 31.08.2019.
- B1 Die Aufwendungen bleiben konstant.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1 Anschreiben entworfen	-	-	X		
B1k1 Aufwendungen	-	-	101.500	101.500	101.500

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	neu	neu	9,34	9,34	9,34

Produkt	022020	Personenstandswesen
---------	--------	---------------------

Produkteinordnung

- Abteilung: Ordnungsamt
- Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
- zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
- Produktverantwortung: Herr Gude

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen und weitere personenstandsrechtliche Änderungen sowie Staatsangehörigkeitsangelegenheiten werden nach den staatlichen und den international gesetzlichen Vorgaben bearbeitet und ggf. durchgeführt und beurkundet.

- Anmeldungen und Vorbereitungen von Eheschließungen und Lebenspartnerschaften
- Durchführung von Traueremonien
- Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und personenstandsrechtlichen Vorgängen (z.B. Vaterschaftsanerkennungen, Scheidung, Namensänderung)
- Sonstige Beurkundungen
- Führung Personenstandsregister

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Pflichtaufgabe: Nationale und internationale Personenstandsrechte, Personenstandsgesetz (PStG), Personenstandverordnung, BGB, bi- und multilaterale Vereinbarungen

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger, in Großalmerode Geborene, Verheiratete oder Gestorbene und deren Angehörige, andere Behörden

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
02202001 Standesamt	79.030	81.100	58.300	58.300	58.300
	0	0			

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen erfolgt zu 95 % innerhalb von 24 Stunden nach Eingang.
- A2 100 % korrekte Führung des Personenstandsregisters.
- A3 Die Aufwendungen bleiben konstant.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A3k1 Aufwendungen	85.058	90.100	67.300	67.300	67.300

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	12,00	12,32	8,85	8,85	8,85

Produkt 023010

Brand- und Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr

Produkteinordnung

Abteilung: Bauamt

Produktbereich: 02 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortung: Herr Lorenz

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung: Die Stadt Großalmerode verfügt über eine Freiwillige Feuerwehr, die in 7 Stadtteilfeuerwehren unterteilt ist.

Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Großalmerode sind:

- Sicherstellung des abwehrenden Brandschutz und der allgemeinen Hilfe im Stadtgebiet Großalmerode
- Mitwirkung bei der Brandschutzerziehung und -aufklärung

Auftragsgrundlage: Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz einschließlich Verordnungen, Bedarfs- und Entwicklungsplan, Feuerwehrsatzung und -gebührensatzung der Stadt Großalmerode

Pflichtaufgabe

Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz einschließlich Verordnungen, Bedarfs- und Entwicklungsplan, Feuerwehrsatzung und -gebührensatzung der Stadt Großalmerode

Zielgruppe/n: Einwohner, Besucher, Durchreisende und Feuerwehrangehörige

Einwohner, Besucher, Durchreisende und Feuerwehrangehörige

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
023010 Feuerwehr	155.116	223.200	258.800	258.800	258.800
Ergebnis	155.116	223.200	258.800	258.800	258.800

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Anschaffung Anlageverm.	3.107	6.000	6.000		
Anschaffung Digitalfunk	51.212	50.000	25.000		
Anbau Gerätehaus Laudb LF10 Laudenbach	2.202	139.000	190.000		
MLF Trubenhausen	12.642	250.000	170.000		
Umbau Gerätehaus Ept.		9.000	9.000		
Umbau Gerätehaus Ueng.		10.000	10.000		
Umbau Gerätehaus Rom		10.000	10.000		
Fitnessraum Kernstadt		14.000			
Sprungpolster Kernstadt			15.000		
Summe investiver Auszahlungen	69.163	658.000	435.000		

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- | | | |
|---|--|--|
| A | Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses von mindestens 500 T€ | Senkung des Defizits mit Auswirkung auf den Gesamthaushalt |
| B | Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen. | Engagement der Bürgerinnen und Bürger in der Freiwilligen Feuerwehr Großalmerode |

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- | | |
|----|---|
| A1 | Verringerung der Sachaufwendungen im Haushaltsvollzug um 1 % p. a. |
| B1 | Zur Attraktivitätssteigerung des ehrenamtlichen Dienstes und zur Nachwuchsgewinnung legt die Verwaltung gemeinsam mit der Feuerwehr bis 30.04.2019 ein Umsetzungskonzept vor. |

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- | | |
|------|---|
| A1.1 | Wirtschaftliche Durchführung von Beschaffungen sowie eingehende Prüfung hinsichtlich der Notwendigkeit |
| A1.2 | Ausstattung der Feuerwehr mit hochwertiger, langlebiger und dem Stand der Technik entsprechender Ausrüstung |
| B1.1 | Durchführung einer Mitgliederumfrage über Demotivatoren bis zum 30.12.2018 |
| B1.2 | Zur Erstellung des Konzeptes einen Workshop mit Vertretern der Feuerwehr bis zum 28.02.2019 durchführen |

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1	Sachaufwendungen	95.251	138.450	137.950		
B1k1	Umsetzungskonzept	-	-	X		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	23,56	33,90	39,30	39,30	39,30

Produkt	041010	Kulturelle Aktivitäten
---------	--------	------------------------

Produkteinordnung

Abteilung:	Zentrale Dienste
Produktbereich:	04 Kultur und Wissenschaft
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Frau Reuß

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Gefördert wird das kulturelle Leben sowie das Interesse und Engagement für örtliche und kulturhistorische Tradition in Großalmerode. Dies geschieht durch Kulturveranstaltungen, die die Stadt mit Hilfe der Kulturgemeinschaft durchführt sowie durch die Beteiligung an Veranstaltungen anderer Kulturträger und die Zusammenarbeit mit diesen. Zudem unterstützt die Stadt die Vereine und Aktivitäten der Heimatpflege innerhalb Großalmerodes durch die Gewährung von Zuschüssen. Zu diesem Produkt gehört auch das Glas- und Keramikmuseum.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung: Beschlüsse

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger der Stadt, kulturell interessierte Besucher, Vereine im Bereich der Heimatpflege, kulturelle Träger, Künstler

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
04101002 Städtepartner.	982	2.000	2.000		
04101003 Volkshochsch.	1.404	1.400	1.400		
04101004 Heimatpflege	13.664	15.950	21.750		
04101006 Musikpflege	neu	neu	2.000		
04101007 Bürgerinform.	20.193	29.400	32.600		
04101008 Förd. öff. Einr.	neu	neu	0		
04101009 Kulturangeleg.	35.232	42.450	45.350		
04101010 Museum	35.974	49.450	34.450		
04101011 Förd. Kircheng.	1.463	2.400	2.400		
04101012 Sonst. Förd.	neu	neu	2.400		
	-	-	144.350	142.900	141.500

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Sanierung Museum	6.879	175.000	35.000		

Produkt		041010		Kulturelle Aktivitäten			
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.				
	B	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch ein vielfältiges kulturelles Angebot und die Pflege örtlicher und kulturhistorischer Tradition.				
	C	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1 % jährlich.					
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Die Zuschüsse an die Vereine bleiben konstant.					
	B1	Beteiligung an oder eigene Durchführung von mind. 10 kulturellen Veranstaltungen pro Jahr.					
	C1	Senkung des Defizits um 1 % p.a..					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Gewährung jährlicher und anlassbezogener Zuschüsse an Kultur- und Heimatvereine.					
	B1.1	Planung, Umsetzung und Abwicklung von Kulturveranstaltungen und Beteiligung an Veranstaltungen in Kooperation mit lokalen und regionalen Kulturträgern.					
	C1.1	Reduzierung der Aufwendungen.					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
			2017	2018	2019	2020	2021
			IST	Ansatz	Ziel	Ziel	Ziel
	A1k1	Gewährte Zuschüsse insges.	7.214	3.400	4.800		
	B1k1	Anzahl der Veranstaltungen	12	17	15	12	12
	C1k1	Reduzierung Defizit	-	-	144.350	142.900	141.500
Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl							
		2017	2018	2019	2020	2021	
		IST	Ansatz	Ziel	Ziel	Ziel	
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	neu	neu	21,92	21,92	21,92	

Produkt	051010	Sozialhilfeangelegenheiten
---------	--------	----------------------------

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag
	A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.
	B Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch Hilfestellung und Beratung in sozialen Angelegenheiten.

Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele
	B1 Eine Informationsveranstaltung über die Möglichkeit der Beantragung für die gesellschaftliche Teilhabe bis Ende 2019 durchführen.

Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen
	B1.1 Z. B. über die Kindergarten- und Schulfördervereine die Möglichkeit der Beantragung für die gesellschaftliche Teilhabe bekannt machen.
	B1.2 Beim Werra-Meißner-Kreis nachfragen, ob es Informationsbroschüren gibt und diese ggf. auslegen und verteilen.
	B1.3 Durchführung der Informationsveranstaltung parallel zum Elternsprechtag.

Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	B1k1 Informationsveranstaltung	-	-	1		
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	0,26	0,36	3,31	3,31	3,31	

Produkt	052010	Seniorenangelegenheiten
---------	--------	-------------------------

Produkteinordnung

Abteilung: Ordnungsamt
 Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Frau Schlupp

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung
 Beratung und Hilfestellung bei Rentenanträgen
 Rentenangelegenheiten
 Organisation und Durchführung vom Seniorennachmittag

Auftragsgrundlage
 Gesetzliche Leistung: Sozialgesetzbuch
 Freiwillige Leistung: Beschlüsse

Zielgruppe/n
 Seniorinnen und Senioren
 Bürgerinnen und Bürger, die sich auf diesen Lebensabschnitt vorbereiten

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
05201001 Seniorenarbeit	6.763	7.400	8.400	8.400	8.400
	6.763	7.400	7.400	8.400	8.400

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag			
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.			
	B	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch Hilfestellung und Beratung in Rentenangelegenheiten.			
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele					
	A1	Die Aufwendungen für die Seniorenangelegenheiten bleiben konstant und übersteigen die Kosten der letzten zwei Jahre nicht.				
	B1	Pro Jahr findet mindestens ein Seniorennachmittag statt.				
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen					
	B1.1	Organisation und Durchführung des Seniorennachmittages.				
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1	Aufwendungen	6.764	8.400	9.400	
	B1k1	Seniorennachmittag	2	2	2	2
Messgrößen & Kennzahlen	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
		Ergebnis je Einwohner (6.585)	1,03	1,12	1,28	1,28

Produkt	061010	Kindertagesbetreuung
---------	--------	----------------------

Produkteinordnung

Abteilung: Hauptamt

Produktbereich: 06 Kinder- / Jugend- und Familienhilfe

zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortung: Herr Raabe

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Die Stadt Großalmerode hat die Betreuung der Kinder von 1 bis 6 Jahre in den Kindertageseinrichtungen dem Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Witzenhausen übertragen und finanziert diese durch Übernahme des Betriebskostendefizits. Außerdem beteiligt sich die Stadt Großalmerode an der Finanzierung von Tagesmüttern.

Die Hauptaufgaben sind:

- Betreuung der Kinder durch qualifiziertes Personal – auch Tagesmütter
- Planung, Organisation und Überwachung der Kindertagesstätten
- Erziehung und Bildung der Kinder
- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem 1. Jahr
- Integration ausländischer und behinderter Kinder
- Angebote von altersspezifischen und –übergreifenden Gruppen
- Förderung von Tagesmüttern über den Werra-Meißner-Kreis

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung

Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, Kinderförderungsgesetz,
Rahmenvereinbarung über Standards in Kindertagesstätten im Werra-Meißner-Kreis

Zielgruppe/n

Eltern und Kinder

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
061010 Kindertages- betreuung	732.114	924.050	891.050	891.050	891.050
	732.114	924.050	891.050	891.050	891.050

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Gebäudesanierung Rote S.	684.557	450.000	100.000		
Anbau Rote Schule	311.180	200.000	10.000		
Abriss Flachdachkinderg.		145.000	145.000		
Anbau Laudенbach					
Summe investiver Auszah- lungen	995.737	795.000	255.000		

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
		<p>A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.</p> <p>B Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.</p>		<p>Begrenzung des Defizites im KIGA-Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes</p> <p>Erhöhung der Zufriedenheit der Kindergartenutzer führt auch zu einer Erhöhung der Bürgerzufriedenheit.</p> <p>Steigerung der Anzahl der Tagesmütter</p>			
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Erstellung eines Konzeptes bis 31.12.2019 zur Kindertagesstättenentwicklung.					
	A2	Erhöhung der Gebühren bei der Kindertagesbetreuung um 4 % (durchschnittliche tarifliche Lohnsteigerung AWO).					
	B1	Erhöhung von 2 Tagesmütterplätzen p.A.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Prognose des Betreuungsbedarfs erstellen					
	A2.1.	Überwachung der Tarifentwicklung der Erzieherinnen und zeitnahe Anpassung der Gebührenordnung					
	A2.2	Vertragsstruktur anderer Kommunen prüfen					
	B1.1	Gezielte Werbung in Zusammenarbeit mit dem WMK/Familienbildungsstätte					
	B1.2	Gespräch mit ausgebildeten Tagesmüttern/-vätern führen					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
	A1k1	Konzept Kindertagesstättenent.	-	-	x		
	A2k1	Gebührenveränderung zum Vorjahr	-	-	x		
	B1k1	Anzahl Tagesmütterplätze	8	3	5	7	9
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl						
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	111,18	140,33	135,32	135,32	135,32	
	Ergebnis je Kind (188 tatsächl.)	3.894,26	4.915,28	4.739,63	4.739,63	4.739,63	

Produkteinordnung	Abteilung:	Ordnungsamt				
	Produktbereich:	06 Kinder-, Jugend- und Familieneinrichtungen				
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss				
	Produktverantwortung:	Herr Gude				
Produktgrundlagen	Produktbeschreibung	Die Stadt Großalmerode hat 14 Kinderspielplätze im Eigentum. Die Hauptaufgaben sind: <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung der Spielplätze • Schulsozialarbeit • Jugendgruppen, Ferienspiele 				
	Auftragsgrundlage	Freiwillige Leistung Technische Sicherheitsbestimmungen, Jahresplanung Schulsozialarbeiterin				
	Zielgruppe/n	Familien, Eltern und Kinder				
	zugehörige Leistungen					
ergänzende Informationen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	064010 Kinder-, Jugend- und Familienang.	76.276	82.800	87.050	87.050	87.050
	investive Auszahlungen:	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	Jährliche Anschaffungen	0,00	15.000	10.000		
	Spielplatz Gänseteich	1.495				
	Spielplatz Dorfstr.	1.323				
Summe investiver Auszahlungen	2.818	15.000	10.000			

Produkt	064010	Kinder-, Jugend- und Familienangelegenheiten
---------	--------	--

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahres-Überschusses von min. 500 T€
Anreiz für Bürgerengagement
 - B schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog
 - C Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.
 - D Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.
- Geringeres Defizit dient dem Oberziel
- Die Einbeziehung von Ehrenamtlichen außerhalb der städtischen Strukturen, z.B. in einem Familienbeirat stärkt das Bürgerbewusstsein.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- B1 Bedarfsgerechte Erhaltung und Prüfung der Kinderspielplätze unter Beteiligung aller Interessengruppen.
- D1 Konzept für einen Familienbeirat bis 30.09.2019.
- D2 Kontinuierliche Beteiligung von min. 4 Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen bei der Durchführung von Projekten (z.B. Jugendraum, Aktivplatz etc.).

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- B1.1 Einbindung der Nutzer bei der Auswahl der Spielgeräte
Kooperation mit Kreis und/oder Kirchen
- D1.1/ D2.1 Workshop mit Elternbeiräten und Jugendbeiräten
- D2.2 Besuch der Jugendbeiratssitzungen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017	2018	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
D1k1 Konzept für Familienbeirat	-	-	x		
D2k1 Gründung Jugendparlament	-	-	x		
D2k1 Durchführung von Projekten	-	-	1		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	11,58	12,57	13,22	13,22	13,22

Produkt	082010	Sportförderung/Sportstätten
---------	--------	-----------------------------

Produkteinordnung

Abteilung:	Zentrale Dienste
Produktbereich:	08 Sportförderung
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Möller

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Die Kernstadt und ihre Stadtteile verfügen über 8 Sportplätze und 1 Skateranlage. Eine optimale Nutzung der Sportstätten vor allem durch die Sportvereine und Schulen soll sichergestellt sein.

Zudem findet eine Förderung des sportlichen Angebots durch eine finanzielle Grund- und Einzelförderung statt.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung: Sportförderrichtlinien, Beschlüsse

Zielgruppe/n

Sportlerinnen, Sportler, Sportvereine, Schulen, auswärtige Sportvereine und sonstige Nutzer

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
082010	Sportförderung	82.728	93.800	101.800	101.800	101.800
		82.728	93.800	101.800	101.800	101.800

investive Auszahlungen

		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	Invest.-zuschüsse Sportver.		5.000	5.000		
	Invest.-zuschuss FCG		27.000			

Produkt	082010	Sportförderung/Sportstätten
---------	--------	-----------------------------

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag
	A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.
	B Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1 % jährlich.	Den Bürgerinnen und Bürgern steht ein sportliches Angebot trotz Verringerung des Defizits zur Verfügung.
	C Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog	Engagement der Sportlerinnen und Sportler nutzen.

Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele
	A1/ B1 Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Sportstätten sinken um 1 % jährlich.

Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen
	A1.1 Vereine auf Einsparmöglichkeiten hinweisen und versuchen Eigenengagement zu finden und zu fördern.
	B1.1
	C1.1

Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Plan	2019 Plan	2020 Ziel	2021 Ziel
	B1k1 Aufwendungen	84.923	96.300	104.300	103.257	102.224
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	12,56	14,24	15,46	15,46	15,46

Produkt 082020

Panoramabad

Produkteinordnung

Abteilung:	Hauptamt
Produktbereich:	08 Sportförderung
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Krumpholz

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Das Panoramabad ist das Freibad der Stadt Großalmerode. Es befindet sich am Nordhang oberhalb des Siedlungsgebietes der Kernstadt.

Die Hauptaufgaben sind:

- Gewährleistung des Freibadbetriebs (Mitte Mai bis Mitte September)
- bauliche Unterhaltung des Freibades
- Wartung technischer Anlagen
- Grünflächenpflege (Anweisung an Bauhof)
- Dienstplanerstellung der Fachkräfte
- Dienstplanerstellung für Kassen- und Reinigungskräfte
- Werbung von Badegästen
- Kooperationen mit der DLRG, IG Panoramabad, Vereine und Schulen
- Verpachtung des gastronomischen Betriebs
- Organisation von Events
- Reinigungsarbeiten
- Planung, Ausschreibung und Bauleitung von Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung

Haftungsrecht, Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitszeitgesetz (ArbZG), Tarifrecht (z. B. TVöD), Sicherheitsregelungen (z. B. Chlorgasgefahr), Technische Regeln für den Badebetrieb

Zielgruppe/n

Einwohnerinnen und Einwohner, Auswärtige, Touristen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
082020 Panoramabad	193.632	243.800	251.300	251.300	251.300
	193.632	243.800	251.300	251.300	251.300

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Anlagevermögen allg.	5.964	10.000	5.000		
Freibadverbesserung	105.894	135.000	1.100.100		
Bodensauger			25.000		
Summe investiver Auszahlungen	111.858	145.000	1.130.100		

Produkt	082020	Panoramabad				
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag			
	A	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.	Durch die Verringerung des jährlichen Defizits leistet das Panoramabad einen strategischen Beitrag.			
	B	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Freibadbesucher führt auch zu einer Erhöhung der Bürgerzufriedenheit.			
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele					
	A1	Erstellung eines Planungskonzeptes zur Freibadsanierung bis 30.09.2019.				
	A2	Steigerung der Einnahmen um 10% p.A.				
	A3	Einsparung von Hilfspersonalkosten um 5% p.A.				
	B1	Erstellung eines Marketingkonzeptes bis 30.11.2018.				
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen					
	A1.1	Durchführung einer kompletten Badsanierung mit Attraktionen				
	A2.1	Verringerung der Vorbereitungszeit				
	A2.2	Erhöhung der Preise für Dauerkarten.				
	A3.1	Anschaffung von einem Kassensautomaten				
	B1.1	Verteilen von Plakaten / Flyer durch Förderverein				
	B1.2	Gründung eines Fördervereins mit Konzept als e.V. mit Privilegien				
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1	-	-	x		
	A2k1	640	640-	640 Std.	480 Std.	320 Std.
	A2k2	34.409	30.000	33.000	36.000	39.000
	B1k1	-	X			
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	29,41	37,02	38,16	38,16	38,16
	Ergebnis je Nutzer	18,19	10,90			

Produkt	091010	Stadt- und Landschaftsentwicklung
---------	--------	-----------------------------------

Produkteinordnung	Abteilung:	Bauamt																											
	Produktbereich:	09 Stadt- und Landschaftsentwicklung																											
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss Wirtschafts- und Verkehrsausschuss																											
	Produktverantwortung:	Herr Siebold																											
Produktgrundlagen	Produktbeschreibung	Durch die bauplanerischen und bodenordnungsrechtlichen Maßnahmen werden die Schwerpunkte gesetzt, wie sich die Stadt siedlungspolitisch entwickeln soll. Die Hauptaufgaben sind: <ul style="list-style-type: none"> • Bedarfsgerechte Aktualisierung des Flächennutzungsplans • Erstellung von Bebauungsplänen und deren Fortschreibung • Durch das Ausüben des Vorkaufsrechts Einfluss nehmen auf die städtbauliche Entwicklung 																											
	Auftragsgrundlage	Pflichtaufgabe																											
		Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, Baunutzungsverordnung, Hess. Landesplanungsgesetz, Regional- und Raumordnungspläne, Erhaltungs- und Gestaltungssatzungen																											
	Zielgruppe/n	Einwohnerinnen und Einwohner, Investoren, Grundstückseigentümer																											
ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>091010 Stadt- und Landschaftsent.</td> <td>249.800</td> <td>295.950</td> <td>121.650</td> <td>121.650</td> <td>121.650</td> </tr> <tr> <td></td> <td>249.800</td> <td>295.950</td> <td>121.650</td> <td>121.650</td> <td>121.650</td> </tr> </tbody> </table>						Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	091010 Stadt- und Landschaftsent.	249.800	295.950	121.650	121.650	121.650		249.800	295.950	121.650	121.650	121.650					
		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																							
	091010 Stadt- und Landschaftsent.	249.800	295.950	121.650	121.650	121.650																							
		249.800	295.950	121.650	121.650	121.650																							
	investive Auszahlungen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stadtumbau Hessen</td> <td>566</td> <td>200.000</td> <td>200.000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anlageverm. Bauamt</td> <td>336</td> <td>3.000</td> <td>3.000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Summe investiver Auszahlungen</td> <td>902</td> <td>203.000</td> <td>203.000</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>						Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Stadtumbau Hessen	566	200.000	200.000			Anlageverm. Bauamt	336	3.000	3.000			Summe investiver Auszahlungen	902	203.000	203.000	
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																								
Stadtumbau Hessen	566	200.000	200.000																										
Anlageverm. Bauamt	336	3.000	3.000																										
Summe investiver Auszahlungen	902	203.000	203.000																										

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

- A Jährliche Verminderung der Anzahl leerstehender Gebäude.
 B Jährlichen Bevölkerungsrückgang verhindern
 C Aufbau Standortmarketing
 D Steigerung der Bürgerzufriedenheit

Strategischer Beitrag

- Beratung von Hauseigentümer mit Leerstand
- Eigene Immobilienbörse
- Einbindung der Handwerksbetriebe
- Aktualisierung der Bauleitplanung
- Bereitstellung attraktiven Wohnraums
- Bedarfsgerechte Optimierung von B-Plänen (Garagen/Stellplätze)

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Verminderung der Anzahl leerstehender Gebäude um 5 % p. A.
 B1 Verkauf von 3 städt. Bauplätzen im Jahr 2019
 C1 Erstellung eines Standortmarketingkonzepts bis 30.06.2019
 D1 Vorschläge zum Bauleitplanverfahren bis 30.10.2018 (Konzept)

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- A1.1 Benennung eines „Leerstand des Jahres“ und Fokussierung jährl. auf jeweils ein Gebäude
 A1.2 Erlangung des Eigentums / Abriss des Gebäudes
 B1.1 Initiierung einer Immobilienbörse
 C1.1 Einbindung Gewerbeverein, Handwerksbetriebe usw.
 D1.1 Überprüfung aller Bebauungspläne

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

		2017 IST	2018 Plan	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1	Anzahl der Leerstände	-	40	39		
B1k1	Verkauf von Bauplätzen	2	2	3		
C1k1	Standortmarketingkonzept	-	-	x		
D1k1	Konzept Bauleitplanverfahren	-	-	x		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Plan	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	37,93	44,94	18,47	18,47	18,47

Produkt	112010	Städtische Abfallwirtschaft																						
Produkteinordnung	Abteilung:	Finanzabteilung																						
	Produktbereich:	11 Ver- und Entsorgung																						
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss																						
	Produktverantwortung:	Herr Simon																						
Produktgrundlagen	Produktbeschreibung	<p>Die Stadt Großalmerode hat die gesetzliche Verpflichtung zur Entsorgung von Rest-, Bio- und Sperrmüll wie auch die Altpapier- und Altglasentsorgung. Mit einem Übergabevertrag wurden diese Aufgaben an den Zweckverband Abfallwirtschaft im Werra-Meißner-Kreis übertragen. Trotz allem verbleiben bei der Stadt noch einige Restaufgaben.</p> <p>Die Aufgaben sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkauf von Müllsäcken • Aushändigung von gelben Säcken • Beantragung von neuen Müllgefäßen, Abholung und Umtausch für den ZVA • Ausgabe von Sperrmüllkarten • Koordinierung von Grundstückseigentümerwechseln 																						
	Auftragsgrundlage	<p>Gesetzliche Verpflichtung</p> <p>Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallsatzungen der Stadt und des Zweckverbandes Abfallwirtschaft</p>																						
	Zielgruppe/n	Bürgerinnen und Bürger der Stadt																						
ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>112010 Städt. Abfallwirtschaft</td> <td>50.709</td> <td>55.100</td> <td>49.000</td> <td>49.000</td> <td>49.000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>50.709</td> <td>55.100</td> <td>49.000</td> <td>49.000</td> <td>49.000</td> </tr> </tbody> </table>						Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	112010 Städt. Abfallwirtschaft	50.709	55.100	49.000	49.000	49.000		50.709	55.100	49.000	49.000	49.000
		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																		
112010 Städt. Abfallwirtschaft	50.709	55.100	49.000	49.000	49.000																			
	50.709	55.100	49.000	49.000	49.000																			
investive Auszahlungen:	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Ergebnis 2017</th> <th>Ansatz 2018</th> <th>Ansatz 2019</th> <th>Ansatz 2020</th> <th>Ansatz 2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>						Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021													
	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021																			

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

- A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.
- B Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger mit den Leistungen des ZVA und der Stadt durch bürgerfreundliche Kommunikation.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- B1 Ein Besuch der Mitarbeiter beim ZVA pro Jahr.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- B1.1 Gespräche aus Ebene der Sachbearbeiter führen (Erfahrungsaustausch), nicht nur auf Führungsebene.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
B1k1 Besuch ZVA	-	-	1	1	1

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	7,70	8,37	7,44	7,44	7,44

Produkt	114010	Energiegewinnung
---------	--------	------------------

Produkteinordnung

Abteilung: Bauamt
 Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Lorenz

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung:
 Die Stadt Großalmerode betreibt auf 6 städtischen Gebäuden Photovoltaikanlagen. Die Planung, Errichtung und Unterhaltung dieser Photovoltaikanlagen, sowie für die Stromabrechnungen ist dieses Produkt verantwortlich.

Auftragsgrundlage:
 Freiwillige Leistung: Beschlüsse der Gremien

Zielgruppe/n:

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
11401001 Photovoltaik	2.727	-600	4.100	4.100	4.100
	2.727	-600	4.100	4.100	4.100

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	114010	Energiegewinnung
---------	--------	------------------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A1 Die Erträge aus der Stromerzeugung sollen höher als die Aufwendungen sein.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Überschuss	-	600	-		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	0,41	-0,09	0,62	0,62	0,62

Produkt	121010	Verkehrswege und Anlagen					
Produkteinordnung	Abteilung:	Bauamt					
	Produktbereich:	12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV					
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss					
	Produktverantwortung:	Herr Siebold					
Produktgrundlagen	Produktbeschreibung	Das Produkt umfasst die Planung, den Bau und die Unterhaltung von Straßen (einschließlich Bundes-, Landes- und Kreisstraßen), Plätzen, Parkeinrichtungen, Wegen, Brücken, Durchlässen und Stützwänden sowie deren straßenverkehrstechnischen Anlagen (Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen) und Beleuchtung.					
	Auftragsgrundlage	Gesetzliche Pflichtaufgabe: Hess. Straßengesetz, baurechtliche Bestimmungen, Bundesfernstraßengesetz, Kommunales Abgabengesetz, Erschließungs- und Straßenbeitragssatzungen					
	Zielgruppe/n	Bürgerinnen und Bürger, Verkehrsteilnehmerinnen und –teilnehmer, Grundstückeigentümer					
ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen						
	121010	Verkehrswege und Anlagen	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
			844.187	869.400	674.700	674.700	674.700
			844.187	869.400	674.700	674.700	674.700
		investive Auszahlungen:	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		Planung Straßenbaumaßn. Siedlerweg		5.000	5.000		
		Eichhofstraße	30.182	13.000	120.000		
		Fuchshecke Unterer Teil		400.000	400.000		
		Klengenberg Oberer Teil		90.000	90.000		
		In der Welsebach Ob. Teil		150.000	0,00		
	Brückensanierung Stadtgeb.		20.000	0,00			
	Dorfverbind. Weißenbach			50.000			
	Platz In den Steinen			50.000			
	Straßenbeleucht. Eichhofstr.		15.000	100.000			
	Straßenbel. Fuchshecke		35.000	35.000			
	Straßenbel. Klengenberg		10.000	5.000			
	Radweg Laudenbach		10.000	0,00			
			120.000				
		-	868.000	855.000			

Produkt	121010	Verkehrswege und Anlagen
---------	--------	--------------------------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.

Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch sichere und qualitätsgerechten Verkehrsflächen.

B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A1 Bei allen Straßenbaumaßnahmen (nicht Wirtschaftswege) sind in den Übergangsbereichen der Bordsteine taktile Bodenindikatoren (Rippen- und Noppenprofile) vorzusehen.

B1 Die Beitragsbescheide werden bis 28.02. des Folgejahres versendet.

B2 Die Schlussrechnung von abrechenbaren Straßenbaumaßnahmen liegt spätestens 3 Monate nach Abschluss der Maßnahme vor.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

B2.1 Die Baufirmen und Ingenieurbüros auf die Dringlichkeit der Schlussrechnungen frühzeitig hinweisen.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
B1k1 Beitragsbescheide versendet			28.02.	28.02.	28.02.

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	128,20	132,03	102,46	102,46	102,46

Produkt	125010	Stadtreinigung und Winterdienst
---------	--------	---------------------------------

Produkteinordnung	Abteilung:	Technische Betriebe
	Produktbereich:	12 Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
	Produktverantwortung:	Herr Bauer

Produktgrundlagen	Produktbeschreibung	Durchführung des Winterdienstes durch maschinelles und manuelles Streuen und Räumen auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich Treppenanlagen, Bushaltestellen, Fußgängerüberwegen, Querungshilfen und Ampelanlagen nach Dringlichkeitsstufen (1-3). Manuelle und maschinelle Straßenreinigung ergänzend zur Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer (laut Straßenreinigungssatzung) Anlassbezogene Reinigungsarbeiten (Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen)
	Auftragsgrundlage	Gesetzliche Pflichtaufgabe: Hess. Straßengesetz, Straßenreinigungssatzung
	Zielgruppe/n	Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	12501001	Straßenreinigung	0,00	950	950	950	950
	12501005	Winterdienst	126.369	144.000	144.200	144.200	144.200
			126.369	144.950	145.150	145.150	145.150
	investive Auszahlungen:		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	125010	Stadtreinigung und Winterdienst
---------	--------	---------------------------------

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag
	<p>A Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.</p> <p>B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.</p>	<p>Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch Optimierung der Straßenreinigung und des Winterdienstes und durch Bewahrung eines gepflegten Erscheinungsbildes öffentlicher Anlagen.</p> <p>Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes</p>

Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele
	A1 Bis zum 31.10. j. J. ist der Winterdienstbereitschaftsplan erstellt und bedarfsgerecht angepasst.
	A2 Fristgerechte Durchführung des Winterdienstes ab 06.00 Uhr
	A3 Saisonale und fristgerechte Reinigung und Pflege der öffentlichen Anlagen.
	B1 Überwachung und Senkung der Streusalzskosten.
	B2 Die Aufwendungen bleiben konstant.

Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen
	A1.1 Überprüfung und Überarbeitung des Winterdienstbereitschaftsplans.
	A2.1 Beginn um 6.00 Uhr unter Einhaltung der tarifl. und gesetzl. Lenk- und Ruhezeiten im Rahmen der Leistungsfähigkeit.
	A3.1 Kehren der Straßen, Unkrautbeseitigung, Mähen der Grünflächen, Laubbeseitigung und 2 x wöchentliche Müllbeseitigung.
	B1.1 Vergleich der aktuellen Streusalzangebote, evtl. Wechsel der Lieferanten

Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1 Winterdienstplan erstellt	-	31.10.	31.10.	31.10.	31.10.
	B1k1 Streusalzkosten pro Tonne	80,63	77,35			
	B2k1 Aufwendungen	128.199	148.750	148.950	148.950	148.950
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	19,19	22,01	22,04	22,04	22,04

Produkt	127010	ÖPNV
---------	--------	------

Produkteinordnung

Abteilung: Zentrale Dienste
 Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Frau Reuß

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung:
 Der öffentliche Personennahverkehr per Bus stellt die Erreichbarkeit zentraler Einrichtungen und der Orte zur Erledigung des täglichen Bedarfs sicher. Er bietet eine Alternative zum Individualverkehr. Es wird die Infrastruktur der Haltestellen zur Verfügung gestellt und mit der Nahverkehrsgesellschaft Werra-Meißner zusammen gearbeitet.

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 20.05.2015 wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Kooperationsvertrag zum Betrieb der Lossetalbahn mit Wirkung zum Jahr 2018 gekündigt.

Auftragsgrundlage:
 Freiwillige Leistung: Verkehrsdienstleistungsvertrag mit der Nahverkehr Werra-Meißner Kommunale Organisationsgesellschaft mbH

Zielgruppe/n:
 Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Schüler, Beschäftigte

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
127010	ÖPNV	88.146	59.450	58.650	58.650	58.650
		88.146	59.450	58.650	58.650	58.650

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	127010	ÖPNV					
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag					
	A	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch ein gutes Angebot im ÖPNV.				
	B	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€. C Abbau von Barrieren durch mindestens 2 separate Maßnahmen p.a.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes Haltestellen barrierefrei umbauen.				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Erhalt und Verbesserung der Verkehrsverbindungen – Auswertung des Zukunftsdialoges und Prüfung der Möglichkeiten bis 30.09.2019.					
	B1	Die Aufwendungen sollen das Mittel der letzten 3 Jahre nicht um 10 % übersteigen.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Der Zukunftsdialog muss ausgewertet und die Vorschläge geprüft sowie der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden.					
	A1.2	Ausweitung Mobilfalt und Bekanntmachung der vorhandenen Mobilfalt (W3b. u. Ueng.).					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
	B1k1	Aufwendungen insgesamt	2017 IST 101.459	2018 Ziel 73.050	2019 Ziel 72.250	2020 Ziel	2021 Ziel
	C1k1	Umgebaute Haltestellen	0	0	0	1	1
Messgrößen & Kennzahlen	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl						
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	2017 IST 13,39	2018 Ansatz 9,03	2019 Ziel 8,91	2020 Ziel 8,91	2021 Ziel 8,91	

Produkt	132010	öffentliche Gewässer
---------	--------	----------------------

Produkteinordnung

Abteilung:	Technische Betriebe
Produktbereich:	13 Natur- und Landschaftspflege
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Bauer

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Im Produkt handelt es im Wesentlichen um ständig oder zeitweise fließende Gewässer. Aufgabe ist, diese Gewässer durch Pflege der Ufer und Böschungen sowie Beseitigung von Anlandungen zu unterhalten und einen geordneten Abfluss zu gewährleisten. Zudem gilt es die öffentlichen Fließgewässer in ihrem ökologischen Zustand zu verbessern. Zur Zuständigkeit gehören auch die wasserbaulichen Anlagen wie auch Hochwasserschutzanlagen.

- Unterhaltung öffentlicher Fließgewässer
- Planung, Bau und Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Pflichtaufgabe: Wasserhaushaltsgesetz, Wasserrahmenrichtlinie, Hess. Wassergesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Hess. Naturschutzgesetz

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger, Anlieger der Fließgewässer

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
132010 Öffentl. Gewässer	46.734	80.500	80.500	80.500	80.500
	46.734	80.500	80.500	80.500	80.500

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Sanierung Gelster Kernstadt		50.000	50.000		
Renaturierung Wasserläufe		15.000	240.000		
Sanierung Bachläufe			20.000		
		65.000	310.000		

Produkt	132010	öffentliche Gewässer
---------	--------	----------------------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag
A Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch ein attraktives Erscheinungsbild.
B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele	
A1/ B1	Umsetzung des förderfähigen Maßnahmenprogramms „Renaturierung der Gewässer nach Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie“ (WRRL). Der Förderantrag ist bis 30.10.2019 zu stellen, um die max. Förderfähigkeit von 95 % zu erzielen.
A2	Erreichung eines gepflegten Erscheinungsbildes unter Beachtung der gesetzl. Vorgaben mit durchgeführten Pflegearbeiten innerhalb der gesetzlichen Frist vom 01. Oktober bis 28. Februar.
B2	Die Aufwendungen bleiben konstant.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen	
A1.1	Vergabe der Ingenieurleistungen, Förderantragstellung, Ausschreibung der Maßnahme.
A2.1	Beseitigung von umgestürzten Bäumen, Treibgut und Anlandungen.
A2.2	Stabilisierung der Uferrandbefestigungen
A2.3	Rückschnitt von Ufergewächsen, Mähen der Gewässerrandstreifen außerhalb der gesetzl. Brut- und Setzzeiten.

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung		2017	2018	2019	2020	2021
		IST	Ansatz	Ziel	Ziel	Ziel
A1k1	Förderantrag gestellt			X		
A2k1	Mähdurchgänge	-	-	1	1	1
B2k1	Aufwendungen	46.735	80.750	80.750	80.750	80.750

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl		2017	2018	2019	2020	2021
		IST	Ansatz	Ziel	Ziel	Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)		7,10	12,22	12,22	12,22	12,22

Produkt	133010	Friedhofs- und Bestattungswesen
---------	--------	--

Produkteinordnung

Abteilung:	Bauamt
Produktbereich:	13 Natur-und Landschaftspflege
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Lorenz

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Die Stadt Großalmerode betreibt in jedem Stadtteil einen Friedhof und eine Friedhofshalle (außer in Weißenbach).

Die Hauptaufgaben sind:

- Bereitstellung und Vergabe von Grabstätten
- Bereitstellung von Friedhofshallen für Trauerfeiern
- Verwaltung, Pflege und Unterhaltung der Grabflächen, Wege, Wasserzapfstellen, Entsorgungsstellen und Einfriedungen
- Überwachung des Pflegezustandes und Standfestigkeit der Grabstätten und Grabmale
- Dauerhafte Pflege und Unterhaltung der Kriegsgräber

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe

Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung der Stadt Großalmerode

Zielgruppe/n

Angehörige von Verstorbenen, Nutzungsberechtigte, Besucher der Friedhöfe

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
133010 Friedhof	43.364	71.950	59.950	59.950	59.950
	43.364	71.950	59.950	59.950	59.950

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Zaun Friedhof Kernstadt		2.500	5.000		
Zaun Friedhof Trubenhs.		4.000	4.000		
Biobehälter Friedhof Rom.		1.500			
Summe investiver Auszahlungen		8.000	9.000		

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag					
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses von mindestens 500 T€	Senkung des Defizits mit Auswirkung auf den Gesamthaushalt				
B	Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog mit allen Altersgruppen.	Engagement der Bürgerinnen und Bürger auf den Friedhöfen					
C	Steigerung der Bürgerzufriedenheit	Zufriedene Friedhofsnutzer					
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Neufassung der Friedhofsgebührensatzung bis zum 30.09.2019.					
	A2	Steigerung der Bestattungszahlen von 1% p. a.					
	B1	Einrichtung einer Friedhofskommission bis zum 31.12.2018 und Durchführung von min. 2 Sitzungen p. A.					
	B2	Durchführung von 7 ehrenamtlichen Verschönerungsaktionen auf den Friedhöfen.					
	C1	Entwicklung neuer Bestattungsformen bis zum 30.06.2019.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Neuberechnung der Friedhofsgebühren bis zum 30.06.2019					
	A2.1/ C1.1	Ermittlung der Wünsche und darauf aufbauende Erweiterung des Angebots der Bestattungsformen					
	B1.1	Organisation und Unterstützung von Kommissionsitzungen					
	B2.1	Durchführung von Freiwilligen Tagen, 1 Arbeitseinsatz je Friedhof/Jahr					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
			2017 IST	2018 Plan	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1	Änderung der Gebühren	-	-	x		
	A2k1	Steigerung der Bestattungszahlen	84	60	61		
	B1k1	Anzahl Kommissionssitzungen	-	2	2		
	B2k1	Anzahl Verschönerungsaktionen	2	2	7		
Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl							
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	6,59	10,93	9,10	9,10	9,10	

Produkt	135010	Forstwirtschaft
---------	--------	-----------------

Produkteinordnung

Abteilung: Bauamt
 Produktbereich: 13 Forstwirtschaft
 zuständiger Ausschuss: Haupt- und Finanzausschuss
 Produktverantwortung: Herr Siebold

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung:
 Der Forst pflegt und bewirtschaftet die im Eigentum der Stadt Großalmerode stehenden Waldflächen inklusive des zugehörigen Wegnetzes im Sinne einer nachhaltigen Nutzung. Zudem werden Aufgaben zur Erhaltung der Naturschutzgebiete und anderer Schutzgebiete im Gebiet der Stadt wahrgenommen.

Auftragsgrundlage:
 Freiwillige Leistung nach Beschluss der städtischen Gremien im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen – insbesondere Bundesnaturschutzgesetz, Bundeswaldgesetz, Hess. Naturschutzgesetz, Hess. Waldgesetz, Hess. Straßengesetz

Zielgruppe/n:
 Käufer von forstwirtschaftlichen Produkten, Bürgerinnen und Bürger, Touristen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
13501001 Waldwirtschaft	-11.039	2.400	-7.900	-7.900	-7.900
13501070 Interessenwald	4.988	-3.300	-3.300	-3.300	-3.300
	-6.051	-900	-11.200	-11.200	-11.200

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag				
	<p>A Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.</p> <p>B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.</p>	<p>Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger aufgrund eines attraktiven und gepflegten Waldes.</p> <p>Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.</p>				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele					
	B1 Der jährliche Überschuss in der Waldbewirtschaftung beträgt mind. 10.000,00 € bis 31.12.2020, ab dem Jahr 2021 15.000,00 €. Dabei wird auf den Durchschnitt von jeweils zwei Wirtschaftsjahren abgestellt.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	B1k1 Überschuss (inkl. Vorjahr) p.a.	6.051	900	10.000	10.000	15.000
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	-0,92	-0,14	-1,70	-1,70	-1,70

Produkt	135020	Grün-, Park- und Freizeitanlagen
---------	--------	----------------------------------

Produktreihenfolge

Abteilung:	Technische Betriebe
Produktbereich:	13 Natur- und Landschaftspflege
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Bauer

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Aufgabe ist, die öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen einschließlich der Brunnen der Allgemeinheit zum Zweck der Naherholung und zur Förderung eines attraktiven Stadtbildes zur Verfügung zu stellen sowie diese zu unterhalten und zu pflegen.

- Unterhaltung der öffentlichen Grün- und Parkanlagen
- Maßnahmen der Verkehrssicherung
- Kontrolle und Pflege des Baumbestandes

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Pflichtaufgabe: Bundesnaturschutzgesetz, Baugesetzbuch, Hess. Straßengesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Straßenreinigungssatzung

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Touristen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
135020	Grün-, Park- Freizeitanlagen	61.704	64.950	126.700	125.400	124.200
		61.704	64.950	126.700	125.400	124.200

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Zusch. Wanderinfrastruktur		2.000	5.000		

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag			
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.			
	B	Anreiz für Bürgerengagement schaffen, Verbesserung des sozialen Miteinanders, regelmäßiger Bürgerdialog.				
	C	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch attraktives Erscheinungsbild der städtischen Grün-, Park- und Freizeitanlagen.			
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele					
	A1	Die Aufwendungen werden jährlich um 1 % gesenkt.				
	A2/ B1	Die Zahl der ehrenamtlich gepflegten Flächen wird um 2 p.a. erhöht.				
	C1	Fristgerechte Pflege der Parkanlagen.				
	C2	Erhöhung der Anzahl der Blumenwiesen.				
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen					
	A2.1/ B1.1	Zusammenstellen der infrage kommenden Flächen, Umsetzungsplanung, Umsetzung.				
	A2.2	Gezielte Ansprache von Anwohnern.				
	A2.3	Einrichtung einer Tabelle mit Kontaktdaten der ehrenamtlichen Pfleger.				
	C1.1	Regelmäßige Umsetzung der gärtnerischen Tätigkeit.				
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1	61.703	65.950	157.150	155.575	154.000
	A2k2 C2k1					
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel	
Ergebnis je Einwohner (6.585)	9,37	9,86	19,24	19,24	19,24	

Produkt	151010	Wirtschaftsförderung
---------	--------	----------------------

Produktreihenfolge

Abteilung:	Zentrale Dienste
Produktbereich:	15 Wirtschaft und Tourismus
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Raabe

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Ziel der Wirtschaftsförderung ist die Sicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Im Fokus steht die Unterstützung der Unternehmen und Investoren. Diese Aufgabe wird hauptsächlich in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Werra-Meißner-Kreises durchgeführt.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung: Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe/n

Gewerbetreibende, Bürgerinnen und Bürger, Investoren, Gründer

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
15101005 Wirtschaftsförd. selbst	neu	neu	21.500		
15101006 Wirtschaftsförd. WfG	4.248	21.300	25.000		
	4.248	21.300	46.500		

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Zuschuss Gewerbeverein Weihnachtsbeleuchtung		13.000			
		13.000			

Produkt	151010	Wirtschaftsförderung		
---------	--------	----------------------	--	--

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.

Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch eine gute Standortvermarktung.

B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A1 Erstellung eines Standortmarketingkonzepts in Zusammenarbeit mit dem Produkt „Stadt- und Landschaftsentwicklung.“

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
A1k1 Konzept erstellt	-	-	X		

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	0,65	3,23	7,06	7,06	7,06

Produkt	152010	Tourismus
---------	--------	------------------

Produktreihenfolge

Abteilung:	Zentrale Dienste
Produktbereich:	15 Wirtschaft und Tourismus
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Frau Reuß

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihren Sitzungen am 20.05.2015 und 11.12.2015 den Wegfall von touristischen Aufgaben ab 01.01.2016 beschlossen.

Unterhaltung der Premiumwanderwege und der übrigen Wanderwege

Unterhaltung und Betrieb des Wohnmobilstellplatzes in der Oststraße

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung: Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger der Stadt, Geschäftstreibende, Touristen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
15201001 Tourismus	17.967	23.600	18.000	18.000	18.000
15201002 Wohnmobil	3.478	2.000	2.000	2.000	2.000
	21.445	25.600	20.000	20.000	20.000

investive Auszahlungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021

Produkt	152010	Tourismus					
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
	A	Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.				
	B	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1 % jährlich.	Erhalt des Wohnmobilstellplatzes und Unterhaltung der Wanderwege bei konstantem Aufwand.				
	C	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, Einrichtung Familienbeirat, Erhöhung der Anzahl der Tagesmütter.	Erhöhung der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durch Vermarktung als touristischer Standort (Wandermöglichkeiten).				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1/ C1	Auswertung Zukunftsdialog bis 30.09.2019 mit anschließender Prüfung der Beibehaltung der Beschlüsse aus 2015.					
	B1	Die Aufwendungen für die Unterhaltung des Wohnmobilstellplatzes und der Wanderwege bleiben konstant und übersteigen die Kosten der letzten zwei Jahre nicht.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1 C1.1	Der Zukunftsdialog muss ausgewertet und die Vorschläge geprüft sowie der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden.					
	C1.2	Kostenfreie Werbemöglichkeiten suchen und nutzen.					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
	B1k1	Aufwendungen	2017 IST	2018 Plan	2019 Plan	2020 Ziel	2021 Ziel
			22.916	27.000	20.600	20.600	20.600
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl						
		Ergebnis je Einwohner (6.585)	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
			3,26	3,89	3,04	3,04	3,04

Produkt 153010

Bürgerhäuser

Produktinordnung

Abteilung:	Bauamt
Produktbereich:	15 Wirtschaft und Tourismus
zuständiger Ausschuss:	Haupt- u. Finanz-/Wirtschafts- u. Verkehrsausschuss
Produktverantwortung:	Herr Siebold

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Die Stadt Großalmerode hält in jedem Stadtteil ein Dorfgemeinschaftshaus vor, welche zum großen Teil in den letzten Jahren kostenintensiv saniert wurden. Sie stellt diese nicht nur den Nutzern, sondern auch überwiegend den Vereinen zu regelmäßigen und vereinzelt Veranstaltungen zur Verfügung.

Die Hauptaufgaben sind:

- Bereitstellen der Infrastruktur
- Abrechnung der Gebühren und Nebenkosten bei Veranstaltungen
- Unterhaltung der Gebäude und Anlagen

Auftragsgrundlage

Freiwillige Leistung

Bürgerliches Gesetzbuch, Miet- und Pachtverträge, Benutzungsordnung.

Zielgruppe/n

Natürliche und juristische Personen

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
153010 Bürgerhäuser	196.430	260.150	251.150	251.150.	251.150
	196.430	260.150	251.150	251.150	251.150

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Anlagevermögen DGH allg.	13.370	10.000	25.000		
Umbau DGH Weißenbach		370.000	550.000		
Herd DGH Rommerode		10.000			
Tische + Stühle DGH Ldb.		40.000			
Summe investiver Auszahlungen	13.370	430.000	575.000	0	0

Produkt	153010	Bürgerhäuser					
Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel		Strategischer Beitrag				
	A	Erhalt von Freizeiteinrichtungen bei Verminderung des Zuschussbedarfs um 1% jährlich.	Weitergehende Vermarktung zur Erzielung von Mehreinnahmen Überprüfung der Einsparpotentiale in den Einrichtungen				
	B	Steigerung der Bürgerzufriedenheit: Vermarktung eigener Stärken, pp.	Erhöhung der Zufriedenheit der DGH-Nutzer (insbesondere Vereine) führt auch zu einer Erhöhung der Bürgerzufriedenheit.				
Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele						
	A1	Steigerung der kostenpflichtigen Nutzungstage um 5 % p.A.					
	A2	Verringerung der Betriebskosten um 2 % p.A.					
Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen						
	A1.1	Kooperationsvereinbarungen mit nutzenden Vereinen schließen, um Kleinigkeiten selbst zu regeln. Entlastung der Technischen Betriebe.					
	A2.1	Verstärkte Einbeziehung der Ehrenamtlichen in die Unterhaltung der Einrichtung (stärkere Identifikation mit dem Bürgerhaus).					
	A2.2	Förderprogramm Quartiersanierung nutzen					
	A2.3	Prüfung der Gebührenbefreiung für Vereinsnutzungen (Änderung Benutzungsordnung)					
	A2.4	Werbemaßnahmen a) Homepage, b) örtl. Dienstleister und c) Gewerbeverein					
Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung						
			2017	2018	2019	2020	2021
			IST	Plan	Ziel	Ziel	Ziel
	A1k1	Nutzungszahlen					
		Kostenpflichtige	124		130		
		Gesamtkostenfrei Verein	40				
		Kostenpflichtig Verein	10				
		Mietkostenfrei Verein	38				
		Regelm. Verein kostenfrei	637				
		Städtische Nutzung	65				
A2k1	Aufwendungen inkl. ILV	307.794	381.350	373.700			
	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl						
		2017	2018	2019	2020	2021	
		IST	Plan	Ziel	Ziel	Ziel	
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	29,83	39,51	38,14	38,14	38,14	
	Ergebnis je Nutzung	214,91	284,63				

Produkt	153020	Immobilienmanagement
---------	--------	-----------------------------

Produkteinordnung	Abteilung:	Bauamt
	Produktbereich:	15 Wirtschaft und Tourismus
	zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
	Produktverantwortung:	Herr Siebold

Produktgrundlagen	Produktbeschreibung
	Das Immobilienmanagement umfasst die Bewirtschaftung der bebauten und unbebauten Grundstücke. <ul style="list-style-type: none"> Planung, Bauherrenbetreuung, Bauleitung und Abrechnung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten An- und Verkauf von Grundstücken Unterhaltung der bebauten und unbebauten Grundstücke
	Auftragsgrundlage
	Gesetzliche Pflichtaufgabe: Baugesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Grundbuchordnung, Hess. Brandschutz- und Katastrophengesetz, Hess. Denkmalschutzgesetz, Sozialgesetzbuch, Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetz, Hess. Gemeindeordnung freiwillige Leistungen: in den Bereichen Wohngebäude, Verwaltungsgebäude, Immobilien für soziale und kulturelle Infrastruktur
	Zielgruppe/n
	Bürgerinnen und Bürger, Bedienstete, Vereine, Wohnungsmieter

ergänzende Informationen	zugehörige Leistungen						
			Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
	153020	Immobilienm.	112.051	56.850	120.750	120.750	120.750
		112.051	56.850	120.750	120.750	120.750	
	investive Auszahlungen:						
		Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	
	Erwerb von Grundstücken		40.000	40.000			
	Ratskeller		75.000	21.000			
	WLAN-Hotspots						
			115.000	61.000			

Produkt	153020	Immobilienmanagement
---------	--------	----------------------

Was wollen wir erreichen?	Strategisches Oberziel	Strategischer Beitrag
	<p>A Der jährliche Bevölkerungsrückgang soll bis 2019 auf 0 reduziert sein und ab 2020 soll Bevölkerungszuwachs 0,5 % p.a. betragen.</p> <p>B Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€. </p>	Begrenzung des Defizites in diesem Bereich führt nicht zu einer Mehrbelastung des Haushaltes.

Was müssen wir dafür tun?	Operative Ziele	
	A1	Verkauf von 3 städtischen Bauplätzen pro Jahr
	B1	Die Betriebskosten werden im Durchschnitt aller Gebäude ab dem 01.01.2019 mind. konstant gehalten.
	B2	Verkauf sämtlicher städtischer Immobilien der Eichenwaldsiedlung bis zum 31.12.2028
	B3	Verkauf von mind. 2 städtischen Grundstücken (Iof, Straßennebenflächen u.a.) pro Jahr

Wie müssen wir es tun?	Maßnahmen	
	B1.1/ B3.1	Nutzung von Immobilienbörsen

Messgrößen & Kennzahlen	Kennzahlen der Zielerreichung					
		2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	A1k1	2	2	3		
	B3k1			2		
Messgrößen & Kennzahlen	Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl					
		2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
	Ergebnis je Einwohner (6.585)	17,02	8,63	18,34	18,34	18,34

Produktreihenfolge

Abteilung:	Finanzabteilung
Produktbereich:	16 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Simon

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Festsetzung und Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer, sowie Hundesteuer; Aufwand und Ertrag aus Steuern, Umlagen, Gemeinschaftssteuern, Zuweisungen und Zinsen verbuchen. In diesem Bereich werden die wesentlichen Erträge für die Stadt Großalmerode erzielt.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe

Hessische Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Finanzausgleichsgesetz

Zielgruppe/n

Steuerpflichtige, Gebührenzahler, Banken,

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Grundsteuer A + B	-826.914	-826.500	-826.500	-826.500	-826.500
Gewerbesteuer	-1.409.338	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000
Einkommenssteuer + U.	-3.092.638	-3.425.000	-3.350.000	-3.350.000	-3.350.000
Schlüsselzuweisung	-2.810.153	-3.162.000	-2.982.000	-2.982.000	-2.982.000
Kreis- und Schulumlage	3.764.202	4.065.000	4.046.000	4.046.000	4.046.000
Vergnügungssteuer	10.520	11.000	11.000	11.000	11.000
Hundesteuer	40.167	40.000	40.000	40.000	40.000
161010 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	-4.476.686	-4.649.500	-4.381.900	-4.381.900	-4.381.900

investive Auszahlungen:

Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
------------------	-------------	------------------------	----------------	----------------

Produkt	161010	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
---------	--------	---

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Senkung der Verwaltungskosten erhöht den Überschuss dieses Produktes.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

A Ab dem Jahr 2019 sind sämtliche Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zinsen strategisch mittelfristig zu planen und ggf. zur Anpassung vorzuschlagen, so dass für den Haushalt 2020 ff das Entschuldungskonzept ertragsseitig unterstützt wird.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- A.1 Stufenweise Anpassung der Steuern p.a. im notwendigen Rahmen
- A.2 Weiterführung des bisherigen Kreditmanagement, frühzeitige Anpassung (Forward-Darlehen) von Darlehen zur Senkung der Zinsbelastungen, soweit möglich und rentabel
- A.3 Differenzierte Erstellung der mittelfristigen Finanzplanung gem. § 9 GemHVO

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	-679,83	-706,07	-665,44	-665,44	-665,44

Produkt	162010	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
---------	--------	--------------------------------------

Produkteinordnung

Abteilung:	Finanzabteilung
Produktbereich:	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss
Produktverantwortung:	Herr Simon

Produktgrundlagen

Produktbeschreibung

Neben dem Produkt Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen ist dieses Produkt der zweite große Bereich der Finanzwirtschaft. Hier werden auf der Ertragsseite die Erlöse aus den Beteiligungen (Eigenbetrieb und Stadtwerke) sowie auf der Aufwandsseite die zu zahlenden Zinsen für Kommunaldarlehen und Liquiditätskredite dargestellt.

Auftragsgrundlage

Gesetzliche Aufgabe

Hessische Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Gemeindekassenverordnung, Bürgerliches Gesetzbuch.

Zielgruppe/n

Bürgerinnen und Bürger, Banken

ergänzende Informationen

zugehörige Leistungen

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
162010 Sons. allg. Finanzwirtsch.	-145.829	-438.000	-434.400	-434.400	-434.400
	-145.829	-438.000	-434.400	-434.400	-434.400

investive Auszahlungen:

	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Kreditaufnahme Kapitalmarkt	-350.000	-2.332.000	-2.134.000		
Beitrag Hessenkasse			162.000		
Summe investiver Auszahlungen	-	-	-		

Produkt	162010	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
---------	--------	--------------------------------------

Was wollen wir erreichen?

Strategisches Oberziel

Strategischer Beitrag

A Erwirtschaftung eines Jahresüberschusses (Ist) von mindestens 500 T€.

Die Erträge aus den Beteiligungen sind ein wichtiger Baustein für die Erzielung des Jahresüberschusses. Sinkende Zinsen sorgen für Einsparungen.

Was müssen wir dafür tun?

Operative Ziele

- A1 Verfeinerung des Kreditmanagement.
- A2 Vermeidung von Liquiditätskrediten.
- A3 Beibehaltung der Höhe der Erträge aus den Beteiligungen.

Wie müssen wir es tun?

Maßnahmen

- A3.1 Erwirtschaftung von „Überschüssen“ im Eigenbetrieb und bei den Stadtwerken

Messgrößen & Kennzahlen

Kennzahlen der Zielerreichung

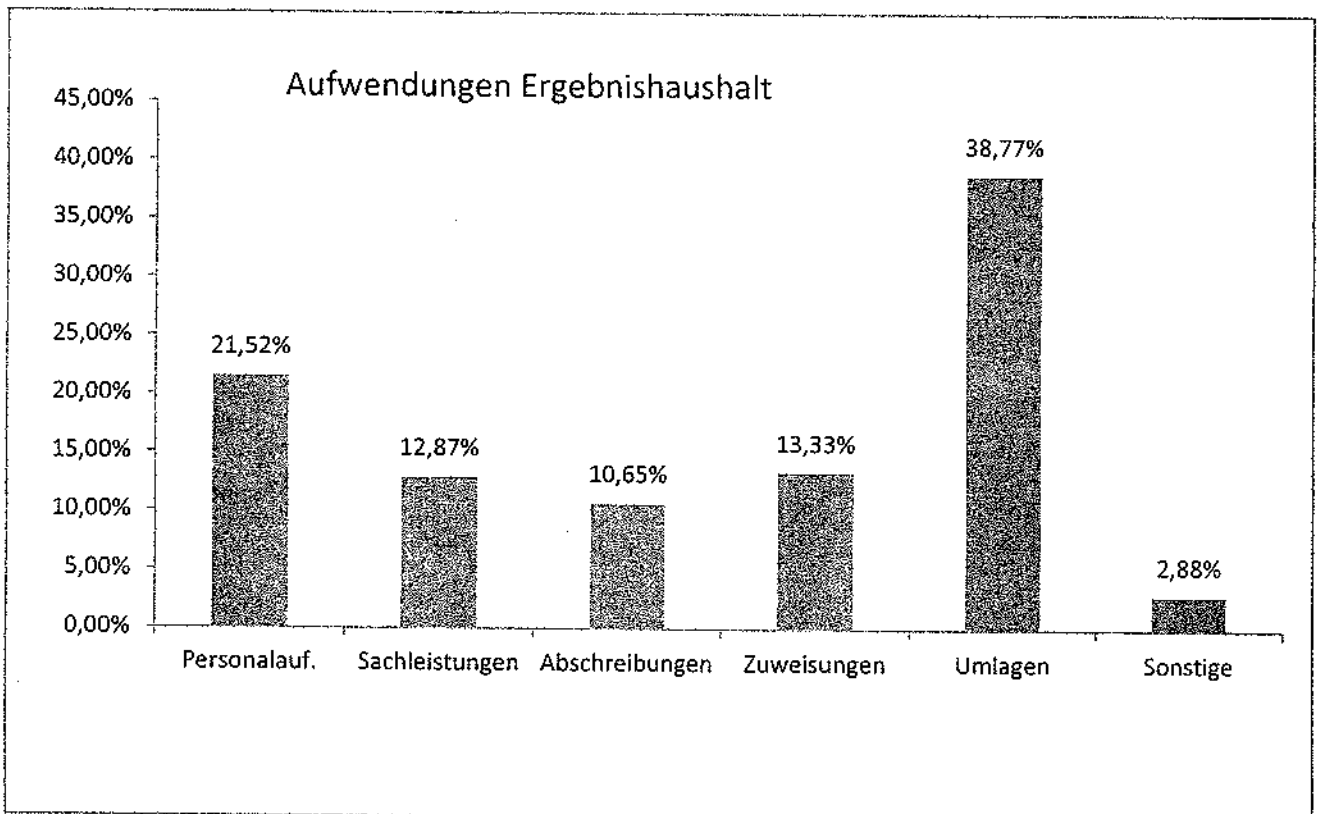
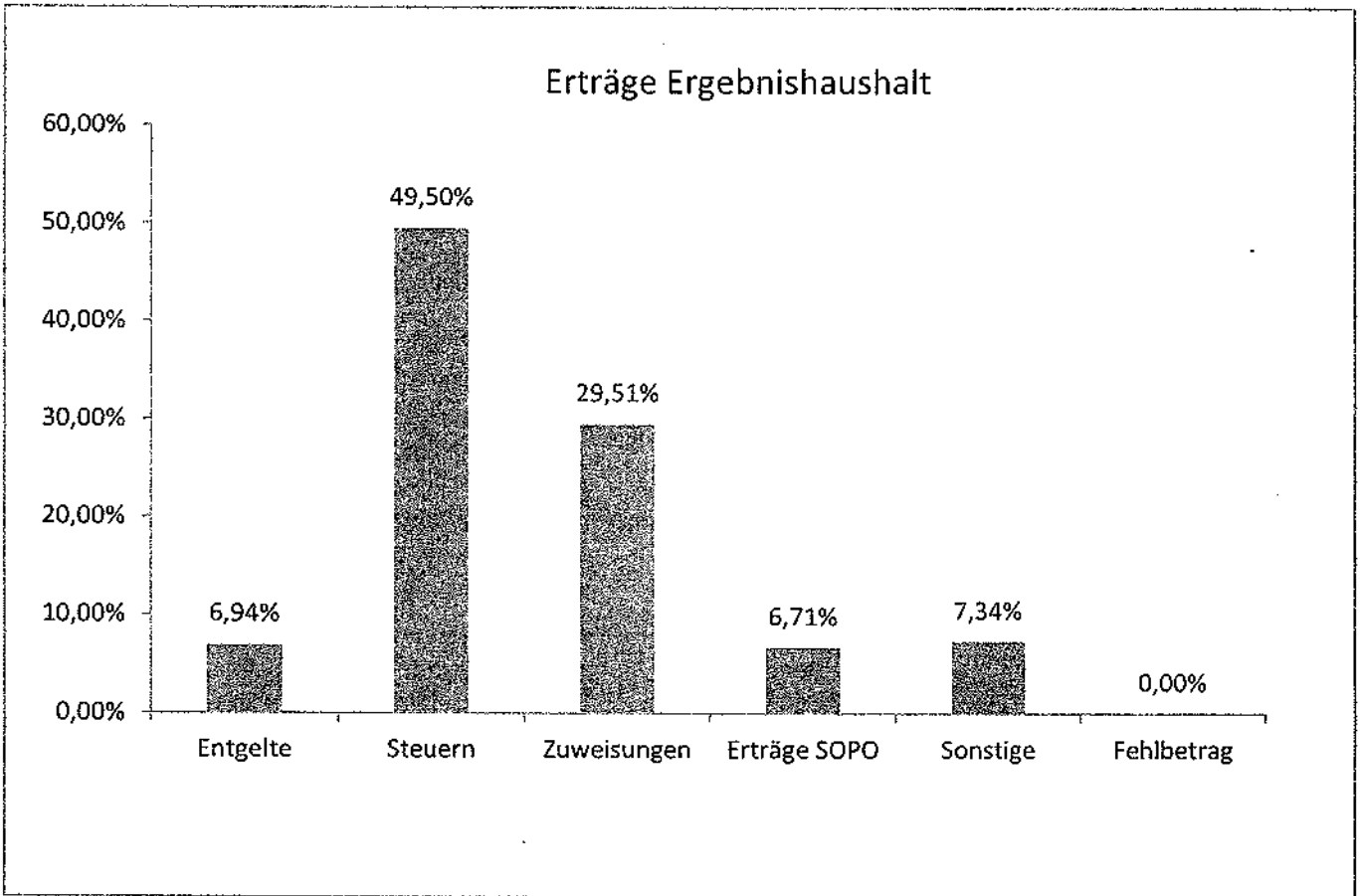
	2017 IST	2018 Ziel	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel

Allgemeine Kosten- und Leistungskennzahl

	2017 IST	2018 Ansatz	2019 Ziel	2020 Ziel	2021 Ziel
Ergebnis je Einwohner (6.585)	-22,15	-66,51	-65,97	-65,97	-65,97

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Ergebnishaushalt 2019					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-259.050	-246.050	-215.430
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-396.750	-393.750	-313.650
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-117.750	-127.750	-77.489
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-5.522.500	-5.582.500	-5.413.085
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-205.000	-240.000	-196.156
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.292.000	-3.267.000	-2.896.335
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-747.500	-753.700	-739.194
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-234.350	-234.350	-213.259
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.774.900	-10.845.100	-10.064.598
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.065.100	2.098.000	1.941.915
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	320.000	257.000	230.862
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.426.700	1.608.600	1.122.689
14	66	Abschreibungen	1.180.400	1.198.100	1.149.845
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.476.200	1.311.300	1.161.502
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.297.500	4.336.500	3.995.394
17	72	Transferaufwendungen	4.500	4.500	3.300
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.200	18.200	9.985
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	10.793.600	10.832.200	9.615.491
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.700	-12.900	-449.107
21	56, 57	Finanzerträge	-380.100	-378.100	-134.967
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	291.000	285.000	233.960
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-89.100	-93.100	98.992
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-11.155.000	-11.223.200	-10.199.565
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	11.084.600	11.117.200	9.849.451
26		Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-70.400	-106.000	-350.115
27	59	Außerordentliche Erträge	-5.000	-5.000	-45.398
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	13.514
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)	-5.000	-5.000	-31.884
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-75.400	-111.000	-381.998
		Nachrichtlich:	0	0	0
		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	---	---	4.376.953



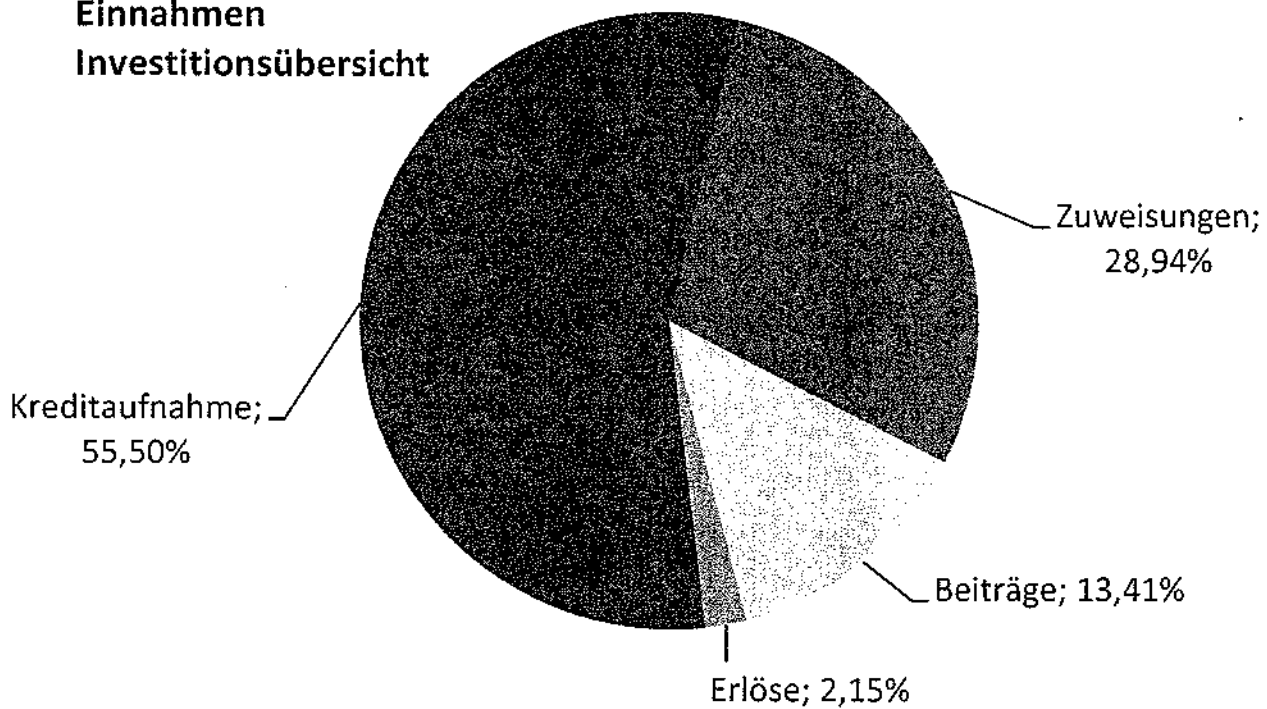
Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Finanzhaushalt 2019					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	259.050	246.050	213.320
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	357.250	354.250	333.726
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	117.750	127.750	88.071
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	5.522.500	5.582.500	5.385.905
		einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	205.000	240.000	196.156
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.292.000	3.267.000	2.896.835
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	380.100	378.100	150.443
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen,	234.350	234.350	258.226
		die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0	0	0
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	10.368.000	10.430.000	9.522.683
10	830	Personalauszahlungen	-2.024.400	-2.034.100	-1.783.936
11	831	Versorgungsauszahlungen	-368.900	-293.100	-248.904
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.421.700	-1.593.600	-1.089.507
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-4.500	-4.500	-3.300
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	-1.476.200	-1.311.300	-1.353.102
		sowie besondere Finanzauszahlungen	0	0	0
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-4.297.500	-4.336.500	-4.010.084
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-291.000	-285.000	-223.782
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen,	-23.200	-18.200	-10.011
		die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0	0	0
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-9.907.400	-9.876.300	-8.722.625
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	460.600	553.700	800.057
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	1.737.000	1.170.000	697.510
		sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	55.000	55.000	82.188
		und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	34.000	33.000	0
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	1.826.000	1.258.000	779.698
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-49.000	-73.000	-14.070
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.571.000	-2.922.000	-1.377.882
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-482.000	-728.000	-116.055
		und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-9.000	129.083
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-4.102.000	-3.732.000	-1.378.923
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-2.276.000	-2.474.000	-599.224
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-1.815.400	-1.920.300	200.833

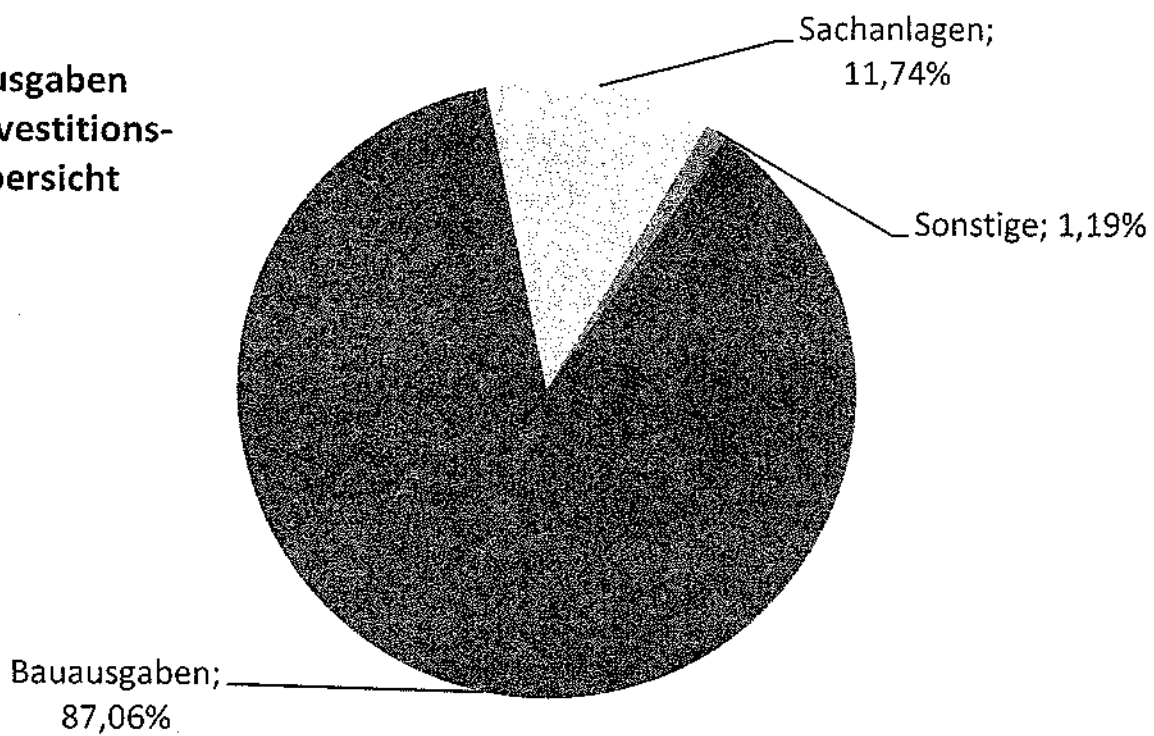
Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Finanzhaushalt 2019					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.469.000 0	2.474.000 0	350.000 0
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-640.000 0 0	-243.000 0 0	-242.130 0 0
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	1.829.000 0	2.231.000 0	107.870 0
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	13.600 0	310.700 0	308.703 0
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	---	---	7.441.218 0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	---	---	-7.284.288 0
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	--- ---	--- ---	156.930 0
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	1.330.535	1.019.835	910.135
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	13.600 0	310.700 0	465.633 0
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	1.344.135 0	1.330.535 0	1.375.768 0

Einnahmen Investitionsübersicht



Ausgaben Investitions- übersicht



Teilergebnishaushalte

+

Teilfinanzhaushalte

Grundsätzliche Erläuterungen zum Stellenplan und den Personalkosten

Der Stellenplan wurde in diesem Jahr grundlegend geändert. Bisher wurde er auf der dritten Ebene nach dem Kostenstellenplan dargestellt. Im Rahmen der Einführung der strategischen Steuerung und des Controllings wurde die Personalkostenzuordnung von der Verwaltung grundlegend überarbeitet und den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst. Es werden ausschließlich Vollzeitäquivalenze (VZÄ) abgebildet, um die zahlreichen Kostenstellenzuordnungen und Teilzeitarbeitsverhältnisse korrekt abbilden zu können. Die einzelnen Mitarbeiter, insbesondere in der Verwaltung, werden nun detaillierter auf die verschiedenen Kostenstellen aufgeteilt. Es wurden dadurch weit mehr Kostenstellen beplant wie bisher. Eine Darstellung in der bisherigen Form würde zu einer Ausweitung des Stellenplanes führen, der somit droht unübersichtlich zu werden. Es wurde sich darauf verständigt, den Stellenplan neu zu strukturieren, sodass er auf der ersten Ebene des Kostenstellenplanes einschließlich der 5 Sonderkostenstellen, die wir darstellen angedruckt wird. Damit ist er deckungsgleich mit den 20 Teilergebnishaushalten, die wir in der Ergebnis- und Finanzrechnung andrucken. Dies erleichtert das Lesen des Stellenplanes und führt zu einer Verdichtung im Bereich des Teilergebnishaushaltes 01 -Innere Verwaltung-.

Des Weiteren führt diese Neustrukturierung entsprechend den tatsächlichen Arbeitszeiten zu einer Verlagerung von 0,35 Stellen in den Eigenbetrieb.

Um die Vergleichbarkeit zu Vorjahr zu gewährleisten, wurden die Angaben für das Jahr 2018 so mit aufgenommen, als wenn die neue Struktur auch schon in 2018 gegolten hätte. Gleiches gilt selbstverständlich auch für die Betrachtung des Ist-Zustandes am 30.06.2018. Das neue und alte Modell lässt sich nicht nebeneinander darstellen. Es wird empfohlen insbesondere die Summenwerte als Vergleich zu nutzen.

Strukturelle Veränderungen haben sich wie folgt ergeben:

Teil A: Beamte

- Die bisherige A11-Stelle wird nur noch im Teil D als Leerstelle ausgewiesen.
- Im Bereich Brandschutz werden 0,20 VZÄ eingestellt, welche dem Baubereich entnommen wurden.

Teil B: Arbeitnehmer

- Aus je einer ½ EG10 und EG9a-Stelle wird eine EG9b-Stelle gebildet.
- Im Panoramabad entfällt ein VZÄ, weil der Bedarf auf das ganze Jahr zu rechnen ist.
- Die EG12-Stelle des ehemaligen Bauamtsleiters wird in eine EG9b-Stelle (Techniker) umgewandelt. Die zweite Technikerstelle wird im Stellenplan ebenfalls nach EG9b ausgewiesen.

Teil D: Zusammenstellung

Ohne finanzielle Belastung ist eine A11-Stelle für den zum Bürgermeister gewählten Beamten eingestellt. Dies regelt der § 40a der Hessischen Gemeindeordnung.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden prinzipiell um 5% Kostensteigerungen (erwartete Tarif- und Stufensteigerung) auf Basis der Ist-Ergebnisse des Jahres 2017 erhöht. Trotzdem sind die Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr nahezu identisch geblieben. Lediglich die Beiträge zu Beamtenversorgungskasse als Versorgungsaufwendungen sind um 55.000 € gestiegen. Hinzu kommen noch leichte Steigerungen bei den Beschäftigten,

sodass die Versorgungsaufwendungen insgesamt um 63.000 € steigen. Betrachtet man beide Aufwendungen zusammen, so liegt die Steigerungsrate bei 1,3%.

Wie bereits auf der vorherigen Seite dargestellt, verlagern sich die Stellen leicht in den städtischen Eigenbetrieb. Dies führt dort zu steigenden Personalaufwendungen und zu einer leichten Entlastung im städtischen Haushalt, was natürlich auch Auswirkungen auf die Entwicklung der Personalkosten hat.

Im Jahr 2018 ist der letzte noch in der Passivphase der Altersteilzeit sich befindende Bedienstete der Stadt Großalmerode ausgeschieden.

Mit geplant wurden auch die mitgeteilten Veränderungen bei den zu erwarteten Rückstellungen für die Beamten, Versorgungsempfänger und Bediensteten in der Altersteilzeit. Dies hat in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Auswirkungen. In der Gesamtsumme sind sie aber erheblich niedriger als im Vorjahr (40.000 €).

Unter Berücksichtigung der o.g. Veränderungen und der Kostensteigerung in Höhe von 5% steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um lediglich 30.100 € oder 1,3%, dies bei einer veranschlagten Gesamtsumme in 2019 von 2.385.100 €.

Auf Grund der vorseitig beschriebenen Änderungen der Zuordnung der Personal- und -versorgungsaufwendungen gibt es in den einzelnen Teilergebnishaushalten unterschiedliche Entwicklungen.

Deckungsvermerke:

Die Aufwendungen der Kontengruppen 62, 63, 640-643, 647-649 und 65 (Position 11 der Ergebnisrechnung -Personalaufwendungen-) und 644-646 (Position 12 der Ergebnisrechnung -Versorgungsaufwendungen-) werden gemäß § 20, Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt, weil sie sachlich eng zusammenhängen.

Die zahlungsunwirksamen Aufwendungen der Kontengruppe 66 (Position 14 der Ergebnisrechnung -Abschreibungen-) werden gemäß § 20, Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt, weil sie sachlich eng zusammenhängen.

Beide Kostengruppen gehören demnach nicht zu den Teilergebnishaushalten (Budgets) nach § 4 GemHVO und werden bei deren Mittelprüfung nicht berücksichtigt. Sie stellen eigene Budgets in sich dar.

Übertragbarkeitsvermerk:

Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden die Aufwendungen der Kontengruppen 60, 61, 67-69 Sach- und Dienstleistungen) mit Ausnahme des Hauptkontos 686 (Verfügungsmittel) gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO bis zum Ende des Jahres nach dem Haushaltsjahr für übertragbar erklärt.

Für die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gilt ab dem Haushaltsjahr 2019 der § 21 Abs. 2 GemHVO.

Erläuterungen zu den Internen Leistungsbeziehungen

Neben den Internen Leistungsbeziehungen durch das Auflösen der Kosten des Fuhrparkes und der Technischen Betriebe gehört hierzu auch noch die sog. Interne Eigenkapitalverzinsung. Korrekterweise hätten die Darlehen der Stadt den einzelnen Kostenstellen zugeordnet werden müssen, anstatt in der Kostenstelle 16201005 - Kreditmanagement - nachgewiesen zu werden. Da dies aber mit einem immensen Aufwand verbunden ist, wurde ab dem Jahr 2009 der laut Anlagenbuchhaltung verbleibende Buchwert mit 5,5% Zinsen berechnet und den einzelnen Kostenstellen

023010 ff. – Feuerwehr

082020 ff. – Panoramabad

133010 ff. – Friedhofs- und Bestattungswesen und

153010 ff. – Bereitstellung von Bürgerhäusern

als Interne Leistungsbeziehung zugeordnet. Die 5,5% entsprachen der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung zu den kalkulatorischen Kosten, in dem Fall dem kalkulatorischen Zinssatz vom 02.03.2005. Die Gegenbuchung erfolgt bei der Kostenstelle 16201005 – Kreditmanagement-.

Ab dem Haushaltsjahr 2013 werden nunmehr 4,0% bei der Berechnung zu Grunde gelegt. Grundlage hierfür ist der durchschnittliche Zinssatz für die aufgenommen Darlehen der Stadt, die zurzeit noch bedient werden müssen. Dieser Zinssatz wird auch bei den Jahresabschlüssen zu Grunde gelegt. Des Weiteren kommt ab 2015 hinzu, dass die Berechnung der Verzinsung auf der Grundlage der Werte der Anlagenbuchhaltung aus den geprüften Jahresrechnungen abgeleitet werden kann.

Grundsätzlicher Hinweis zu den Abschreibungen und Sonderposten

Nachdem die Jahresrechnungen bis 2017 vorliegen, können sowohl die Abschreibungen (Nr. 14 des Ergebnishaushaltes) wie auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie die Beiträge aus Investitionen (Nr. 08 des Ergebnishaushaltes) aus der Anlagenbuchhaltung und der Investitionen der letzten Jahre berechnet werden. Die Erträge aus den Sonderposten sind in der Gesamtsumme um 6.200 € gesunken. Die Abschreibungen sinken ebenfalls um 17.700 €. Absummiert ergibt dies eine haushaltsmäßige Entlastung von 11.500 €.

Grundsätzlicher Hinweis zu den Investitionen

Wie in den Vorjahren werden auch wieder die Angaben „Bisher bereitgestellt“ und „Gesamtausgabebedarf“ bei den Investitionen mit aufgeführt. Die Daten werden automatisch aus dem System generiert und können nicht manuell verändert werden. Dies führt bei einigen Investitionen zu Irritationen. Da die Stadt Großalmerode bis zum Haushaltsjahr 2018 nicht mit Haushaltsausgaberesten gearbeitet hat, sondern die nicht verausgabten Mittel in Einzelfällen im neuen Haushaltsjahr wieder veranschlagt, addieren sich diese Beträge auch im Haushaltsjahr 2019 als Folgejahr auf, obwohl es sich hierbei lediglich um eine Verschiebung handelt. Dadurch wird der falsche Eindruck erweckt, dass die Maßnahme sich verteuert.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.000	-8.500	-6.423
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.000	-1.000	-633
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-16.500	-20.700	-10.293
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	-89
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	-400	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.100	-6.100	-2.769
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-29.600	-36.700	-20.206
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.248.300	1.418.650	1.309.061
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	234.200	179.100	178.022
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	312.950	401.850	331.955
14	66	Abschreibungen	57.500	84.200	73.891
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	280
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.500	1.500	1.234
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.100	2.400	2.820
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.856.550	2.087.700	1.897.264
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.826.950	2.051.000	1.877.058
21	56, 57	Finanzerträge	-27.500	-25.500	-19.976
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	38
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-27.500	-25.500	-19.938
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	1.799.450	2.025.500	1.857.119
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-8.551
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	-8.551
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.799.450	2.025.500	1.848.568
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-842.550	-831.050	-778.446
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	74.200	93.100	97.062
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-768.350	-737.950	-681.384
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.031.100	1.287.550	1.167.184

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	1.530	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	1.530	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-25.000	-12.516	-25.000	-25.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-365.000	-365.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-185.000	0	-100.000	-47.642	-1.359.000	-1.359.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	-4.815	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-185.000	0	-125.000	-64.973	-1.749.000	-1.749.000
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-185.000	0	-125.000	-63.443	-1.749.000	-1.749.000

Erläuterungen zu den Kostenstellen 01105001 + 01105002 Fuhrpark und Technische Betriebe

Die Technischen Betriebe und der Fuhrpark sind sog. Hilfsbetriebe der Verwaltung und müssen auf die anderen Kostenstellen aufgelöst werden. Diese Auflösung wurde 2016 auf der Grundlage der vorherigen fünf Jahre neu berechnet und veranschlagt. In diesem Jahr wurden nur kleinere redaktionelle Veränderungen vorgenommen.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1011020.02 Erwerb Anlagevermögen Hauptamt	-6.000,00	-6.000,00	-15.117,54	-50.410,61	-130.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-12.516,34	-12.516,34	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00	-2.601,20	-37.894,27	-130.000,00	0,00	
1011020.03 Kosten für EDV Hard- und Software	-90.000,00	-35.000,00	0,00	-84.134,76	-405.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-90.000,00	-35.000,00	0,00	-84.134,76	-405.000,00	0,00	
1011050.01 Erwerb Anlagevermögen Fuhrpark	-7.000,00	-7.000,00	-1.499,40	-109.606,67	-116.000,00	0,00	
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermö- gens und	0,00	0,00	0,00	7.560,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.000,00	-7.000,00	-1.499,40	-117.166,67	-116.000,00	0,00	
1011050.03 Erwerb Anlagevermögen Bauhof	-7.000,00	-7.000,00	-1.350,00	-41.586,62	-77.000,00	0,00	
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermö- gens und	0,00	0,00	0,00	60,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.000,00	-7.000,00	-1.350,00	-41.646,62	-77.000,00	0,00	
1011050.06 Neubau Salzsilo	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-185.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	
1011050.10 Neuanschaffung Transporter	0,00	0,00	-17.001,63	-31.730,63	-40.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-17.001,63	-31.730,63	-40.000,00	0,00	
1011050.11 Neuanschaffung Großflächenmäher	0,00	0,00	-25.189,92	-25.189,92	-30.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-25.189,92	-25.189,92	-30.000,00	0,00	
1011050.12 Neuanschaffung Mähausleger	0,00	-45.000,00	0,00	-45.000,00	-45.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-45.000,00	0,00	-45.000,00	-45.000,00	0,00	
1011050.13 Ankauf Lagerhalle Technische Betriebe	0,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00	
1011050.14 Neuanschaffung Raupenmäher	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	
1019999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 01	-185.000,00	-125.000,00	-60.158,49	-712.191,46	-1.584.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400	-400	-360
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-164.200	-164.200	-123.541
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-8.200	-8.200	-81
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.000	-2.000	-690
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-20.100	-12.700	-12.858
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-2.058
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-194.900	-187.500	-139.588
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	224.700	254.700	224.650
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.900	18.600	17.673
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.700	240.450	178.960
14	66	Abschreibungen	79.200	48.200	52.969
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	23.300	23.300	19.740
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	500	500	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	586.300	585.750	493.992
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	391.400	398.250	354.404
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	391.400	398.250	354.404
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-599
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	13
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	-586
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	391.400	398.250	353.818
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	64.850	64.850	48.431
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	64.850	64.850	48.431
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	456.250	463.100	402.249

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	59.000	0	145.000	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	600	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	59.000	0	145.000	600	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	-10.000	-10.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-245.000	0	-239.000	-53.414	-684.000	-684.000
						(-51.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-219.000	0	-493.000	-29.414	-1.639.000	-1.639.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	-35	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-464.000	0	-732.000	-82.863	-2.333.000	-2.333.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-51.000)	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-405.000	0	-587.000	-82.263	-2.333.000	-2.333.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-51.000)	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1022010.01 Erwerb Anlagevermögen Ordnungsamt 26 26	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-6.800,26	-38.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-6.800,26	-38.000,00	0,00	
1022010.08 Umrüstung Geschwindigkeitsmessanlage 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-60.000,00	0,00	
1022010.09 Erwerb Geschwindigkeitsmessanzeigen 26 26	0,00	0,00	-2.308,60	-4.652,90	-6.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-2.308,60	-4.652,90	-6.000,00	0,00	
1022015.01 Neuschaffungen für Geschwindigkeitsmessanlagen 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	
1022015.02 Erwerb Geschwindigkeitsmessanlage Rommerode 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	
1022015.03 Erwerb Geschwindigkeitsmessanlage Laudenbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00	
1023010.02 Erwerb Anlagevermögen Feuerwehr 26 26	-6.000,00	-6.000,00	-698,53	-7.606,50	-70.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00	-698,53	-7.606,50	-70.000,00	0,00	
1023010.08 Anschaffung Digitalfunk 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 26 26	-25.000,00	-33.000,00	-51.211,65	-113.186,65	-409.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-50.000,00	0,00	-50.784,21	-555.000,00	0,00	
1023010.24 Anbau Gerätehaus Laudenbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-164.000,00	-164.000,00	-2.202,45	-166.202,45	-353.000,00	0,00	
1023010.25 Neuanschaffung Tragkraftspritze Epterode 26 26	0,00	0,00	-13.407,05	-13.407,05	-30.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-13.407,05	-13.407,05	-30.000,00	0,00	
1023010.26 Neuanschaffung LF 10 Laudenbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26	0,00	-178.000,00	-12.642,20	-190.642,20	-378.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-250.000,00	-12.642,20	-262.642,20	-510.000,00	0,00	
1023010.27 Neuanschaffung MLF Trubenhausen 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26	-140.000,00	-140.000,00	0,00	-140.000,00	-280.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-170.000,00	-170.000,00	0,00	-170.000,00	-340.000,00	0,00	
1023010.28 Umbau Gerätehaus Epterode 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.000,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	-18.000,00	0,00	
1023010.29 Umbau Gerätehaus Uengsterode 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	
1023010.30 Umbau Gerätehaus Rommerode 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1023010.31 Fitnessraum Gerätehaus Kernstadt 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-14.000,00	0,00	-14.000,00	-14.000,00	0,00	
1023010.33 Sprungpolster Feuerwehr Kernstadt 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	
1029999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 02	-464.000,00	-732.000,00	-82.828,19	-1.020.077,65	-2.333.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 0230 Brandschutz					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400	-400	-360
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.000	-17.000	-13.367
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-1.200	-1.200	270
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.000	-2.000	-690
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-20.100	-12.700	-12.858
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-1.575
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-40.700	-33.300	-28.579
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	29.100	20.000	6.135
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.900	1.500	1.669
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137.950	138.450	95.251
14	66	Abschreibungen	66.100	34.100	35.957
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	20.800	20.800	17.163
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	257.850	214.850	156.175
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	217.150	181.550	127.595
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	217.150	181.550	127.595
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-599
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	12
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	-587
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	217.150	181.550	127.008
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	41.650	41.650	28.108
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	41.650	41.650	28.108
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	258.800	223.200	155.116

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 0230 Brandschutz							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungs- sb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	56.000	0	145.000	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	600	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	56.000	0	145.000	600	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-219.000	0	-219.000	-53.414	-598.000	-598.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-51.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-216.000	0	-490.000	-27.105	-1.595.000	-1.595.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	-35	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-435.000	0	-709.000	-80.554	-2.193.000	-2.193.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-51.000)	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-379.000	0	-564.000	-79.954	-2.193.000	-2.193.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-51.000)	

Erläuterungen zu der Produktebene 0230 Brandschutz

In diesem Teilergebnishaushalt wird das beschlossene Feuerwehrbudget fortgeschrieben dargestellt. Dass es trotz der Fortschreibung zu einer Erhöhung des Fehlbedarfes gekommen ist, liegt ausschließlich an der Erhöhung der nicht im Feuerwehrbudget veranschlagten Abschreibungen. Hier schlagen die Anschaffungen der letzten Jahre zu buche. Wie dem nachstehenden Hinweis zu entnehmen ist, wird sich das in diesem Jahr so fortsetzen, was in den nächsten Jahren wieder zu erhöhten Abschreibungen führen wird.

Das Feuerwehrbudget für den investiven Teil weist in diesem Jahr einen großen Investitionsbedarf aus. Die Anschaffung eines Fahrzeuges und der Anbau vom Feuerwehrgerätehaus Laudendbach (aus dem letzten Jahr geschoben) schlägt mit 360 T€ zu Buche. Zu erwähnen ist auch, dass an den einzelnen Gerätehäusern mit der Mängelbeseitigung aus dem Prüfbericht der Unfallkasse Hessen (UKH) fortgeföhren wird.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktgruppe 0230 Brandschutz							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1023010.02 Erwerb Anlagevermögen Feuerwehr 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00	-698,53	-7.606,50	-70.000,00	0,00	
1023010.08 Anschaffung Digitalfunk 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-33.000,00	-51.211,65	-113.186,65	-409.000,00	0,00	
	0,00	17.000,00	0,00	26.591,60	146.000,00	0,00	
	0,00	0,00	-51.211,65	-88.994,04	0,00	0,00	
	-25.000,00	-50.000,00	0,00	-50.784,21	-555.000,00	0,00	
1023010.24 Anbau Gerätehaus Laudenbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-164.000,00	-164.000,00	-2.202,45	-166.202,45	-353.000,00	0,00	
	26.000,00	26.000,00	0,00	26.000,00	52.000,00	0,00	
	-190.000,00	-190.000,00	-2.202,45	-192.202,45	-405.000,00	0,00	
1023010.25 Neuanschaffung Tragkraftspritze Eptero 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-13.407,05	-13.407,05	-30.000,00	0,00	
	0,00	0,00	-13.407,05	-13.407,05	-30.000,00	0,00	
1023010.26 Neuanschaffung LF 10 Laudenbach 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-178.000,00	-12.642,20	-190.642,20	-378.000,00	0,00	
	0,00	72.000,00	0,00	72.000,00	132.000,00	0,00	
	0,00	-250.000,00	-12.642,20	-262.642,20	-510.000,00	0,00	
1023010.27 Neuanschaffung MLF Trubenhausen 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-140.000,00	-140.000,00	0,00	-140.000,00	-280.000,00	0,00	
	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	60.000,00	0,00	
	-170.000,00	-170.000,00	0,00	-170.000,00	-340.000,00	0,00	
1023010.28 Umbau Gerätehaus Eptero 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.000,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	-18.000,00	0,00	
	-9.000,00	-9.000,00	0,00	-9.000,00	-18.000,00	0,00	
1023010.29 Umbau Gerätehaus Uengsterode 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	
	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	
1023010.30 Umbau Gerätehaus Rommerode 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	
	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	0,00	
1023010.31 Fitnessraum Gerätehaus Kernstadt 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-14.000,00	0,00	-14.000,00	-14.000,00	0,00	
	0,00	-14.000,00	0,00	-14.000,00	-14.000,00	0,00	
1023010.33 Sprungpolster Feuerwehr Kernstadt 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	
	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	
1029999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 02	-435.000,00	-709.000,00	-80.519,59	-914.438,94	-2.193.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.500	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	-300	0
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-4.200	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-36.200	-36.800	-36.849
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-275
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-42.900	-37.100	-37.124
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	53.300	27.300	26.541
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.100	2.000	1.847
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.750	44.250	20.075
14	66	Abschreibungen	50.800	46.200	49.271
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.800	3.400	8.228
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	156.750	123.150	105.961
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	113.850	86.050	68.837
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	113.850	86.050	68.837
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-2.000
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	10.901
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./, Nr. 26)	0	0	8.901
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	113.850	86.050	77.738
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	30.500	29.500	11.193
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	30.500	29.500	11.193
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	144.350	115.550	88.931

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-2.000	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-35.000	0	-175.000	-6.879	-418.500	-418.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	-4.000	-4.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-35.000	0	-175.000	-8.879	-422.500	-422.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-35.000	0	-175.000	-8.879	-422.500	-422.500

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
I029999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 02	0,00	0,00	0,00	3.700,00	0,00	0,00	
I042010.02 Sanierung Glas- und Keramikmuseum	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	-182.678,01	-385.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	-182.678,01	-385.000,00	0,00	
I049999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 04	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	-380.428,01	-566.500,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.000	-1.000	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-1.000	-1.000	0
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.900	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.900	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.100	4.100	2.321
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	1.400	1.700
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	4.000	3.300
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	30.900	9.500	7.321
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	29.900	8.500	7.321
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	29.900	8.500	7.321
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	29.900	8.500	7.321
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	300	1.300	1.143
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	300	1.300	1.143
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	30.200	9.800	8.463

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.500	-6.500	-4.043
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-300	0	0
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-55.200	-72.200	-43.182
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-261.000	-56.000	-55.958
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-47.400	-47.400	-24.255
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-627
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-374.400	-182.100	-128.065
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	19.400	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.400	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.000	22.050	9.199
14	66	Abschreibungen	89.100	88.400	48.946
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.159.000	1.020.000	833.767
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	4.000	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50	50	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.299.950	1.130.500	891.912
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./- Nr. 19)	925.550	948.400	763.847
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	925.550	948.400	763.847
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./- Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	925.550	948.400	763.847
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	52.550	52.550	41.034
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	52.550	52.550	41.034
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	978.100	1.000.950	804.881

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Bzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	315.000	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	315.000	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-255.000	0	-795.000	-949.028	-2.960.500	-2.960.500
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-10.000	0	-15.000	-14.443	-105.000	-105.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-265.000	0	-810.000	-963.472	-3.065.500	-3.065.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-265.000	0	-495.000	-963.472	-3.065.500	-3.065.500

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1061010.01 Umbau Rote Schule Gebäudesanierung	-100.000,00	-135.000,00	-665.706,11	-800.706,11	-575.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	315.000,00	0,00	315.000,00	1.110.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-450.000,00	-654.134,33	-1.104.134,33	-1.685.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-11.571,78	-11.571,78	0,00	0,00	
1061010.03 Umbau Rote Schule Errichtung Anbau -KIP/Bund-	-10.000,00	-200.000,00	-294.773,57	-494.773,57	-323.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	407.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-200.000,00	-294.773,57	-494.773,57	-730.000,00	0,00	
1061010.04 Umbau Rote Schule Abriss KIGA alt-KIP/Land-	-145.000,00	-145.000,00	0,00	-145.000,00	-290.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.000,00	-145.000,00	0,00	-145.000,00	-290.000,00	0,00	
1064010.01 Erwerb Spielgeräte	-10.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-105.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-105.000,00	0,00	
1064010.04 Spielgeräte Spielplatz Gänseteich	0,00	0,00	-1.494,82	-3.375,17	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-1.494,82	-3.375,17	0,00	0,00	
1064010.06 Spielgeräte Spielplatz Dorfstr.	0,00	0,00	-1.323,09	-5.304,40	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-1.323,09	-7.304,40	0,00	0,00	
1069999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 06	-265.000,00	-810.000,00	-963.351,24	-1.833.877,68	-3.065.500,00	0,00	
1121010.30 Gemeindestraße Weißenbachstr. D E	0,00	0,00	-120,43	-120,43	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-120,43	-120,43	0,00	0,00	
1129999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 12	0,00	0,00	-120,43	-120,43	0,00	0,00	

Erläuterungen zu der Kostenstelle 06101099 Kindergärten

Insgesamt werden 1.030.000 € für die Betreuung der Kinder in den drei Kindertageseinrichtungen veranschlagt. Dies sind 137.000 € mehr als im Vorjahr. Neben den Steigerungen durch die Mitteilung des Betreibers liegt die Ursache auch in der Entgeltbefreiung der letzten drei Kindergartenjahre, die ab dem 01.08.2018 gilt und erstmals in 2019 voll greift. Im Gegenzug wird das Land nach den Berechnungen der Verwaltung 260.000 € (Vorjahr 55.000 €) erstatten. Betrachtet man noch die Auszahlungen für die Betreuung durch die Tagesmütter und in den auswärtigen Kindergärten, so bleibt festzustellen, dass sich die Belastung für uns im Vergleich zum Vorjahr gen Null bewegt.

Diese Gesamtveranschlagung setzt sich wie folgt zusammen:

a) Betriebskostenzuschüsse + Kosten freigestellte Kinder

Kita Kernstadt:

Kosten aufgrund vorläufigen Wirtschaftsplan AWO	475.000 €
+ Kosten Freigestellte Kinder (letzten 3 Kindergartenjahr)	153.000 €
Zwischensumme:	<u>628.000 €</u>

Kita Laudenbach:

Kosten aufgrund vorläufigen Wirtschaftsplan AWO	148.000 €
+ Kosten Freigestellte Kinder (letzten 3 Kindergartenjahr)	48.000 €
Zwischensumme:	<u>196.000 €</u>

Kita Rommerode:

Kosten aufgrund vorläufigen Wirtschaftsplan AWO	156.000 €
+ Kosten Freigestellte Kinder (letzten 3 Kindergartenjahr)	50.000 €
Zwischensumme:	<u>206.000 €</u>

<u>Summierung:</u>	<u>Ansatz 2019</u>	<u>Ansatz 2018</u>	<u>Ansatz 2017</u>
Kita Kernstadt	628.000 €	545.000 €	390.000 €
Kita Laudenbach	196.000 €	165.000 €	191.000 €
Kita Rommerode	206.000 €	183.000 €	239.000 €
Gesamtsumme:	<u>1.030.000 €</u>	<u>893.000 €</u>	<u>820.000 €</u>

Die Zahlen wurden mit dem Geschäftsführer der AWO abgestimmt.

b) Landeszuschüsse für Kinder im letzten Kindergartenjahr

Kita Kernstadt	158.000 €
Kita Laudenbach	49.000 €
Kita Rommerode	53.000 €
Gesamtsumme:	<u>260.000 €</u>

Die Kinder in den letzten Kindergartenjahren sind für die Basisbetreuung freigestellt. Diese zurzeit 168 € zahlt die Stadt anstelle der Eltern und erhält im Gegenzug vom Land eine pauschale Erstattung von zurzeit 135,60 € pro Monat für jedes in Großalmerode gemeldete Kind im Alter von 3 bis 6 Jahren.

c) Kostenausgleich für Kinder in auswärtigen Einrichtungen

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, die Vereinbarung zum Kostenausgleichsverzicht zwischen den Kommunen der AG Westliches Meißnerland zu kündigen. Im Vorjahr wurden für die gesamten Kostenausgleiche sowohl 72.000 € als Ertrag und Aufwendungen veranschlagt, sodass dies kostenneutral war. Nach aktuellem Stand sind 13 auswärtige Kinder in den Einrichtungen im Stadtgebiet und 19 Großalmeröder Kinder sind in auswärtigen Kindergärten angemeldet. Dies verursacht eine Unterdeckung in Höhe von 17.000 €, die aus dem vorseitig genannten Landeszuschuss gedeckt werden muss.

Diese Planung steht wie jede Planung im Bereich Kindergärten vor der Unsicherheit der im laufenden Jahr nicht voraussehbaren besonderen Entwicklungen. Wann und wo die Eltern ihre Kinder zu welchen Betreuungszeiten anmelden, ist nicht prognostizierbar. Die Einführung der Beitragsfreiheit ab dem vierten Lebensjahr hat zwar hier zu einem erhöhten Bedarf geführt, planbar ist es aber weiterhin nicht.

Wie viele Integrationsmaßnahmen erforderlich sind, kann nicht vorhergesehen werden, weil die unter Umständen auch sehr kurzfristig angemeldet werden.

d) Tagesmütter und -väter

Die Betreuung der Kinder außerhalb der Kindertagesstätten durch qualifizierte und geschulte Tagesmütter- und -väter ist ein weiterer nicht unwesentlicher Baustein der Kinderbetreuung und gewinnt in Großalmerode immer mehr an Bedeutung. Die einst geplanten 12.000 € reichen nicht mehr aus. Der Haushaltsansatz musste in 2018 auf 18.000 € erhöht werden und in diesem Jahr sogar auf 20.000 €.

e) Investitionen Rote Schule

Die Baumaßnahme (Um- und Neubau) konnte in 2018 noch nicht komplett abgeschlossen werden. Es müssen noch entsprechende Mittel für 2019 veranschlagt. Noch nicht begonnen wurde die Investition „Abriss alter Flachdachkindergarten“.

Das Ergebnis nach Interner Leistungsverrechnung liegt nunmehr bei 978.100 € nach 1.000.950 € im Vorjahr.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200	200	175
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	200	200	175
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	200	200	175
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	200	200	175
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	200	200	175
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	200	200	175

159

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 08 Sportförderung					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-900	-900	-2.583
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-35.500	-32.500	-34.413
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-15.000	-15.000	-8.166
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für ffd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.500	-1.500	-1.523
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-1.000	-327
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-53.900	-50.900	-47.012
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	106.300	98.800	64.790
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.900	7.300	4.712
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.000	144.100	116.581
14	66	Abschreibungen	32.500	28.000	24.969
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.500	11.500	2.983
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	308.200	289.700	214.036
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	254.300	238.800	167.024
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	254.300	238.800	167.024
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./, Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	254.300	238.800	167.024
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	98.800	98.800	109.335
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	98.800	98.800	109.335
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	353.100	337.600	276.360

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	370.000	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	370.000	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000	0	-32.000	0	-97.000	-97.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.100.000	0	-135.000	-104.842	-1.888.000	-1.888.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-30.000	0	-10.000	-5.964	-97.000	-97.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-1.135.000	0	-177.000	-110.806	-2.082.000	-2.082.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-765.000	0	-177.000	-110.806	-2.082.000	-2.082.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 08 Sportförderung							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1081010.01 Invest.zuschüsse Sportvereine 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-5.000,00	0,00	-12.952,00	-55.000,00	0,00	
1081010.03 Investitionszuschuss Fußballclub Großalmerode 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-27.000,00	0,00	-27.000,00	-37.000,00	0,00	
1082010.02 Investitionszuschüsse Sportvereine 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	
1082020.02 Erwerb Anlagevermögen Panoramabad 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen 34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.	-5.000,00	-10.000,00	-7.097,36	-51.798,39	-60.000,00	0,00	
1082020.03 Baumaßnahme Freibadverbesserung 20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr. 25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen 34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.	-730.000,00	-135.000,00	-124.761,48	-299.130,81	-1.290.000,00	0,00	
1082020.04 Neuanschaffung Bodensauger Panoramabad 26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	
1089999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 08	-1.135.000,00	-177.000,00	-131.858,84	-406.090,04	-1.877.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produkt 082020 Panoramabad					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-900	-900	-655
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-33.000	-30.000	-34.410
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-15.000	-15.000	-8.166
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.500	-1.500	-1.523
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-1.000	-62
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-51.400	-48.400	-44.816
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	103.700	98.800	64.790
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.700	7.300	4.712
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.800	111.100	92.846
14	66	Abschreibungen	24.900	19.400	18.048
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.500	6.500	1.404
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	253.600	243.100	181.801
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	202.200	194.700	136.985
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	202.200	194.700	136.985
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	202.200	194.700	136.985
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	49.100	49.100	56.647
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	49.100	49.100	56.647
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	251.300	243.800	193.632

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produkt 082020 Panoramabad							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Ozuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	370.000	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	370.000	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.100.000	0	-135.000	-104.842	-1.740.000	-1.740.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-30.000	0	-10.000	-5.964	-97.000	-97.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-1.130.000	0	-145.000	-110.806	-1.837.000	-1.837.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-760.000	0	-145.000	-110.806	-1.837.000	-1.837.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000)	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produkt 082020 Panoramabad							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1082020.02 Erwerb Anlagevermögen Panoramabad	-5.000,00	-10.000,00	-7.097,36	-51.798,39	-60.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	2.135,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-10.000,00	-5.964,17	-46.918,80	-60.000,00	0,00	
34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.	0,00	0,00	-1.133,19	-7.014,59	0,00	0,00	
1082020.03 Baumaßnahme Freibadverbesserung	-730.000,00	-135.000,00	-124.761,48	-299.130,81	-1.290.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	370.000,00	0,00	0,00	0,00	370.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.100.000,00	-135.000,00	-104.841,58	-272.980,93	-1.660.000,00	0,00	
34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.	0,00	0,00	-19.919,90	-26.149,88	0,00	0,00	
1082020.04 Neuanschaffung Bodensauger Panoramabad	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	
1089999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 08	-1.130.000,00	-145.000,00	-131.858,84	-354.100,43	-1.757.000,00	0,00	

Erläuterungen zu der Kostenstelle 08202011 Bauliche Unterhaltung PanoramabadInvestitionsnummer: I082020.03 Baumaßnahme Freibadverbesserung*S P E R R V E R M E R K :*

Die Mittel für die Baumaßnahme Freibadverbesserung werden mit einem Sperrvermerk versehen.

Dieser Sperrvermerk kann nur mit einem gesonderten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aufgehoben werden.

Erläuterungen zu der Kostenstelle 08202020 Panoramabad

Im Rahmen der Beschlussfassung zu den strategischen Zielen wurde festgelegt, dass eine Steigerung der Erträge aus der Nutzung des Panoramabades angestrebt werden soll. Des Weiteren wurde bereits im Herbst 2018 die neue Entgeltordnung beschlossen, die Steigerungen bei den Saisonkarten vorsieht. Aus diesem Grund wurden die Benutzungsgebühren um 3.000 € auf neu 33.000 € erhöht.

Auf der Aufwandsseite sieht es wie folgt aus. Im Jahr 2017 hat die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, das Panoramabad auf einen Zweipersonenbetrieb umzustellen. Die erforderlichen Mittel, insbesondere Personalaufwendungen, wurden dann im Haushaltsplan 2018 einschließlich der Änderung des Stellenplanes bereitgestellt. Da die zweite Kraft nicht mehr im Arbeitsverhältnis der Stadt steht, wurde in 2018 die Stelle neu ausgeschrieben. Eine Besetzung ist nicht erfolgt, sondern der Dienst wurde mit dem eigenen Personal und Mitarbeitern aus dem Bäderverbund abgedeckt. Der Stellenplan bleibt in diesem Bereich jedoch unverändert und die Personalkosten wurden auf einen Zweipersonenbetrieb angepasst.

Mit der geplanten Gehaltssteigerung erhöhen sich die Personalaufwendungen auf neu 111.400 € im Vergleich zum Vorjahr mit 106.100 €. Da noch nicht abzusehen ist, in welchen Bereich der Stadt Großalmerode die zweite Kraft für die Zeit außerhalb der Badesaison eingesetzt wird (Technische Betriebe oder Verwaltung), werden die Personalaufwendungen vorerst bei dieser Kostenstelle geplant. Im Vollzug werden sie dann der „richtigen“ Kostenstelle zugerechnet. Dadurch wird sich der ausgewiesene Fehlbetrag etwas nach unten korrigieren.

Obwohl einige Unterhaltungsmaßnahmen für das Bad anstehen, wurde der Haushaltsansatz für die bauliche Unterhaltung bei 40.000 € belassen. Eine erhöhte Veranschlagung wurde im Hinblick auf den zwingend notwendigen Haushaltsausgleich nicht vorgenommen.

Das Panoramabad schließt planerisch mit einem Verlust von 251.300 € ab. Im Vorjahr waren es noch 243.800 €.

Hinweis zu den Investitionen:

Mit dem Investitionsprogramm wurde ein Abbaupfad der notwendigen Investitionen im Panoramabad beschlossen. Danach soll in 2019 mit der grundlegenden Sanierung begonnen werden. Dies aber nur unter der Voraussetzung, dass die Stadt Mittel aus dem Landesprogramm SWIM zur Förderung von Schwimmbädern erhält. Die Anmeldung zum Förderprogramm ist seitens der Stadt erfolgt. In der Prioritätenliste des Werra-Meißner-Kreises steht die Stadt Großalmerode allerdings nur auf Platz 4. Mit einer Förderung in diesem Jahr ist nicht zu rechnen. Trotz allem sind Mittel in Höhe von 1.100.000 € in der Ausgabe und 370.000 € in der Einnahme veranschlagt. Sie werden aber mit einem Sperrvermerk versehen, damit die endgültige Entscheidung bei der Stadtverordnetenversammlung liegt.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformationen					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.000	0	0
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-7.000	-7.000	-4.854
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-6.500	-6.500	-6.433
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	0	-2.600
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-21.500	-13.500	-13.887
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	52.150	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.500	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.100	42.500	6.247
14	66	Abschreibungen	12.400	18.000	11.327
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	10.000	3.678
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	142.150	70.500	21.252
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	120.650	57.000	7.366
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	120.650	57.000	7.366
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	120.650	57.000	7.366
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.000	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.000	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	121.650	57.000	7.366

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformationen							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Uzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	140.000	0	140.000	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	140.000	0	140.000	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	-375.000	-375.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-200.000	0	-200.000	-566	-3.635.000	-3.635.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-3.000	0	0	0	-3.000	-3.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-203.000	0	-200.000	-566	-4.013.000	-4.013.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-63.000	0	-60.000	-566	-4.013.000	-4.013.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen						
Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung, Geoinformationen						
Stadt Großalmerode						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
1091010.01 Stadtbau Hessen - Kostenanteil Maßnahmen-	-60.000,00	-60.000,00	-566,21	-70.195,66	-905.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	140.000,00	140.000,00	0,00	140.000,00	2.055.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000,00	-200.000,00	-566,21	-200.566,21	-2.960.000,00	0,00
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	0,00	-9.629,45	0,00	0,00
1091010.04 Erwerb Anlagevermögen Bauamt	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	0,00
1099999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 09	-203.000,00	-200.000,00	-566,21	-303.931,81	-4.013.000,00	0,00

Erläuterungen zu der Kostenstelle 09101006 Bauleitplanung

In diesem Jahr werden in diesem Teilergebnishaushalt die Aufwendungen und Erträge für die Dorferneuerung Weißenbach sowie für den Stadtbau Hessen veranschlagt.
Die in diesem Bereich geplanten Investitionen befinden sich im Anhang zum Teilfinanzhaushalt bei den jeweiligen Kostenstellen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 01.02.2018 beschlossen 25.000 € für eine Umweltverträglichkeitsprüfung für die Bereiche Bäckerhölzchen und Langenberg im Hinblick auf evt. zu erwartende Windkraftanlagen einzustellen. Für 2019 werden davon 5.000 € veranschlagt, damit ein Auftrag vergeben werden kann

Erläuterungen zur Investitionsnummer I091010.01 – Stadtbau Hessen

Unter dieser Investitionsnummer werden in diesem Jahr lediglich die noch möglichen Restmittel veranschlagt, z.B. für den Ausbau des Mölberchen.

Erläuterungen zu der Kostenstelle 09101007 Bauen und Wohnen

Wieder mit aufgenommen wurden 10.000 € für Werbemaßnahmen zur Vermarktung unserer noch vorhandenen Baugrundstücke.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	-7.000	-2.874
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	-263
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	-1.000	-386
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	-8.000	-3.523
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	177.950	210.659
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	41.100	21.584
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	26.600	12.660
14	66	Abschreibungen	0	300	823
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	0	245.950	245.727
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	0	237.950	242.204
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	0	237.950	242.204
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./, Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	237.950	242.204
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-154
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0	1.000	384
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	1.000	230
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	238.950	242.435

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungs- sb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	-3.000	-336	-30.000	-30.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	133.933	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	-3.000	133.596	-30.000	-30.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-3.000	133.596	-30.000	-30.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen Produktbereich 10 Bauen und Wohnen Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1101010.01 Erwerb Anlagevermögen Bauamt 26 26	0,00	-3.000,00	-336,47	-11.580,46	-30.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-3.000,00	-336,47	-11.580,46	-30.000,00	0,00	
1102010.01 Rückflüsse von gewährten Darlehen 22 22	0,00	0,00	134.981,11	274.205,84	27.300,00	0,00	
Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	274.205,84	27.300,00	0,00	
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	134.981,11	0,00	0,00	0,00	
1109999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 10	0,00	-3.000,00	134.644,64	-17.602,82	-30.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-250	-250	0
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-8.000	-9.000	-8.086
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-25.000	-25.000	-22.348
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-33.250	-34.250	-30.434
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.100	13.200	12.011
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.000	1.100	854
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	2.850	2.625
14	66	Abschreibungen	23.800	23.800	23.742
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	35.750	40.950	39.232
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	2.500	6.700	8.798
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	2.500	6.700	8.798
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./, Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.500	6.700	8.798
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	50.600	50.600	46.078
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	50.600	50.600	46.078
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	53.100	57.300	54.875

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-450.000	-450.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	-450.000	-450.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	-450.000	-450.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.300	-20.300	-8.780
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.000	-10.000	-11.130
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-8.000	0	-7.418
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-16.000	-16.000	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-468.600	-496.500	-481.487
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-9.000	-9.000	-1.226
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-523.900	-551.800	-510.040
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	37.400	6.500	7.299
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.500	400	338
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.650	224.650	192.702
14	66	Abschreibungen	690.900	726.200	688.006
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	239.100	238.200	267.025
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.106.550	1.195.950	1.155.370
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	582.650	644.150	645.330
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	582.650	644.150	645.330
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.228
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	2.228
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	582.650	644.150	647.558
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	-240
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	295.850	285.650	285.014
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	295.850	285.650	284.774
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	878.500	929.800	932.333

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	640.000	0	385.000	251.689	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	640.000	0	385.000	251.689	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	447	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-855.000	0	-868.000	-261.286	-10.890.200	-10.890.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.520.000)	
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	-4.000	-4.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-855.000	0	-868.000	-260.839	-10.894.200	-10.894.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.520.000)	
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-215.000	0	-483.000	-9.151	-10.894.200	-10.894.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-1.520.000)	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen						
Produktbereich 12 Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV						
Stadt Großalmerode						
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
1121010.02 Planungskosten für Straßenbaumaßnahmen	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-55.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-55.000,00	0,00
1121010.09 Gemeindestraße Hof Faulbach -Kernstadt-	240.000,00	240.000,00	-2.537,16	-7.008,31	560.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	240.000,00	240.000,00	0,00	240.000,00	1.200.000,00	0,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-2.537,16	-2.537,16	0,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-244.471,15	-640.000,00	0,00
1121010.20 Gemeindestraße Siedlerweg -Kernstadt-	-120.000,00	-13.000,00	0,00	-18.432,79	-176.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-120.000,00	-13.000,00	0,00	-18.432,79	-236.000,00	0,00
1121010.26 Gemeindestraße Am Äckerchen -Kernstadt-	0,00	0,00	-97.151,97	-97.151,97	-16.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-97.151,97	-97.151,97	-151.000,00	0,00
1121010.30 Gemeindestraße Weißenbachstr. D E	0,00	0,00	6.053,23	-53.305,97	-125.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	45.099,00	101.351,00	120.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-39.045,77	-154.656,97	-245.000,00	0,00
1121010.31 Gemeindestraße Lange Straße -Rommerode-	0,00	0,00	105.936,65	-142.889,91	195.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	123.716,47	123.716,47	640.000,00	0,00
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-1.138,30	-1.138,30	0,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-16.641,52	-265.468,08	-445.000,00	0,00
1121010.32 Gemeindestraße Eichhofstraße	-100.000,00	-400.000,00	-4.182,24	-404.182,24	-750.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	300.000,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-400.000,00	-4.182,24	-404.182,24	-1.250.000,00	0,00
1121010.33 Gemeindestraße Fußweg Hohle	0,00	0,00	-84.325,14	-84.325,14	-100.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-84.325,14	-84.325,14	-100.000,00	0,00
1121010.34 Gemeindestraße Fuchshecke -Rommerode- Unterer Teil	-90.000,00	-90.000,00	0,00	-90.000,00	-225.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-90.000,00	-90.000,00	0,00	-90.000,00	-270.000,00	0,00
1121010.35 Gemeindestraße A.d. Klengenberg O.Teil Erschließ.	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-45.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	135.000,00	0,00	135.000,00	135.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-180.000,00	0,00
1121010.36 Gemeindestraße l.d.Welsebach O.Teil Pl. Erschließ.	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	0,00
1121010.88 Brückensanierungen Stadtgebiet	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
1121010.92 Dorfverbindung Weißenbach D E	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
1121010.93 Platzgestaltung In den Steinen -Planung-	-10.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-40.000,00	0,00
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	90.000,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	0,00

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 12 Verkehrsflächen- und -anlagen, ÖPNV							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-130.000,00	0,00	
1121010.94 Gemeindestraße Schulplatz -Kernstadt-	0,00	0,00	18.359,22	-19.817,57	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	21.349,75	50.345,79	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-2.990,53	-70.163,36	0,00	0,00	
1121020.31 Straßenbeleuchtung Lange Straße	0,00	0,00	-3.604,12	-3.739,17	-30.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-3.604,12	-3.739,17	-30.000,00	0,00	
1121020.32 Straßenbeleuchtung Eichhofstraße	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-105.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-105.000,00	0,00	
1121020.34 Straßenbeleuchtung Fuchshecke Unterer Teil	-5.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-15.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-15.000,00	0,00	
1121020.35 Straßenbeleuchtung Auf dem Klengenberg	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
1121020.97 Umrüstung Straßenbeleuchtung	0,00	0,00	-10.655,00	-61.066,12	-74.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.655,00	-61.066,12	-74.000,00	0,00	
1122010.01 Kreisstraße An der Mühle -Rommerode-	0,00	0,00	23.462,50	-96.754,00	-80.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	23.462,50	53.462,50	660.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-1.755,34	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-148.461,16	-740.000,00	0,00	
1123010.03 Nebenanlagen Friedrichsbr.Str. -Rommerode-	0,00	0,00	5.312,81	-86.646,27	120.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	5.312,81	236.331,91	485.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	-2.992,52	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-319.985,66	-365.000,00	0,00	
1123010.16 Radweg Laudenbach - Velmeden	0,00	-120.000,00	-2.455,87	-142.595,99	-278.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-120.000,00	-2.455,87	-142.595,99	-408.000,00	0,00	
1126010.01 Stellplatzablösebeiträge	10.000,00	10.000,00	5.000,00	22.500,00	110.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.000,00	10.000,00	5.000,00	22.500,00	110.000,00	0,00	
1129999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 12	-855.000,00	-868.000,00	-260.486,99	-5.510.893,24	-10.894.200,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-64.800	-50.400	-37.847
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-142.500	-142.000	-108.247
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.050	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-23.000	-23.000	-779
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-1.000	0	-73
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.250	-1.250	-32
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-233.600	-216.650	-146.979
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	47.200	28.200	33.946
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.900	2.100	1.938
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.150	264.850	146.301
14	66	Abschreibungen	23.000	18.800	18.542
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	500	500	200
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.100	1.100	1.038
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	347.850	315.550	201.965
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	114.250	98.900	54.986
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	114.250	98.900	54.986
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-451
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	268
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	-182
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	114.250	98.900	54.804
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-4.100	-4.100	-4.100
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	145.800	134.200	95.047
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	141.700	130.100	90.947
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	255.950	229.000	145.751

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungs- sb.	davon bisher bereit- gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	200.000	0	0	1.500	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	4.590	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	200.000	0	0	6.090	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.000	0	0	0	-5.000	-5.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.000	0	-8.000	0	-17.000	-17.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-310.000	0	-65.000	-1.094	-1.861.000	-1.861.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	-4.884	53.500	53.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	-100.000	-100.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-324.000	0	-73.000	-5.979	-1.929.500	-1.929.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-124.000	0	-73.000	111	-1.929.500	-1.929.500

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1132010.01 Sanierung Gelster - Kernstadt-	-50.000,00	-50.000,00	-1.094,39	-160.435,41	-469.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-50.000,00	-1.094,39	-160.435,41	-564.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00	
1132010.05 Renaturierung Wasserläufe WRRL	-40.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-55.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-240.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-255.000,00	0,00	
1132010.06 Sanierung Bachläufe	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	
1133010.09 Neuanschaffung Harmonium Friedhof Uengsterode	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	
1133010.10 Neuerrichtung Zaun Friedhof Kernstadt	-5.000,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	0,00	
1133010.11 Neuerrichtung Zaun Friedhof Trubenhäuser	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	0,00	
1133010.12 Anschaffung Biobehälter Friedhof Rommerode	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	
1135020.99 Invest.zuschuss Wanderinfrastruktur	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	0,00	
1139999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 13	-324.000,00	-73.000,00	-5.978,63	-445.199,34	-1.929.500,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1330 Friedhofs- und Bestattungswesen					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-400	-400	-360
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-142.000	-142.000	-108.247
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-500	-500	-779
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	-73
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	-32
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-142.900	-142.900	-109.492
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	28.700	28.200	31.243
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.000	2.100	1.938
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.850	158.350	100.935
14	66	Abschreibungen	8.900	8.800	8.846
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	185.450	197.450	142.962
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	42.550	54.550	33.470
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	42.550	54.550	33.470
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	42.550	54.550	33.470
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-4.100	-4.100	-4.100
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	21.500	21.500	13.994
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	17.400	17.400	9.894
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	59.950	71.950	43.364

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1330 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	1.500	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	1.500	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.000	0	-8.000	0	-17.000	-17.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-67.000	-67.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	-4.884	-33.500	-33.500
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-9.000	0	-8.000	-4.884	-117.500	-117.500
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.000	0	-8.000	-3.384	-117.500	-117.500

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktgruppe 1330 Friedhofs- und Bestattungswesen							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
I133010.09 Neuanschaffung Harmonium Friedhof Uengsterode	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	
I133010.10 Neuerrichtung Zaun Friedhof Kernstadt	-5.000,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	0,00	
I133010.11 Neuerrichtung Zaun Friedhof Trubenhausen	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	0,00	
I133010.12 Anschaffung Biobehälter Friedhof Rommerode	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-1.500,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	0,00	
I139999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 13	-9.000,00	-8.000,00	-4.884,24	-67.263,43	-117.500,00	0,00	

Erläuterungen zu der Kostenstelle 13301099 Friedhofs- und Bestattungswesen

Die letzte Änderung der Gebührenordnung hat die Stadtverordnetenversammlung zum 01.01.2013 beschlossen. In diesem Haushaltsplan wurden die Gesamtansätze der Gebühren wie im Vorjahr auf 142.000 € festgesetzt. Dies ist der Tendenz zu mehr Urnengräbern geschuldet. Es wurde sich an den Ergebnissen der letzten Jahre orientiert.

Ab 2015 werden auch in diesem Haushalt eine Interne Leistungsverrechnung mit der Kostenstelle 13101001 -Park- und Gartenanlagen- veranschlagt. Gemäß den Berechnungen der Verwaltung sind 7% der Grünflächen auf den Friedhöfen öffentliches Grün. Die Unterhaltung dieser Flächen muss nach dem Gebührenrecht nicht der Gebührenzahler zahlen, sondern aus allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden. Dies entspricht in diesem Jahr 4.100 €.

Kürzungen der Planansätze bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen sind schwierig, weil ein Großteil der Aufwendungen an die Anzahl der Beerdigungen und die abgeschlossenen Verträge geknüpft sind. Sie wurden in diesem Jahr aber vorgenommen, um den Haushaltsausgleich ausweisen zu können. Die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre rechtfertigen dies.

Mit der o.g. Änderung schließt dieser Gebührenhaushalt mit einem Defizit von 59.950 € ab. Das Vorjahr wurde noch mit 71.950 € geplant.

Die Gebührenentgelte decken die gesamten Ausgaben zu 69%.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	0	0	0
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	0	0	0
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	0	0	0
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	0
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-161.650	-159.050	-155.395
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.000	-36.500	-32.812
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-1.600	-2.650	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	-23.901
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-61.600	-63.300	-71.506
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-1.000	-4.610
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-261.850	-262.500	-288.224
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	212.900	72.700	52.958
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	18.200	5.300	3.896
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.000	190.150	102.390
14	66	Abschreibungen	121.200	116.000	128.878
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	28.000	3.000	23.901
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.950	4.650	6.123
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	571.250	391.800	318.146
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./, Nr. 19)	309.400	129.300	29.922
21	56, 57	Finanzerträge	-100	-100	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-100	-100	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	309.300	129.200	29.922
25	59	Außerordentliche Erträge	-5.000	-5.000	-33.793
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./, Nr. 26)	-5.000	-5.000	-33.792
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	304.300	124.200	-3.870
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-37.200	-33.100	-17.573
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	171.300	158.600	130.959
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	134.100	125.500	113.385
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	438.400	249.700	109.515

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	328.000	0	185.000	425.711	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	55.000	0	55.000	75.468	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	383.000	0	240.000	501.179	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	-15.000	0	-33.000	-33.000
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-40.000	0	-40.000	0	-260.000	-260.000
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-571.000	0	-445.000	-772	-2.167.000	-2.167.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-25.000	0	-60.000	-13.370	-233.000	-233.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-636.000	0	-560.000	-14.143	-2.693.000	-2.693.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-253.000	0	-320.000	487.036	-2.693.000	-2.693.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
I151010.01 Zuschuss Gewerbeverein	0,00	-13.000,00	0,00	-13.000,00	-13.000,00	0,00	
Weihnachtsbeleuchtung 26 26							
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-13.000,00	0,00	-13.000,00	-13.000,00	0,00	
I152010.01 Invest.zuschuss Wanderinfrastruktur	0,00	-2.000,00	0,00	-3.285,66	-20.000,00	0,00	
26 26							
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-2.000,00	0,00	-3.285,66	-20.000,00	0,00	
I153010.08 Erwerb Anlagevermögen Bürgerhäuser	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	-23.370,24	-89.000,00	0,00	
26 26							
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	-23.370,24	-89.000,00	0,00	
I153010.22 Umbau Rote Schule II. BA (Stadtumbau)	0,00	0,00	424.938,52	390.428,40	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	425.710,82	510.765,24	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-772,30	-120.336,84	0,00	0,00	
I153010.24 Umbau DGH Weißenbach DE	-230.000,00	-185.000,00	0,00	-185.000,00	-445.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	320.000,00	185.000,00	0,00	185.000,00	565.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-550.000,00	-370.000,00	0,00	-370.000,00	-1.010.000,00	0,00	
I153010.25 Neuanschaffung Herd DGH Rommerode	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
26 26							
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
I153010.26 Neuanschaffung Tische + Stühle DGH Laudenbach	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	
26 26							
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	
I153020.03 Erwerb von Grundstücken	10.000,00	10.000,00	0,00	92.812,22	510.000,00	0,00	
21 21							
Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermö- gens und	50.000,00	50.000,00	0,00	141.094,85	770.000,00	0,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-40.000,00	-40.000,00	0,00	-48.282,63	-260.000,00	0,00	
I153020.10 Nachnutzung Ratskeller	0,00	-75.000,00	0,00	-99.927,01	-280.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-75.000,00	0,00	-99.927,01	-280.000,00	0,00	
I153020.14 Einrichtung WLAN- Hotspots	-13.000,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-21.000,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	
I159999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 15	-636.000,00	-560.000,00	-14.142,54	-1.864.033,72	-2.558.000,00	0,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produkt 153010 Bürgerhäuser					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.400	-4.400	-5.320
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36.000	-36.000	-29.292
03	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-44.800	-46.700	-55.499
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.000	-1.000	-3.681
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-86.200	-88.100	-93.791
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	80.900	68.100	50.314
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.600	4.900	3.727
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.650	133.450	68.938
14	66	Abschreibungen	82.400	82.900	96.759
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400	400	578
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	276.950	289.750	220.316
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	190.750	201.650	126.525
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Finanzaufwendungen	0	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	0
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	190.750	201.650	126.525
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	1
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	190.750	201.650	126.526
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-37.200	-33.100	-17.573
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	97.600	91.600	87.478
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	60.400	58.500	69.905
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	251.150	260.150	196.431

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produkt 153010 Bürgerhäuser							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	320.000	0	185.000	425.711	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	320.000	0	185.000	425.711	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-550.000	0	-370.000	-772	-1.425.000	-1.425.000
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	-25.000	0	-60.000	-13.370	-183.000	-183.000
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen	0	0	0	0	0	0
	für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	-575.000	0	-430.000	-14.143	-1.608.000	-1.608.000
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-255.000	0	-245.000	411.568	-1.608.000	-1.608.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produkt 153010 Bürgerhäuser							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
1153010.08 Erwerb Anlagevermögen Bürgerhäuser 26 26	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	-23.370,24	-89.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	-23.370,24	-89.000,00	0,00	
1153010.22 Umbau Rote Schule II. BA (Stadtumbau)	0,00	0,00	424.938,52	390.428,40	0,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	425.710,82	510.765,24	0,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-772,30	-120.336,84	0,00	0,00	
1153010.24 Umbau DGH Weißbach DE	-230.000,00	-185.000,00	0,00	-185.000,00	-445.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	320.000,00	185.000,00	0,00	185.000,00	565.000,00	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-550.000,00	-370.000,00	0,00	-370.000,00	-1.010.000,00	0,00	
1153010.25 Neuanschaffung Herd DGH Rommerode	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
26 26	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	
1153010.26 Neuanschaffung Tische + Stühle DGH Laudenbach	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	
26 26	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	
Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	
1159999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 15	-575.000,00	-430.000,00	-14.142,54	-1.151.345,24	-1.573.000,00	0,00	

Erläuterungen zu der Kostenstelle 15301099 Bereitstellung von Bürgerhäusern

In der Benutzungsordnung für die Bürgerhäuser ist geregelt, dass die Vereine und Verbände der Stadt jeweils eine Veranstaltung im Jahr frei haben. Diese „entgangenen“ Benutzungsentgelte werden als Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen dargestellt. Aus diesem Grund erscheinen diese in diesem Teilergebnishaushalt.

Die Erträge aus den Sonderposten und Abschreibungen wurden angepasst.

In den letzten Jahren standen in den Dorfgemeinschaftshäusern und dem Rathaussaal umfangreichere Unterhaltungsarbeiten an. Obwohl weiterhin akuter Handlungsbedarf besteht, wurden die Mittel für die bauliche Unterhaltung gekürzt, um das Ziel des Haushaltsausgleiches zu erreichen. Dass dies nicht auf Dauer ausgelegt sein kann, ist einleuchtend, muss aber in diesem Haushaltsjahr so hingenommen werden.

Betrachtet man nunmehr den Gesamtfehlbetrag, muss festgestellt werden, dass dieser sich auf neu 251.100 € vermindert hat. Im letzten Jahr lag er bei 260.150 €. Diese Verringerung ist ausschließlich den Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung geschuldet und wird aber durch eine leichte Erhöhung bei den Personalaufwendungen zum Teil wieder konterkariert. Siehe hierzu die Erläuterungen im Bereich Stellenplanes zu Beginn des Haushaltes.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-5.522.500	-5.582.500	-5.412.996
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-205.000	-240.000	-196.156
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.982.000	-3.162.000	-2.810.153
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	-104.600	-88.600	-104.210
			0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-190.000	-190.000	-176.002
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-9.004.100	-9.263.100	-8.699.517
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	32.450	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.500	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.250	0	497
14	66	Abschreibungen	0	0	28.479
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.296.000	4.335.000	3.994.160
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.000	10.000	3
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.351.200	4.345.000	4.023.139
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.652.900	-4.918.100	-4.676.378
21	56, 57	Finanzerträge	-352.500	-352.500	-114.992
22	77	Finanzaufwendungen	291.000	285.000	233.922
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	-61.500	-67.500	118.931
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-4.714.400	-4.985.600	-4.557.448
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-4
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	103
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	99
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.714.400	-4.985.600	-4.557.349
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-101.900	-101.900	-65.166
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-101.900	-101.900	-65.166
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.816.300	-5.087.500	-4.622.515

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs- ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	18.611	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	34.000	0	33.000	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.469.000	0	2.474.000	350.000	0	0
	Summe	2.503.000	0	2.507.000	368.611	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	-9.000	0	-4.879.000	-4.879.000
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlung für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	-640.000	0	-243.000	-242.130	-4.842.000	-4.842.000
	Summe	-640.000	0	-252.000	-242.130	-9.721.000	-9.721.000
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.863.000	0	2.255.000	126.481	-9.721.000	-9.721.000

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionen							
Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
I162010.02 Tilgung Kredit vom öffentlichen Sonderrechnungen	-16.000,00	-20.500,00	-20.451,68	-311.936,39	-329.500,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-16.000,00	-20.500,00	-20.451,68	-311.936,39	-329.500,00	0,00	
I162010.03 Tilgung Kredite vom Kapitalmarkt	-242.000,00	-200.000,00	-199.590,88	-1.169.879,51	-2.523.000,00	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-242.000,00	-200.000,00	-199.590,88	-2.169.879,51	-2.523.000,00	0,00	
I162010.04 Kreditneuaufnahme vom Land	142.000,00	142.000,00	0,00	142.000,00	284.000,00	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	142.000,00	142.000,00	0,00	142.000,00	284.000,00	0,00	
I162010.05 Kreditneuaufnahme vom Kapitalmarkt	2.134.000,00	2.332.000,00	350.000,00	5.905.200,00	15.107.200,00	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	2.134.000,00	2.332.000,00	350.000,00	5.905.200,00	15.107.200,00	0,00	
I162010.07 Erstattung Tilgung Darlehen SGG -Interne Verrechn.	34.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	99.400,00	0,00	
22 22 Einz.a.Abq.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	34.000,00	33.000,00	0,00	33.000,00	99.400,00	0,00	
I162010.08 Beitrag HESSENKASSE	-162.000,00	0,00	0,00	0,00	-162.000,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-162.000,00	0,00	0,00	0,00	-162.000,00	0,00	
I162010.98 Kreditaufnahme zur Umschuldung	0,00	0,00	0,00	-575.806,36	0,00	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	193.000,00	0,00	0,00	868.896,45	1.639.000,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-193.000,00	0,00	0,00	-1.444.702,81	-1.639.000,00	0,00	
I169999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 16	-613.000,00	-229.500,00	-5.810.042,56	-106.059.908,85	-9.532.500,00	0,00	
K162010.01 Tilgung Darlehen Sonderinvestitionsprogramm	-27.000,00	-22.500,00	-3.476,36	616.403,69	-40.500,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	18.611,08	134.006,74	0,00	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	662.623,57	150.000,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-27.000,00	-22.500,00	-22.087,44	-180.226,62	-190.500,00	0,00	

Erläuterungen zu der Kostenstelle 16101001 Steuern, allgemeine Umlagen

Wie in den Vorjahren werden in diesem Bereich des Haushaltes die Orientierungsdaten des Landes zu Grunde gelegt. Für das laufende Jahr wurden die Zahlen seitens der Verwaltung komplett übernommen. Die Einnahmen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches richten sich im Wesentlichen nach der errechneten Finanzkraft und der modifizierten Einwohnerzahl einer Kommune.

Im letzten Jahr wurde bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer auf folgende Besonderheit hingewiesen:

„Die Orientierungsdaten (u.a. vorläufiges Ergebnis 2017) beruhen auf der Steuerschätzung Mai 2017. Sie berücksichtigen nicht die massiven Steigerungen beim Einkommensteueranteil im ersten Halbjahr 2017. Sie beinhalten das vorläufige Ergebnis 2017 als Berechnungsgrundlage für das Jahr 2018. Der Hessische Städte- und Gemeindebund empfiehlt den Kommunen einen um 7% höher Betrag zugrunde zu legen, der die Entwicklung 2017 berücksichtigt. Vom Hessischen Innenminister Beuth wird diese Zahl bestätigt. Sie wurde bei der Aufstellung dieses Haushaltes zugrunde gelegt und bewirkt einen Mehrertrag in Höhe von 207.000 €. Auf Basis des o.g. vorläufigen Ergebnisses und der erhöhten Schlüsselzahl ergibt sich eine Veranschlagung von 3.180.000 €, das sind 470.000 € mehr als im Vorjahr.“

Das erwartete Ergebnis nach dieser sehr optimistische Erwartungshaltung, die auch im Wesentlichen dazu beigetragen hat, dass der Haushalt 2018 so positiv dargestellt werden konnte, wird nicht eintreten. Nach den bisher vorliegenden Zahlen und den Berechnungen der Verwaltung werden von den o.g. 470.000 € ca. 180.000 € fehlen. Dies hat natürlich auch Auswirkungen auf die Zahlen 2019. Diesen liegen die vorläufigen Ist-Zahlen 2018 zugrunde. Unter Berücksichtigung der vom Land vorgegebenen Steigerungen ergibt sich ein Verlust von 40.000 € im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres. Es können „lediglich“ 3.140.000 € veranschlagt werden.

Gleiches gilt für den Familienleistungsausgleich (minus 35.000 €) und den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (minus 20.000 €).

Die vorläufigen Zahlen des Kommunalen Finanzausgleiches und Berechnungen liegen vor.

Für das Jahr 2019 ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr folgende Zahlen:

- Weniger Schlüsselzuweisung	180.000 €
- Weniger Kreisumlage	13.000 €
- Weniger Schulumlage	6.000 €

Absummiert ergibt dies eine Verschlechterung von 161.000 €.

Dieser Teilergebnishaushalt schließt mit einem Überschuss in Höhe von 4.381.900 € ab. Dies sind 267.600 € weniger als im Vorjahr. Abschließend bleibt festzuhalten, dass es sich hierbei nur um vorläufige Zahlen handelt, da das Land die Zahlen aus dem kommunalen Finanzausgleich noch nicht endgültig festgestellt hat.

Nachdem im Vorjahr ein Überschuss in Höhe von 111.000 € ausgewiesen wurde, schließt dieser Haushalt mit einem Überschuss von 75.400 € ab. Damit ist das Ziel des ausgeglichenen Haushaltes im dritten Jahr erreicht.

Anzumerken ist auch, dass dieses Ergebnis ohne neue Steuererhöhungen oder Gebührenerhöhungen erzielt werden konnte, obwohl die Belastungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich und der HESSENKASSE dazu gekommen sind. Die ist aber nur gelungen mit einem Kraftakt durch die Einsparungen in Bereich der Sach- und Dienstleitungen. Ob dies in den nächsten Jahren noch so durchgehalten werden kann, ist fraglich.

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilergebnishaushalt Produktgruppe 1610 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen					
Stadt Großalmerode					
Nr.	Konten	Bezeichnung	HHansatz 2019	HHansatz 2018	Ergebnis Jahresabschl. 2017
			0	0	0
		Ordentliche Erträge			
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-5.522.500	-5.582.500	-5.412.996
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-205.000	-240.000	-196.156
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.982.000	-3.162.000	-2.810.153
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.709.500	-8.984.500	-8.419.306
		Ordentliche Aufwendungen			
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.450	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.900	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.250	0	0
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.296.000	4.335.000	3.994.160
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.327.600	4.335.000	3.994.160
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.381.900	-4.649.500	-4.425.146
21	56, 57	Finanzerträge	-20.000	-20.000	-56.151
22	77	Finanzaufwendungen	20.000	20.000	4.512
23		Finanzergebnis (Nr. 21 bis Nr. 22)	0	0	-51.639
24		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)	-4.381.900	-4.649.500	-4.476.785
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-4
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	103
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)	0	0	99
28		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-4.381.900	-4.649.500	-4.476.686
		(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)	0	0	0
29		Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30		Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
31		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.381.900	-4.649.500	-4.476.686

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Teilfinanzhaushalt Produktgruppe 1610 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen							
Stadt Großalmerode							
Nr.	Bezeichnung	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungs - ermächtigung	HH-Ansatz 2018	Erg. Jahres- abschl. 2017	Gesamt- auszahl-ungsb.	davon bisher bereit-gestellt
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und Dzuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
31	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
24A	- Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0	0	0	0	0	0
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Ausz. für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. Anlagever.	0	0	0	0	0	0
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergl. Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu der Kostenstelle 16201005 Kreditmanagement

Der Höchstbetrag des Kassenkredites, der ab Jahr 2019 nunmehr Liquiditätskredit heißt, wird in diesem Jahr von 7,5 Mio. € auf neu 1,5 Mio. € herabgesetzt. Im letzten Vorbericht wurde darauf hingewiesen, dass die HESSENKASSE in 2018 noch keine Auswirkungen hat. Dies ist in diesem Jahr anders. Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 26. April 2018 beschlossen, dass Angebot des Landes anzunehmen und 4.400.000 € an Kassenkredit durch das Land ablösen zu lassen. Damit hat sie sich auch für die nächsten Jahre verpflichtet, den Ergebnis- und Finanzhaushalt grundsätzlich in Planung und Vollzug ausgeglichen auszuweisen. Des Weiteren muss sie jährlich einen Betrag in Höhe von 161.725 € an das Sondervermögen HESSENKASSE als anteilige Tilgung zahlen, was wir im Finanzhaushalt veranschlagen müssen. Den anderen Teil und die Zinsen trägt das Land, entnimmt hierfür jedoch Mittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich. Hinzu kommt die neue gesetzliche Regelung des § 92 Abs. 5 HGO, der festlegt, dass der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt mindestens so hoch sein muss, dass daraus die laufende Tilgung und der Beitrag an das Sondervermögen HESSENKASSE gedeckt sind. Dies ist in diesem Haushalt mit 460.600 € (notwendig sind 447.000 €) gegeben. Siehe hierzu Nummer 19 Finanzhaushalt. Mit den Zahlungen des Landes aus dem Sondervermögen HESSENKASSE verbunden ist auch die Verpflichtung am Ende des Jahres in der Bilanz keine Liquiditätskredite mehr auszuweisen. Im Laufe des Jahres können aber immer noch benötigte Spitzen über die Liquiditätskredite abgedeckt werden, was eine Veranschlagung in der Haushaltssatzung notwendig macht. Nach den Berechnungen der Verwaltung müssten 1.500.000 € ausreichend sein.

Das Zinsniveau bewegt sich noch auf einem sehr niedrigen Stand, sodass aufgrund der Ergebnisse der letzten Jahre und dem o.g. Sachverhalt die Kontokorrentzinsen auf 3.000 € veranschlagt werden können. Das sind 7.000 € weniger als im Vorjahr.

Im Bereich der Zinsen für die laufenden Darlehen muss der Ansatz von 216.000 € auf neu 206.000 € erhöht werden. 211.000 € ergeben sich aus den abgeschlossenen Kreditverträgen. Des Weiteren wurde eine Zinsbelastung in Höhe von 5.000 € für eine Darlehensneuaufnahme in 2019 veranschlagt.

Am 24. Oktober 2015 hat der Haupt- und Finanzausschuss eine Darlehensaufnahme in Höhe von 950.000 € für den Erwerb des Geschäftsanteiles an der SGG beschlossen. Die Annuität (Zinsen und Tilgung) hieraus beläuft sich auf 49.400 € p.a.. Die Zinsen belasten den Ergebnishaushalt. Da die Tilgung im Vermögensplan nachgewiesen wird, wird in diesem Haushalt der Tilgungsanteil in Höhe von 34.000 € als Aufwand gebucht und gleichzeitig als Einnahme beim Tilgungsaufwand im Vermögensplan. Somit belastet die Darlehensaufnahme voll den Ergebnishaushalt und stellt die Gegenposition zum Ertrag aus der SGG in Höhe von 58.000 € dar, der auch in diesem Jahr als Finanzertrag geplant wurde.

In der Summe steigen die Zinsen leicht um 6.000 € auf Grund der getätigten Kreditaufnahme in 2018.

Investitionsübersicht

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	
1011020.02 Erwerb Anlagevermögen Hauptamt	-6.000,00	-6.000,00	-15.117,54	0,00	-50.410,61	-130.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-12.516,34	0,00	-12.516,34	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00	-2.601,20	0,00	-37.894,27	-130.000,00	
1011020.03 Kosten für EDV Hard- und Software	-90.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	-84.134,76	-405.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-90.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	-84.134,76	-405.000,00	
1011050.01 Erwerb Anlagevermögen Fuhrpark	-7.000,00	-7.000,00	-1.499,40	0,00	-109.606,67	-116.000,00	
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermö- gens und	0,00	0,00	0,00	0,00	7.560,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.000,00	-7.000,00	-1.499,40	0,00	-117.166,67	-116.000,00	
1011050.03 Erwerb Anlagevermögen Bauhof	-7.000,00	-7.000,00	-1.350,00	0,00	-41.586,62	-77.000,00	
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermö- gens und	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-7.000,00	-7.000,00	-1.350,00	0,00	-41.646,62	-77.000,00	
1011050.06 Neubau Salzsilos	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-185.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	
1011050.10 Neuanschaffung Transporter	0,00	0,00	-17.001,63	0,00	-31.730,63	-40.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-17.001,63	0,00	-31.730,63	-40.000,00	
1011050.11 Neuanschaffung Großflächenmäher	0,00	0,00	-25.189,92	0,00	-25.189,92	-30.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-25.189,92	0,00	-25.189,92	-30.000,00	
1011050.12 Neuanschaffung Mähhauler	0,00	-45.000,00	0,00	0,00	-45.000,00	-45.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-45.000,00	0,00	0,00	-45.000,00	-45.000,00	
1011050.13 Ankauf Lagerhalle Technische Betriebe	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	
1011050.14 Neuanschaffung Raupenmäher	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	
1019999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 01	-185.000,00	-125.000,00	-60.158,49	0,00	-712.191,46	-1.584.000,00	
1022010.01 Erwerb Anlagevermögen Ordnungsamt	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00	-6.800,26	-38.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.000,00	-3.000,00	0,00	0,00	-6.800,26	-38.000,00	
1022010.08 Umrüstung Geschwindigkeitsmessanlage	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-60.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-60.000,00	
1022010.09 Erwerb Geschwindigkeitsmessanzeigen	0,00	0,00	-2.308,60	0,00	-4.652,90	-6.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-2.308,60	0,00	-4.652,90	-6.000,00	
1022015.01 Neuschaffungen für Geschwindigkeitsmessanlagen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	
1022015.02 Erwerb Geschwindigkeitsmessanlage Rommerode	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.500,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	
I022015.03 Erwerb Geschwindigkeitsmessanlage Laudenbach	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.500,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	
I023010.02 Erwerb Anlagevermögen Feuerwehr 26 26	-6.000,00	-6.000,00	-698,53	0,00	-7.606,50	-70.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.000,00	-6.000,00	-698,53	0,00	-7.606,50	-70.000,00	
I023010.08 Anschaffung Digitalfunk	-25.000,00	-33.000,00	-51.211,65	0,00	-113.186,65	-409.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	17.000,00	0,00	0,00	26.591,60	146.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-51.211,65	0,00	-88.994,04	0,00	
26 26	-25.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.784,21	-555.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I023010.24 Anbau Gerätehaus Laudenbach	-164.000,00	-164.000,00	-2.202,45	0,00	-166.202,45	-353.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	26.000,00	26.000,00	0,00	0,00	26.000,00	52.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-190.000,00	-190.000,00	-2.202,45	0,00	-192.202,45	-405.000,00	
I023010.25 Neuanschaffung Tragkraftspritze Epteroode	0,00	0,00	-13.407,05	0,00	-13.407,05	-30.000,00	
26 26	0,00	0,00	-13.407,05	0,00	-13.407,05	-30.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I023010.26 Neuanschaffung LF 10 Laudenbach	0,00	-178.000,00	-12.642,20	0,00	-190.642,20	-378.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	72.000,00	0,00	0,00	72.000,00	132.000,00	
26 26	0,00	-250.000,00	-12.642,20	0,00	-262.642,20	-510.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I023010.27 Neuanschaffung MLF Trubenhäusen	-140.000,00	-140.000,00	0,00	0,00	-140.000,00	-280.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	60.000,00	
26 26	-170.000,00	-170.000,00	0,00	0,00	-170.000,00	-340.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I023010.28 Umbau Gerätehaus Epteroode	-9.000,00	-9.000,00	0,00	0,00	-9.000,00	-18.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.000,00	-9.000,00	0,00	0,00	-9.000,00	-18.000,00	
I023010.29 Umbau Gerätehaus Uengsterode	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	
I023010.30 Umbau Gerätehaus Rommerode	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-20.000,00	
I023010.31 Fitnessraum Gerätehaus Kernstadt	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	-14.000,00	-14.000,00	
26 26	0,00	-14.000,00	0,00	0,00	-14.000,00	-14.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I023010.33 Sprungpolster Feuerwehr Kernstadt	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	
26 26	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							
I029999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 02	-464.000,00	-732.000,00	-82.828,19	0,00	-1.016.377,65	-2.333.000,00	
I042010.02 Sanierung Glas- und Keramikmuseum	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	0,00	-182.678,01	-385.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	0,00	-182.678,01	-385.000,00	
I049999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 04	-35.000,00	-175.000,00	-6.878,92	0,00	-380.428,01	-566.500,00	
I061010.01 Umbau Rote Schule Gebäudesanierung	-100.000,00	-135.000,00	-665.706,11	0,00	-800.706,11	-575.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	315.000,00	0,00	0,00	315.000,00	1.110.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-450.000,00	-654.134,33	0,00	-1.104.134,33	-1.685.000,00	
26 26	0,00	0,00	-11.571,78	0,00	-11.571,78	0,00	
Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	
1061010.03 Umbau Rote Schule Errichtung Anbau -KIP/Bund-	-10.000,00	-200.000,00	-294.773,57	0,00	-494.773,57	-323.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	407.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000,00	-200.000,00	-294.773,57	0,00	-494.773,57	-730.000,00	
1061010.04 Umbau Rote Schule Abriss KIGA alt-KIP/Land-	-145.000,00	-145.000,00	0,00	0,00	-145.000,00	-290.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.000,00	-145.000,00	0,00	0,00	-145.000,00	-290.000,00	
1064010.01 Erwerb Spielgeräte	-10.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-105.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-105.000,00	
1064010.04 Spielgeräte Spielplatz Gänseteich	0,00	0,00	-1.494,82	0,00	-3.375,17	0,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-1.494,82	0,00	-3.375,17	0,00	
1064010.06 Spielgeräte Spielplatz Dorfstr.	0,00	0,00	-1.323,09	0,00	-5.304,40	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-1.323,09	0,00	-7.304,40	0,00	
1069999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 06	-265.000,00	-810.000,00	-963.351,24	0,00	-1.833.877,68	-3.065.500,00	
1081010.01 Invest.zuschüsse Sportvereine	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	-12.952,00	-55.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	-12.952,00	-55.000,00	
1081010.03 Investitionszuschuss Fußballclub Großalmerode	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	-27.000,00	-37.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	-27.000,00	-37.000,00	
1082010.02 Investitionszuschüsse Sportvereine	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	
1082020.02 Erwerb Anlagevermögen Panoramabad	-5.000,00	-10.000,00	-7.097,36	0,00	-51.798,39	-60.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	2.135,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	-10.000,00	-5.964,17	0,00	-46.918,80	-60.000,00	
34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	-1.133,19	0,00	-7.014,59	0,00	
1082020.03 Baumaßnahme Freibadverbesserung	-730.000,00	-135.000,00	-124.761,48	0,00	-299.130,81	-1.290.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	370.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	370.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.100.000,00	-135.000,00	-104.841,58	0,00	-272.980,93	-1.660.000,00	
34 36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	-19.919,90	0,00	-26.149,88	0,00	
1082020.04 Neuanschaffung Bodensauger Panoramabad	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	
1089999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 08	-1.135.000,00	-177.000,00	-131.858,84	0,00	-406.090,04	-1.877.000,00	
1091010.01 Stadtbau Hessen - Kostenanteil Maßnahmen-	-60.000,00	-60.000,00	-566,21	0,00	-70.195,66	-905.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	140.000,00	140.000,00	0,00	0,00	140.000,00	2.055.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000,00	-200.000,00	-566,21	0,00	-200.566,21	-2.960.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.629,45	0,00	
1091010.04 Erwerb Anlagevermögen Bauamt	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	
1099999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 09	-203.000,00	-200.000,00	-566,21	0,00	-303.931,81	-4.013.000,00	
1101010.01 Erwerb Anlagevermögen Bauamt	0,00	-3.000,00	-336,47	0,00	-11.580,46	-30.000,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-3.000,00	-336,47	0,00	-11.580,46	-30.000,00	
1102010.01 Rückflüsse von gewährten Darlehen	0,00	0,00	134.981,11	0,00	274.205,84	27.300,00	
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00	274.205,84	27.300,00	
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	134.981,11	0,00	0,00	0,00	
1109999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 10	0,00	-3.000,00	134.644,64	0,00	-17.602,82	-30.000,00	
1121010.02 Planungskosten für Straßenbaumaßnahmen	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	-55.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000,00	-5.000,00	0,00	0,00	-5.000,00	-55.000,00	
1121010.09 Gemeindestraße Hof Faulbach -Kernstadt-	240.000,00	240.000,00	-2.537,16	0,00	-7.008,31	560.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	240.000,00	240.000,00	0,00	0,00	240.000,00	1.200.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-2.537,16	0,00	-2.537,16	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-244.471,15	-640.000,00	
1121010.20 Gemeindestraße Siedlerweg -Kernstadt-	-120.000,00	-13.000,00	0,00	0,00	-18.432,79	-176.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-120.000,00	-13.000,00	0,00	0,00	-18.432,79	-236.000,00	
1121010.26 Gemeindestraße Am Äckerchen -Kernstadt-	0,00	0,00	-97.151,97	0,00	-97.151,97	-16.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-97.151,97	0,00	-97.151,97	-151.000,00	
1121010.30 Gemeindestraße Weißenbachstr. D E	0,00	0,00	5.932,80	0,00	-53.426,40	-125.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	45.099,00	0,00	101.351,00	120.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-39.166,20	0,00	-154.777,40	-245.000,00	
1121010.31 Gemeindestraße Lange Straße -Rommerode-	0,00	0,00	105.936,65	0,00	-142.889,91	195.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	123.716,47	0,00	123.716,47	640.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	-1.138,30	0,00	-1.138,30	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-16.641,52	0,00	-265.468,08	-445.000,00	
1121010.32 Gemeindestraße Eichhofstraße	-100.000,00	-400.000,00	-4.182,24	0,00	-404.182,24	-750.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000,00	-400.000,00	-4.182,24	0,00	-404.182,24	-1.250.000,00	
1121010.33 Gemeindestraße Fußweg Hohle	0,00	0,00	-84.325,14	0,00	-84.325,14	-100.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-84.325,14	0,00	-84.325,14	-100.000,00	
1121010.34 Gemeindestraße Fuchshecke -Rommerode- Unterer Teil	-90.000,00	-90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	-225.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-90.000,00	-90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	-270.000,00	
1121010.35 Gemeindestraße A.d. Klengenberg O.Teil Erschließ.	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-45.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	135.000,00	0,00	0,00	135.000,00	135.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	-150.000,00	-180.000,00	
1121010.36 Gemeindestraße l.d.Welsebach O.Teil Pl. Erschließ.	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	
1121010.88 Brückensanierungen Stadtgebiet	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahresergebnis 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VI)	Gesamtausgabe- / -einnahmebedarf (Ansatz)	
I121010.92 Dorfverbindung Weißbach D E	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	
I121010.93 Platzgestaltung In den Steinen -Planung-	-10.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-40.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-100.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-130.000,00	
I121010.94 Gemeindestraße Schulplatz -Kernstadt-	0,00	0,00	18.359,22	0,00	-19.817,57	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	21.349,75	0,00	50.345,79	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-2.990,53	0,00	-70.163,36	0,00	
I121020.31 Straßenbeleuchtung Lange Straße	0,00	0,00	-3.604,12	0,00	-3.739,17	-30.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-3.604,12	0,00	-3.739,17	-30.000,00	
I121020.32 Straßenbeleuchtung Eichhofstraße	-35.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-105.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-105.000,00	
I121020.34 Straßenbeleuchtung Fuchshecke Unterer Teil	-5.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-15.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-15.000,00	
I121020.35 Straßenbeleuchtung Auf dem Klengenberg	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	
I121020.97 Umrüstung Straßenbeleuchtung	0,00	0,00	-10.655,00	0,00	-61.066,12	-74.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.655,00	0,00	-61.066,12	-74.000,00	
I122010.01 Kreisstraße An der Mühle -Rommerode-	0,00	0,00	23.462,50	0,00	-96.754,00	-80.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	23.462,50	0,00	53.462,50	660.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.755,34	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-148.461,16	-740.000,00	
I123010.03 Nebenanlagen Friedrichsbr.Str. -Rommerode-	0,00	0,00	5.312,81	0,00	-86.646,27	120.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	5.312,81	0,00	236.331,91	485.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.992,52	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-319.985,66	-365.000,00	
I123010.16 Radweg Laudenbach - Velmeden	0,00	-120.000,00	-2.455,87	0,00	-142.595,99	-278.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-120.000,00	-2.455,87	0,00	-142.595,99	-408.000,00	
I126010.01 Stellplatzablösebeiträge	10.000,00	10.000,00	5.000,00	0,00	22.500,00	110.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	10.000,00	10.000,00	5.000,00	0,00	22.500,00	110.000,00	
I129999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 12	-855.000,00	-868.000,00	-260.607,42	0,00	-5.511.013,67	-10.894.200,00	
I132010.01 Sanierung Gelster - Kernstadt-	-50.000,00	-50.000,00	-1.094,39	0,00	-160.435,41	-469.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000,00	-50.000,00	-1.094,39	0,00	-160.435,41	-564.000,00	
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	
I132010.05 Renaturierung Wasserläufe WRRL	-40.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-55.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-240.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	-15.000,00	-255.000,00	
I132010.06 Sanierung Bachläufe	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahresergebnis 2017	Verpflichtungs-Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / -einnahmebedarf (Ansatz)	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	
1133010.09 Neuanschaffung Harmonium Friedhof Uengsterode	0,00	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00	
1133010.10 Neuerrichtung Zaun Friedhof Kernstadt	-5.000,00	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000,00	-2.500,00	0,00	0,00	-2.500,00	-7.500,00	
1133010.11 Neuerrichtung Zaun Friedhof Trubenhausen	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-4.000,00	-4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	-8.000,00	
1133010.12 Anschaffung Biobehälter Friedhof Rommerode	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	-1.500,00	
1135020.99 Invest.zuschuss Wanderinfrastruktur	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	
1139999.99 SUMME PRODUKT-BEREICH 13	-324.000,00	-73.000,00	-5.978,63	0,00	-445.199,34	-1.929.500,00	
1151010.01 Zuschuss Gewerbeverein Weihnachtsbeleuchtung	0,00	-13.000,00	0,00	0,00	-13.000,00	-13.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-13.000,00	0,00	0,00	-13.000,00	-13.000,00	
1152010.01 Invest.zuschuss Wanderinfrastruktur	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	-3.285,66	-20.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	-3.285,66	-20.000,00	
1153010.08 Erwerb Anlagevermögen Bürgerhäuser	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	0,00	-23.370,24	-89.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-25.000,00	-10.000,00	-13.370,24	0,00	-23.370,24	-89.000,00	
1153010.22 Umbau Rote Schule II. BA (Stadtumbau)	0,00	0,00	424.938,52	0,00	390.428,40	0,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	425.710,82	0,00	510.765,24	0,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-772,30	0,00	-120.336,84	0,00	
1153010.24 Umbau DGH Weißenbach DE	-230.000,00	-185.000,00	0,00	0,00	-185.000,00	-445.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	320.000,00	185.000,00	0,00	0,00	185.000,00	565.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-550.000,00	-370.000,00	0,00	0,00	-370.000,00	-1.010.000,00	
1153010.25 Neuanschaffung Herd DGH Rommerode	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	
1153010.26 Neuanschaffung Tische + Stühle DGH Laudenbach	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	
1153020.03 Erwerb von Grundstücken	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	92.812,22	510.000,00	
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	141.094,85	770.000,00	
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-40.000,00	-40.000,00	0,00	0,00	-48.282,63	-260.000,00	
1153020.10 Nachnutzung Ratskeller	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	-99.927,01	-280.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	-99.927,01	-280.000,00	
1153020.14 Einrichtung WLAN-Hotspots	-13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	
25 25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	

Haushaltsplan der Stadt Großalmerode

Investitionsübersicht							
Stadt Großalmerode							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Jahres- ergebnis 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Gesamtausgabe- / - einnahmebedarf (Ansatz)	
I159999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 15	-636.000,00	-560.000,00	-14.142,54	0,00	-1.864.033,72	-2.558.000,00	
I162010.02 Tilgung Kredit vom öffentlichen Sonderrechnungen	-16.000,00	-20.500,00	-20.451,68	0,00	-311.936,39	-329.500,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-16.000,00	-20.500,00	-20.451,68	0,00	-311.936,39	-329.500,00	
I162010.03 Tilgung Kredite vom Kapitalmarkt	-242.000,00	-200.000,00	-199.590,88	0,00	-1.169.879,51	-2.523.000,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-242.000,00	-200.000,00	-199.590,88	0,00	-2.169.879,51	-2.523.000,00	
I162010.04 Kreditneuaufnahme vom Land	142.000,00	142.000,00	0,00	0,00	142.000,00	284.000,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	142.000,00	142.000,00	0,00	0,00	142.000,00	284.000,00	
I162010.05 Kreditneuaufnahme vom Kapitalmarkt	2.134.000,00	2.332.000,00	350.000,00	0,00	5.905.200,00	15.107.200,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	2.134.000,00	2.332.000,00	350.000,00	0,00	5.905.200,00	15.107.200,00	
I162010.07 Erstattung Tilgung Darlehen SGG -interne Verrechn.	34.000,00	33.000,00	0,00	0,00	33.000,00	99.400,00	
22 22 Einz.a.Abq.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	34.000,00	33.000,00	0,00	0,00	33.000,00	99.400,00	
I162010.08 Beitrag HESSENKASSE	-162.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-162.000,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-162.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-162.000,00	
I162010.98 Kreditaufnahme zur Umschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	-575.806,36	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	193.000,00	0,00	0,00	0,00	868.896,45	1.639.000,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-193.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.444.702,81	-1.639.000,00	
I169999.99 SUMME PRODUKT- BEREICH 16	-613.000,00	-229.500,00	-5.815.940,51	0,00	-106.168.950,18	-9.532.500,00	
K162010.01 Tilgung Darlehen Sonderinvestitionsprogramm	-27.000,00	-22.500,00	-3.476,36	0,00	616.403,69	-40.500,00	
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	18.611,08	0,00	134.006,74	0,00	
30 31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00	662.623,57	150.000,00	
31 32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-27.000,00	-22.500,00	-22.087,44	0,00	-180.226,62	-190.500,00	

Stellenpläne

Stellenplan 2019

Teil A: Beamte

Teilhaushalt	Bezeichnung laut Kostenstellenplan	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz											Summe der Stellen im Jahr 2019	Zahl der Stellen im Plan des Vor- jahres	Zahl der am 30.06. 2018 be- setzten Stellen	Erläuterungen	
		mittlerer Dienst															
		Wahlh. höh.D.	A 16	A 15	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 8	A 7	A 6					A 5
01	Innere Verwaltung	1,00		0,85	1,00		0,05								4,00	2,05	
02	Sicherheit und Ordnung						1,00								1,00		
0230	Brandschutz					0,20									0,20		
06	Kinder-/ Jugend- und Familienhilfe		0,10												0,10		
09	Räumliche Planung und Entwicklung				0,60		0,10								0,70	1,95	
11	Ver- und Entsorgung						0,05								0,05		
12	Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV				0,10		0,50								0,60		
13	Natur- und Landschaftspflege						0,10								0,10		
1330	Friedhofs- und Bestattungswesen						0,10								0,10		
15	Wirtschaft und Tourismus			0,05	0,15										0,20		
153010	Bürgerhäuser				0,05										0,05		
Stellenplan 2019		1,00		1,00	2,00		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00		6,00		Kontrollsumme = 6,00
Stellenplan 2018		1,00		1,00	2,00		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00		7,00		Kontrollsumme = 7,00
Zahl der am 30.06.2018 besetzten Stellen		1,00		1,00			1,00								4,00		Kontrollsumme = 4,00

Die A12-Stelle des Teilhaushalts 01 Innere Verwaltung wird mit einem kw-Vermerk versehen, falls die EG12-Stelle des selben Teilhaushalts im Teil B (Arbeitnehmer) besetzt wird.
Die A13-Stelle des Teilhaushalts 01 Innere Verwaltung wird bis zum Ausscheiden des jetzigen Stelleninhabers mit einem kw-Vermerk versehen.

Stellenplan 2019 Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil- haushalt	Bezeichnung laut Kostenstellenplan	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst												Summe der Stellen im Jahr 2019	Zahl der Stellen im Plan des Vor- jahres	Zahl der am 30.06. 2018 be- setzten Stellen	Erläuterungen			
		12	11	10	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2							
		01	Innere Verwaltung	0,90	0,60	0,60	1,25	1,00	3,30		5,15	9,50								
02	Sicherheit und Ordnung		0,90			0,25			2,45							3,60	4,30	3,80		
0230	Brandschutz								0,50							0,50	0,50	0,50		
04	Kultur und Wissenschaft					0,25				0,80						1,20	2,20	1,60		
05	Soziale Leistungen								0,75							0,75				
06	Kinder-/ Jugend- und Familienhilfe	0,10		0,10												0,20				
08	Sportförderung					0,05										0,05				
082020	Panoramabad					0,75			1,00							3,75	4,70	1,36		
09	Räumliche Planung und Entwicklung				0,90	0,05										0,95	0,90	0,97		
11	Ver- und Entsorgung								0,10							0,10	0,30	0,10		
12	Verkehrsflächen und -anlagen									0,20						0,20				
13	Natur- und Landschaftspflege															0,25				
1330	Friedhofs- und Bestattungswesen								0,50							0,70	0,50	0,50		
15	Wirtschaft und Tourismus								0,45							3,70	2,40	2,20		
153010	Bürgerhäuser					0,05										2,15	2,10	2,10		
16	Allgemeine Finanzwirtschaft		0,20						0,40							0,60	0,30	0,40		
Stellenplan 2019		1,00	0,80	1,60	3,25	1,00	4,70		11,30	10,50		3,00	4,00		41,15				Kontrollsumme = 41,15	
Stellenplan 2018		2,00	0,80	2,10		2,70	4,80		11,60	10,50		3,00	5,00				42,50			Kontrollsumme = 42,50
Zahl der am 30.06.2018 besetzten Stellen			0,80	1,00	1,30	3,00	3,00		10,32	5,92		4,65	2,55				33,02			Kontrollsumme = 33,02

Die EGI2-Stelle des Teilhaushalts 011020 Hauptverwaltung wird mit einem kwv-Vermerk versehen, falls die A12-Stelle des selben Teilhaushalts im Teil A (Beamte) besetzt wird.

Stellenplan 2019

Teil D : Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung laut Kostenstellenplan	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer Teil B+C	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer Teil B+C	Zusammen	Beamte	Arbeitnehmer Teil B+C	Zusammen	
01	Gemeindeorgane	2,90	22,45	25,35	4,00	24,30	28,30	2,05	19,49	21,54	
02	Sicherheit und Ordnung	1,00	3,60	4,60	1,00	4,30	5,30	0,00	3,80	3,80	
0230	Brandschutz	0,20	0,50	0,70	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	
04	Kultur- und Wissenschaft	0,00	1,20	1,20	0,00	2,20	2,20	0,00	1,60	1,60	
05	Soziale Leistungen	0,00	0,75	0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
06	Kinder-/ Jugend- und Familienhilfe	0,10	0,20	0,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
08	Sportförderung	0,00	0,05	0,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
082020	Panoramabad	0,00	3,75	3,75	0,00	4,70	4,70	0,00	1,36	1,36	
09	Räumliche Planung un Entwicklun	0,70	0,95	1,65	2,00	0,90	2,90	1,95	0,97	2,92	
11	Ver- und Entsorgung	0,05	0,10	0,15	0,00	0,30	0,30	0,00	0,10	0,10	
12	Verkehrsmitteln und -anlagen/ÖPNV	0,60	0,20	0,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Natur- und Landschaftspflege	0,10	0,25	0,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1330	Friedhofs- und Bestattungswesen	0,10	0,70	0,80	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	
15	Wirtschaft und Tourismus	0,20	3,70	3,90	0,00	2,40	2,40	0,00	2,20	2,20	
153010	Bürgerhäuser	0,05	2,15	2,20	0,00	2,10	2,10	0,00	2,10	2,10	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,60	0,60	0,00	0,30	0,30	0,00	0,40	0,40	
1	Leerstelle BesGr A11 für einen zum Bürgermeister gewählten Beamten	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	
	Insgesamt	7,00	41,15	48,15	8,00	42,50	50,50	5,00	33,02	38,02	
	Nachrichtlich:										
a)	Beamte im Vorbereitungsdienst	1,00		1,00	1,00		1,00	0,00		0,00	
b)	Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmer		2,00	2,00		2,00	2,00		0,00	0,00	
c)	Praktikanten		0,00	0,00		0,00	0,00		0,00	0,00	
	Gesamtsumme	8,00	43,15	51,15	9,00	44,50	53,50	5,00	33,02	38,02	nur TVPöD-Praktikanten 0,00

Anlagen

- Rücklagenübersicht -

- Schuldenübersicht -

- Verpflichtungsermächtigungen -

- Ergebnis- und Finanzplan –

- Finanzstatusbericht -

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Rücklage und Rückstellungen
in 1.000 EUR**

Art		2018	2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
1		2	3	4
1.	Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3	Zweckgebundene Rücklagen			
1.4	Sonderrücklagen	74	83	92
1.4.1	Stiftungskapital			
1.4.2	Sonstige Sonderrücklagen			
Summe der Rücklagen		74	83	92
2.	Rückstellungen			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	1.660	2.250	2.257
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	307	431	433
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen	5	0	0
2.4	Rückstellungen für die im Haushaltsjahr unterlassenen Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden			
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7	Rückstellungen für ungewissene Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen			
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und ähnlichen Gerichtsverfahren			
2.9	Sonstige Rückstellungen	555	547	479
Summe der Rückstellungen		2.527	3.228	3.169

**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Verbindlichkeiten
in 1.000 EUR**

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2 0 1 8	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HJ 2 0 1 9	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HJ 2 0 1 9
1	2	3	3
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten von/vom			
2.1 Bund, L A F, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände			
2.4 Zweckverbände			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	51	31	11
2.6 Kreditmarkt	6.884	7.741	7.794
2.7 Verbundene Unternehmen			
2.9 Summe 2	6.935	7.772	7.805
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	6.500	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit- ausnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
4.9 Summe 2	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 aus Krediten	6.907	6.830	6.542
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen.			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	35	34	32
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Ver- pflichtungen aus OPP-Verträgen			

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Ausgaben in 1.000 EUR			
	2020	2021	2022	2023
	2	3	3	3
1				
2 0 1 9	0	0	0	0
2 0 2 0	0	0	0	0
2 0 2 1	0	0	0	0
2 0 2 2	0	0	0	0
S u m m e	0	0	0	0
<i>Nachrichtlich:</i> Im Finanzplan vorgesehene Kreditneuaufnahme	1.108	573	2.968	0

**Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Großalmerode
für die Jahre 2018 - 2022 in TEuro**

Gesamtergebnishaushalt		Ansatz in Tausend Euro					
<u>Nr.</u>	<u>KVKR</u>	<u>Arten der Erträge und Aufwendungen</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
		<u>Erträge</u>					
1	50	Privat-rechtliche Leistungsentgelte	246	259	264	269	282
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	394	397	405	413	421
3	548-549	Kostenersatzleistungen- und -erstattungen	128	118	122	126	130
4	52	Bestandveränderungen	0	0	0	0	0
5	5500	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.180	3.140	3.407	3.594	3.792
	5504	Gemeindeteil an der Umsatzsteuer	275	255	261	266	273
	5551	Grundsteuer A	26	26	26	26	26
	5552	Grundsteuer B	800	800	812	824	836
	5553	Gewerbesteuer	1.250	1.250	1.294	1.346	1.386
	5559	Andere Steuern	51	51	51	51	51
6	547	Erträge aus Transferleistungen	240	205	212	216	220
		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für					
7	540-543	lfd. Zwecke und Umlagen	3.267	3.292	3.555	3.697	3.808
		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten					
8	546	aus Investitionen und Beiträgen	754	748	733	718	704
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	234	234	219	219	219
10		Summe der ordentliche Erträge (Pos. 1-9)	10.845	10.775	11.361	11.765	12.148
		<u>Aufwendungen</u>					
11	643-645	Personalaufwendungen	2.098	2.065	2.127	2.170	2.192
12	644-646 60, 61 +	Versorgungsaufwendungen	257	320	330	340	350
13	67,69	Aufwendungen für Sach- + Dienstleistungen	1.609	1.427	1.570	1.649	1.731
14	66	Abschreibungen	1.198	1.180	1.156	1.133	1.110
		Aufwendungen für Zuweisungen und					
		Zuschüsse sowie besondere					
15	71	Finanzaufwendungen	1.311	1.476	1.506	1.536	1.567
		Steueraufwendungen und					
16	73	Umlageverpflichtungen	4.336	4.297	4.426	4.625	4.833
17	72	Transferleistungen	5	5	5	5	5
18	70,74,76	Sonstiger ordentlicher Aufwand	18	23	4	4	4
19		Summe der ordentliche Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	10.832	10.793	11.124	11.462	11.792
20		Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ 19)	13	-18	237	303	356
21	56,57	Finanzerträge	378	380	378	378	378
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	285	291	240	212	204
23		Finanzergebnis (Pos. 20 ./ 21)	93	89	138	166	174
24		Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + 23)	106	71	375	469	530

Finanzplan Doppik.xlsx

25	59 Außerordentliche Erträge	5	5	5	5	5
26	79 Außerordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 - 26)	5	5	5	5	5
28	Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung	111	76	380	474	535

Gesamtfinanzhaushalt

<u>Nr.</u>	<u>KVKR</u>	<u>Arten der Erträge und Aufwendungen</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>
		<u>Einzahlungen</u>					
		Aufnahme von Krediten	2.474	2.469	1.108	573	2.968
		Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.170	1.737	620	300	4.630
		Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	55	55	50	50	50
		Tilgung von gewährten Krediten	33	34	3	3	3
		Summe der Einzahlungen :	3.732	4.295	1.781	926	7.651
		<u>Auszahlungen</u>					
		Tilgung von Krediten	243	640	389	384	366
		Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	3.732	4.102	1.781	926	7.651
		<i>davon:</i>					
		Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	34	7	7	7	7
		Investitionen in Finanzanlagen	0	0	0	0	0
		<i>davon:</i>					
		Ausleihungen	0	0	0	0	0
		Summe der Auszahlungen :	3.975	4.742	2.170	1.310	8.017
		Saldo =	-243	-447	-389	-384	-366

**Investitionsprogramm
der Stadt Großalmerode
für die Jahre
von 2018 bis 2022**

Redaktionelle Erläuterungen:

Die Abkürzungen hinter den Bezeichnungen des Vorhabens haben folgende Bedeutungen:

N = Neue Maßnahme
 D E = Dorferneuerungsmaßnahme

In der Spalte 4 (bisher bereitgestellt) wurde die Summe der Investitionen der letzten zwei Haushaltsjahre aufaddiert.

In der Spalte 5 (Ausgaben in 2018) erscheint die Summe des Haushaltsplanes 2018, es sei denn, die Maßnahme wurde bereits jetzt in das nächste Jahr geschoben.

Ansonsten wurde das Investitionsprogramm auf Grund der Zahlen des Haushaltsplanes 2018 und den bereits bekannten Änderungen erstellt.

Die Finanzabteilung

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €						Finanzierung der Ausgaben																
		Gesamt- ausgabe- bedarf	bereit gestellt	2018		2019		2020		2021		2022		Eigen- anteil 10c	Eigen- anteil 11c	Zu- schuß 12a	Bei- träge 12b	Eigen- anteil 12c	Zu- schuß 13a	Bei- träge 13b	Eigen- anteil 13c	Zu- schuß 14a	Bei- träge 14b	Eigen- anteil 14c
				2018	2019	2020	2021	2022	2022															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c	
	Produktbereich 01 -Innere Verwaltung-																							
1	Erwerb Anlagevermögen - Hauptamt	32	2	6	6	6	6	6			6						6			6			6	
2	EDV Hard- und Software - Dokumentenmanagement: 10 T€ (2018) - Dokumentenmanagement: 40 T€ (2019) - Wahlprogramm: 10 T€ (2019)	188	43	35	65	15	15	15			35						15			15			15	
3	Neuanschaffung Fahrzeug Verwaltung	20				20											20							
4	Neuanschaffung Geräte + Fahrzeuge 2018 - 45 T€ Ausleger Mulcher 2019 - 60 T€ Raupenmäher mit Fernbedienung 2020 - 75 T€ Fendt 2021 - 50 T€ pauschal 2022 - 275 T€ Unimog	505		45	60	75	50	275			45			60			75			50			275	
5	Erwerb Anlagevermögen - Fuhrpark	37	2	7	7	7	7	7			7						7			7			7	
6	Erwerb Anlagevermögen - Bauhof	37	2	7	7	7	7	7			7						7			7			7	
7	Ankauf Lagerhalle N	25		25							25													
	Summe Produktbereich 01	844	49	125	145	130	85	310	0	0	125	0	0	145	0	0	130	0	0	85	0	0	310	
	Produktbereich 02 -Sicherheit und Ordnung-																							
8	Erwerb Anlagevermögen - Ordnungsamt	15		3	3	3	3	3			3						3			3			3	
9	Umrüstung Geschwindigkeitsmessanlage	20		20							20													

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €				Finanzierung der Ausgaben																	
		Gesamt- ausgabe- bedarf	bereit- gestellt	2018		2019		2020		2021		2022											
				2018	2019	2020	2021	2022	Zu- schuß	Eigen- anteil	Zu- schuß	Eigen- anteil	Zu- schuß	Eigen- anteil	Zu- schuß	Eigen- anteil							
2	3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c	
<u>Produktbene 023010 - Brandschutz-</u>																							
10	Erwerb Ausrüstungsgegenstände	33	3	6	6	6	6			6									6				6
11	Anschaffung Digitalfunk	165	90	50	25			17		33			25										
12	Neuanschaffung LF10 Laudенbach	250	250					72		178													
13	Neuanschaffung MLF Trubenhäuser	170			170						30		140										
14	Neuanschaffung MTW Laudенbach N	20			20							5	15										
15	Neuanschaffung HLF 10 Kernstadt	200				200												50	150				
16	Neuanschaffung TSF-W Epteroде	100				100												20	80				
17	Neuanschaffung TSF-W Uengsterode	100				100																	
18	Neuanschaffung TSF-W Weißenbach N	100				100																	
19	Anbau Gerätehaus Laudенbach	192	2		190						26		164										
20	Umbau Gerätehaus Epteroде N	9			9								9										
21	Umbau Gerätehaus Uengsterode N	10			10								10										
22	Umbau Gerätehaus Rommerode N	10	10							10													
22a	Tore Gerätehaus Kernstadt	15			15								15										
23	Fitnessraum Kernstadt N	14	14							14													
	Summe Produktbereich 02	1.423	95	353	448	9	309	89	0	264	56	5	387	0	0	9	70	0	239	40	0	0	169
<u>Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft-</u>																							
24	Sanierung Glas- und Keramikmuseum	218	8	175	35					175			35										
	Summe Produktbereich 04	218	8	175	35	0	0	0	0	175	0	0	35	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €					Finanzierung der Ausgaben															
		Gesamt- ausgabe- bedarf	2018	2019	2020	2021	2018			2019			2020			2021			2022			
							Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	
3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c	
Produktbereich 06 -Kinder-,Jugend- + Familienpflege																						
25	Umbau Rote Schule 3. BA -Sanierung-	1.135	685	450			315		135													
26	Umbau Rote Schule 4. BA -Anbau-	511	311	200				200														
27	Umbau Rote Schule 5. BA -Abriss-	145		145								145										
28	Investitionsausgaben für Spielplätze	43	3	15	5	5		15				10			5							5
	Summe Produktbereich 06	1.834	999	665	5	5	315	0	350	0	0	155	0	0	5	0	0	5	0	0	0	5
Produktbereich 08 -Sportförderung-																						
29	Investitionszuschüsse an Sportvereine	25		5	5	5		5				5			5							5
30	Invest.zuschuss Fußballclub Großal.	27		27				27				27										
31	Erwerb Anlagevermögen Freibad	32	2	10	5	5		10				5			5							5
32	Investitionsausgaben Freibad	2.451	126	135	1.100	1.000		135				730			665							25
2018 - 100 T€ Filtersanierung + -verrohrung																						
2018 - 35 T€ Maschinenhaus + Schwimmmeisterraum																						
2019 - 1.100 T€ Sanierung Panoramabad																						
2020 - 1.000 T€ Sanierung Panoramabad																						
2021 - 45 T€ Zaunanlage und Tore erneuern																						
2022 - 25 T€ pauschal																						
	Summe Produktbereich 08	2.535	128	177	1.110	1.010	0	177	370	0	740	335	0	675	0	0	0	75	0	0	0	35
Produktbereich 09 -Räumliche Planung und Entwicklung-																						
33	Stadtbau Hessen	1.449	1.149	200	100		140		60			30										0
	Summe Produktbereich 09	1.449	1.149	200	100	0	140	0	60	70	30	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €				Finanzierung der Ausgaben																		
		Gesamtausgabebedarf	2018	2019	2020	2021	2022	2018			2019			2020			2021			2022				
								Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge
3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c			
1	Produktbereich 12 -Verkehrsfächen- + anlagen, ÖPNV- Produktebene 12/1010 -Gemeindestraßen- Herstellung, Ausbau und Fertigstellung derr/des Gemeindestraßen Allgemein																							
34	Planungskosten verschied. Maßnahmen	25	5	5	5	5			5			5			5								5	
35	Optimierung Brunnenanlagen	10		10											10									
36	Brückensanierungen im Stadtgebiet	225		50	50	50						50			50								75	
	Gemeindestraßen Kernstadt																							
37	Eichhofstraße	750	30	400	320									300	100	80								
38	Siedlerweg	113	5	13	95									10	3	25								
39	Platzgestaltung In den Steinen	115		15	100										15	10								
40	Barbarastraße	180																						45
41	Hirschbergweg	180																						45
42	Am Schwarzenberg	450																						110
43	Baumhofstraße	550																						135
44	Eisenbergstraße	370																						45
45	Obere Scheidquelle	790																						110
46	Optimierung Brunnenanl. Marktplatz	40																						135
47	Sudetenstraße - Hinterer Teil	90																						45
48	Unter dem Friedhof	120																						125
																								40
																								25
																								10
																								110

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €					Finanzierung der Ausgaben																	
		Gesamt- ausgabe- bedarf	bereit gestellt	2018	2019	2020	2021	2022	2018			2019			2020			2021			2022			
				5	6	7	8	9	Zu- schuß 10a	Bei- träge 10b	Eigen- anteil 10c	Zu- schuß 11a	Bei- träge 11b	Eigen- anteil 11c	Zu- schuß 12a	Bei- träge 12b	Eigen- anteil 12c	Zu- schuß 13a	Bei- träge 13b	Eigen- anteil 13c	Zu- schuß 14a	Bei- träge 14b	Eigen- anteil 14c	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c	
	<u>Gemeindestraßen Lengsterode</u>																							
66	Topfermarkt	70						70															35	
67	Am Siechen	35						35															30	
68	Lindenstraße	250						250															125	
69	Siedlungsstraße	300						300															150	
70	Untere Mühlwiese	50						50															45	
	<u>Gemeindestraßen Weißenbach</u>																							
71	Dorfverbindung DE N	50			50			120							35		15							
72	Schiefersteinweg	120						120															105	
	<u>Zwischensumme Gemeindestraßen</u>	8.048	35	433	660	475	325	6.120	0	310	123	160	305	195	35	180	260	115	135	75	520	4.015	1.585	
	<u>Produktzebene 121020 -Straßenbeleuchtung-</u>																							
	<u>Herstellung, Ausbau und Fertigstellung</u>																							
73	Verschiedene Maßnahmen	819	4	55	65	55	40	600			55						55						600	
	<u>Zwischensumme Straßenbeleuchtung</u>	819	4	55	65	55	40	600	0	0	55	0	0	65	0	0	55	0	0	0	0	0	0	600
	<u>Produktzebene 123010 -Landesstraßen-</u>																							
74	In den Steinen + Wilhelm-Speckplatz	285						285															145	
75	Radweg Laudenberg - Veimedden	143	23	120							120												140	
	<u>Zwischensumme Landesstraßen</u>	428	23	120	0	0	0	285	0	0	120	0	0	0	0	0	0	0	0	0	140	0	145	

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €										Finanzierung der Ausgaben												
		Gesamt- ausgabe- bedarf	bereit- gestellt	2018		2019		2020		2021		2022		2018		2019		2020		2021		2022		
				3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b
Zusammenstellung Produktbereich 12																								
	Gemeindestraßen	8.048	35	433	660	475	325	6.120	0	310	123	160	305	195	35	180	260	115	135	75	520	4.015	1.585	
	Straßenbeleuchtung	819	4	55	65	55	40	600	0	0	55	0	0	65	0	0	55	0	0	40	0	0	600	
	Kreisstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Landesstraßen	428	23	120	0	0	0	285	0	0	120	0	0	0	0	0	0	0	0	0	140	0	145	
	Bundesstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe Produktbereich 12	9.295	62	608	725	530	365	7.005	0	310	298	160	305	260	35	180	315	115	135	115	660	4.015	2.330	
Produktbereich 13 -Natur- und Landschaftspflege-																								
Produktebene 132010 -Wasserläufe-																								
76	Ufersicherung der Bachläufe	50			20	10	10	10						20			10			10			10	
77	Sanierung Gelster Kernstadt	100		50	50						50			50										
78	Renaturierung Gewässerläufe WRRL	50		15	35				15			25		10										
79	Sanierung Gelstermauer Trubenhausen	80				20	30	30									20			30			30	
	Zwischensumme Wasserläufe	280	0	65	105	30	40	40	15	0	50	25	0	80	0	0	30	0	0	40	0	0	40	
Produktebene 133010 -Bestattungswesen-																								
80	Zaun Friedhof Kernstadt N	3		3							3													
81	Zaun Friedhof Trubenhausen N	4		4							4													
82	Biobehälter Rommerode N	2		2							2													
	Zwischensumme Bestattungswesen	9	0	9	0	0	0	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe Produktbereich 13	289	0	74	105	30	40	40	15	0	59	25	0	80	0	0	30	0	0	40	0	0	40	

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €				Finanzierung der Ausgaben																	
		Gesamt- ausgabe- bedarf	bereit gestellt	2018	2019	2020	2021	2022	2018			2019			2020			2021			2022		
									Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil	Zu- schuß	Bei- träge	Eigen- anteil
3	4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c		
1																							
	Produktbereich 15 -Wirtschaft und Tourismus-																						
	<u>Produktebene 151010 -Wirtschaftsförderung-</u>																						
83	Zuschuss Gewerbeverein Weihnachtsbel	13		13																			
	Zwischensumme Wirtschaftsförderung	13	0	13	0	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	<u>Produktebene 152010 -Tourismus-</u>																						
84	Invest.zuschuss Wanderinfrastruktur	13		2	5	2	2	2	2		5				2							2	
	Zwischensumme Tourismus	13	0	2	5	2	2	2	2	0	0	5	0	0	2	0	0	2	0	0	0	2	
	<u>Produktebene 153010 -Bereitstellung von Bürgerhäusern-</u>																						
85	Erwerb Anlagevermögen - Bürgerhäuser	180		60	25	45	25	25	60		25				45							25	
	2018 - u.a. 38 T€ Tische + Stühle Laudenbach																						
	2018 10 T€ Herd DGH Rommerode N																						
	2020 - u.a. 20 T€ Faltwände Laudenbach																						
86	Sanierung DGH Weißenbach D E	552	2	60	575	45	25	25	60	320	0	230	0	0	45	0	0	0	0	0	0	25	
	Zwischensumme Bürgerhäuser	732	2	60	575	45	25	25	60	320	0	255	0	0	45	0	0	0	0	0	0	25	
	<u>Produktebene 153020 -Allgemeines Grundvermögen-</u>																						
87	Allgemeiner Grunderwerb	140		40	40	20	20	20	40		50	-10		50	-30		50	-30		50	50	-30	
88	Nachnutzung Rathausgaststätte	101	26	75					75														
	Zwischensumme Allge. Grundvermögen	241	26	115	40	20	20	20	65	0	50	-10		50	-30		50	-30		50	50	-30	
	<u>Zusammenstellung Produktbereich 15</u>																						
	Wirtschaftsförderung	13	0	13	0	0	0	0	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Tourismus	13	0	2	5	2	2	2	2	0	0	5	0	0	2	0	0	2	0	0	0	2	
	Bereitstellung von Bürgerhäusern	732	2	60	575	45	25	25	60	320	0	255	0	0	45	0	0	0	0	0	0	25	
	Allgemeines Grundvermögen	241	26	115	40	20	20	20	65	0	50	-10		50	-30		50	-30		50	50	-30	
	Summe Produktbereich 15	999	28	190	620	67	47	47	140	320	50	250	0	50	17	0	50	-3	0	50	50	-3	

Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode

Nr.	Bezeichnung des Vorhabens	Ausgaben in Tausend €										Finanzierung der Ausgaben											
		2018		2019		2020		2021		2022		2018		2019		2020		2021		2022			
		4	5	6	7	8	9	10a	10b	10c	11a	11b	11c	12a	12b	12c	13a	13b	13c	14a	14b	14c	
1		3																					
	<u>Zusammenstellung Produktbereiche</u>																						
01	Innere Verwaltung	844	49	125	145	130	85	310	0	0	125	0	0	0	130	0	0	0	0	0	0	0	310
02	Sicherheit und Ordnung	1.423	95	353	448	9	309	209	89	0	264	56	5	387	0	9	70	0	239	40	0	0	169
04	Kultur- und Wissenschaft	218	8	175	35	0	0	0	0	0	175	0	0	35	0	0	0	0	0	0	0	0	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.834	999	665	155	5	5	5	315	0	350	0	0	155	0	5	0	0	5	0	0	0	5
08	Sportförderung	2.535	128	177	1.110	1.010	75	35	0	0	177	370	0	740	335	0	675	0	75	0	0	0	35
09	Räumliche Planung + Entwicklung	1.449	1.149	200	100	0	0	0	140	0	60	70	0	30	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV	9.295	62	608	725	530	365	7.005	0	310	298	160	305	260	35	180	315	115	135	660	4.015	2.330	
13	Natur- und Landschaftspflege	289	0	74	105	30	40	40	15	0	59	25	0	80	0	30	0	0	40	0	0	0	40
15	Wirtschaft und Tourismus	999	28	190	620	67	47	47	0	50	140	320	50	250	0	50	17	0	50	0	50	-3	-3
	Gesamtsumme	18.886	2.518	2.567	3.443	1.781	926	7.651	559	360	1.648	1.001	360	2.082	370	1.181	185	185	556	700	4.065	2.886	
	Kontrollsummen / Gegenrechnung	18.886	2.518	2.567	3.443	1.781	926	7.651	559	360	1.648	1.001	360	2.082	370	1.181	185	185	556	700	4.065	2.886	
	Zuschüsse im Planungszeitraum	2.815																					
	Beiträge im Planungszeitraum	5.200																					
	Eigenanteil im Planungszeitraum	8.353																					

Finanzstatusbericht gemäß § 1, Abs. 4 Nr. 11 Gemeindehaushaltsverordnung

Mit der letzten Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) wurde als weitere Anlage der sog. Finanzstatusbericht ab dem Haushaltsjahr 2018 ein Pflichtbestandteil. Das Hessische Finanzministerium hat ein verbindliches Muster in elektronischer Form den Kommunen im Excel-format zur Verfügung gestellt. Auf 10 Tabellenblättern werden die verschiedensten Zahlen abgefragt, die dann in eine Schlussbewertung zusammengeführt werden. Dieses von der Stadt ausgefüllte Muster ist der Kommunalaufsicht mit der Genehmigung der Haushaltssatzung vorzulegen. Sie muss dann an Hand der Daten eine abschließende Bewertung der Haushaltslage der Stadt Großalmerode vornehmen.

Das Ausfüllen dieser Tabellenblätter nimmt erstens viel Zeit in Anspruch und zweitens müssten diese mit den endgültigen Zahlen überarbeitet werden. Aus diesem Grund haben wir uns verwaltungsintern darauf geeinigt, den Finanzstatusbericht erst nach der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung zu erstellen und der Kommunalaufsicht mit der Beantragung der Haushaltsgenehmigung vorzulegen. Dem endgültigen Haushaltsplan ist er dann beigelegt.